Erachtens auch notwendig.

Die vorstehenden Gedanken können und sollen nur erste Gedanken aufgrund der von Ihnen gegebenen Darstellung sein. Zu einer ausgewogeren Beurteilung wäre es hilfreich, eventuell weitere Einzelheiten und Entwicklungen wie auch schon gelaufene Anfragen bei anderen Stellen in Deutschland und deren Reaktion zu erhalten. Unser Asien-Referent, Herr Dr. Grafe, wird sich nach seiner Rückkehr aus Indien (Anfang März) mit Ihrer Anfrage auch beschäftigen; ich hoffe, daß wir danach zu einer konkreteren Stellungnahme gelangen und Ihnen eventuell den einen oder anderen Weg der weiteren Behandlung dieses Anliegens aufzeigen können. Dabei möchte ich allerdings nochmals betonen, daß uns eine finanzielle Unterstützung dieses Projektes kaum möglich sein wird.

Der Vollständigkeit halber möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, daß wir bisher schwerpunktmäßig in Südindien arbeiten. Im nordindischen Bereich ist die Gossner Mission tätig; ihre Adresse ist: Handjerystr. 19-20, 1000 Berlin 41 (Friedenau). Es erscheint uns angebracht, Ihre Anfrage auch an diese Stelle zu richten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

(J. Reymann)
Kirchenamtsrat

Kopie an die Gossner Mission, Handjerystr. 19, 1000 Berlin 41
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
Falls Sie von diesem Projekt bereits gehört haben oder darauf angesprochen worden sind, wäre es günstig, wenn wir uns rückkoppeln könnten.

Mit freundlichen Grüßen

(J. Reymann)
Kirchenamtsrat

Gossner Mission

Hans E. Scheller

Sackweg 10
8501 Heroldsberg
Tel. 0911 - 560607

Gossner Mission
z. Hd. Herrn Pfarrer
S. Kriebel
Handjerystr. 19-20

1000 Berlin 41

EINGEGANGEN
25. JAN. 1982
Erledigt .....

Nürnberg, 20. 1. 1982

Betreff: Ausbau der "Bethel School" als Christliche Modellschule in Neu-Delhi/Indien

Sehr geehrter Herr Pfarrer Kriebel,

nach deutlichen Hinweisen auf die Missionstätigkeit Ihres Hauses in Indien, trete ich an das Missionswerk in Berlin mit der Bitte heran, die Gossner Mission möge

- finanzielle Unterstützung zum Kauf eines Regierungsgründstücks und zum Bau eines Schulgebäudes der Bethel School Society in Neu Delhi geben,
- alternativ andere tätige Hilfe geben (z. B. Lehrergehälter).

In beiden Fällen soll Ihre Mithilfe dazu führen, daß statt bisher 100 Kinder (1 - 11 Jahre) in Zukunft 300 - 500 Jugendliche bis zu 16 Jahren christlich erzogen und schulisch (englischsprachig) ausgebildet werden können. Sie sollen damit in die Lage versetzt werden, später sich selbst und anderen helfen zu können, materiell und seelisch. In der indischen Hauptstadt kommt einer solchen christlichen Modellschule mit missionarischen Aufgaben besondere Bedeutung als Beispiel für andere Städte und Provinzen zu.

Warum wenden wir uns gerade an Sie?

Der Vorsitzende der Bethel School Society, Herr P. M. Varghese, benutzt in seiner Heimat jede Möglichkeit, Menschen zu Jesus Christus zu führen. Auch die Schularbeit sieht er in erster Linie so. Er war fast ein Jahr in Mitteleuropa und Deutschland unterwegs, als er Ende 1979 nach Nürnberg kam - als Verlierer. Sein Hilfeersuchen war im Gestrüpp kirchlicher Zuständigkeiten und begrenzter Budgets gescheitert.



Gossner Mission

Aber hier öffneten sich ihm die Arme. Viele Menschen brachten Opfer, um den indischen Kindern zu helfen. Wenn diese Opfer nicht vergebens sein sollen, ist weitere Hilfe notwendig, gerade von den Missionsdiensten.

Jung und Alt haben hier ein Zeichen gesetzt. Über hier auf einem Sonderkonto gesammelte Baugelder hinaus wurden Schulpatenschaften für bedürftige Kinder übernommen (14 sind noch offen). Aber der eigentliche Wunsch ist eine missionarisch tätige größere Schule. Varghese wurde uns von Gott vor die Füße gelegt. Wir haben sein Anliegen auch im Gebet bewegt. Der Hinweis auf die Gossner Mission kam von Herrn Reumann/Missionswerk Niedersachsen. Wir haben dort einen Parallelantrag laufen. Dort wird derzeit vor allem geprüft, ob für die Alternative (gemietete Schulgebäude) Lehrergehälter übernommen werden. Vielleicht ist der Gossner Mission das auch möglich. Sie selbst werden Anfang Februar nach Indien reisen, wie wir erfahren. Wir hoffen, daß Ihnen Zeit für einen Besuch der Bethel-School bleibt.

Warum soll gerade die Bethel School ausgebaut werden?

Die junge Generation spürte wie die übrigen Beteiligten: da redet einer nicht nur fromm, da tut einer was. Einer teilt sein Leben und sein kleines gemietetes Haus mit 100 Schülern der unteren Einkommensschichten. Auch andere haben das gleiche getan. Der Bericht (Anlage 2) von Diakon Günter Feitl schildert, wie dort christliches Leben erwacht.

Gerade das ist wichtig in der indischen Hauptstadt. Aus diesen Schülern werden Erwachsene, die Gott vielleicht in Ämtern oder Industrie dienen können. Die Voraussetzung für den Besuch weiterbildender Schulen oder von Berufsfachausbildung ist aber der Besuch englischsprachiger Privatschulen, wie der Bethel School.

Über den bisherigen Erfolg berichtet die Schulleiterin, Frau Varghese in einer kleinen Monatsschrift:"Ich übernahm die Verwaltung der Schule am 30. 6. 1967. Viele Kinder schlossen hier ihre Ausbildung ab. Viele von Ihnen haben im Leben einen festen Stand gewonnen und manche können kaum wiedererkannt werden, so hat sich ihr Leben verändert."

Eine Empfehlung des Bischofs von Neu-Delhi (Anlage 3) und eine Selbstdarstellung mit Fragenbeantwortung der Bethel School (Anlage 4) füge ich bei.

Wer sind "wir"? Was konnten wir tun?

Zur Förderung des Schulaufbaus haben sich zusammengefunden:

1) Günter Feitl, Bruderdiakon aus Rummelsberg mit
   - einem Selbstbesteuerungskreis von 70 Personen
   - mit Rummelsberger Brüdern und Diakonschülern
2) Löheschule Nürnberg - Schülerinnen und Schüler
   - Frau OSt. Rat Frey
   - Herr Pfarrer Wittmann
   - Lehrerehepaar Frank



Gossner Mission

3) Diakonissenanstalt Karlsruhe-Rüppurr - Diakonissen
- Frau Oberin Pfau

4) Kirchengemeinde St. Sebald, Nürnberg. Keine "reiche" Gemeinde, aber sie spendet viel für "Brot für die Welt" etc. Ich durfte die Gemeinde mehrfach zu Spenden für die Bethel School aufrufen. Das Echo zeigte, daß nicht nur die Jugend, sondern alle hinter dem Projekt Bethel School und deren Schulkindern stehen. Etwa 200 Personen haben sich außerdem spontan zu "Freunden der Bethel School" zusammengetan.

Über das bisher erreichte gibt z. B. der Rundbrief (Anlage 1) an diese Bethel-School-Freunde Auskunft. Allerdings sind bis heute schon DM 36.000,-- auf dem Sonderkonto, weitere DM 15.000,-- werden erwartet. Für diese Zwecke wurden der Bethel School außerdem schon DM 13.000,-- überwiesen.

Zu meiner Person: Ich bin als Sebalder Kirchenvorsteher vor allem mit Jugend- und Bauaufgaben betraut.

Was kostet eine eigene Schule?

Der indische Staat bietet ein etwa 8000 $m^2$ großes Grundstück zum Vorzugspreis von DM 150.000,--. Das erste Gebäude wird kosten DM 250.000,-- bis DM 350.000,--. Gesamtkosten: DM 400.000,-- bis DM 500.000,--.

Zusammenfassend:

Gott hat P. M. Varghese hierher geführt. Aus einem kleinen Zeichen unserer Anteilnahme ist mehr geworden. Wir wollen, daß in Neu Delhi mehr christliches Leben, christliche Hoffnung entsteht und möglichst viele Kinder und Jugendliche erreicht werden - und sonntags auch deren Eltern. Aber dieses Ziel wird ohne Ihre Hilfe nicht erreicht werden können. Unser Gebetsanliegen ist, daß Sie es möglich machen werden.

Auskünfte, Material, Bilanzen utc. kann ich vorlegen.

Mit freundlichem Gruß

Hans Scheller

(Hans Scheller)

Anlagen: 4

Keine Kirche stellt den Antrag
Antragstelle ist Nutznießer
Bischof empfiehlt nicht

Gossner Mission

Anlage 1

Ev.-Luth. Pfarramt St. Sebald · Albrecht-Dürer-Platz 1 · 8500 Nürnberg 1

# Neues

19. Juli 1981

Ev.-Luth. Pfarramt
St. Sebald
Albrecht-Dürer-Platz 1
8500 Nürnberg 1
Tel. 0911/224572
PSchA Nürnberg
17767-852

von der Bethel-School, Neu-Dehli

Liebe Freunde der Bethel-Schule, Neu-Dehli!

Die Sache brennt uns auf den Nägeln und Sie haben immer noch keine Nachricht. Deshalb im Telegrammstil das wichtigste .....

Aktivitäten in St. Sebald:

- Heute vor einem Jahr feierten wir das Sebalder Gastmahl in unserer Kirche und gedachten an H. Varghese, die Schüler und die Lehrer der Bethel-School.

- Über den Sommer weg kauften und verkauften wir Elefanten. Im Herbst 1980 hatten wir insgesamt DM 5.300,-- nach Indien überwiesen.

- Am 4. Advent 1980 berichteten Pfarrer Bibelriether und Hans Scheller der Gemeinde über das Projekt. Obwohl keine offiziellen kirch. Hilfen zu erwarten waren, stimmte die Gemeinde spontan für die Bethel-School ab. Sie opferte DM 4.000,69. - Auch die Kollekte der Konfirmation am 25.04.81 war für diese Sache bestimmt. - Somit steht ein neuerlicher Betrag von DM 6.600,-- zur Verfügung.

Wir schließen uns zusammen:

Um das Bethel-School-Objekt voranzutreiben und Informationen auszutauschen, trafen wir uns mit dem Freundeskreis der Bethel-School an der Löhe-Schule - Frau OSt.R. Frey - und einem Kreis um H. Diakon Günter Feitl aus Rummelsberg. Die Überraschung war groß.
Die Schülerinnen der Löhe-Schule hatten bei einem Sommerfest und anderen Aktivitäten DM 5.650,-- zusammengelegt. - Weiterhin hatte der Selbstbesteuerungskreis um Herrn Feitl DM 15.000,-- für die Schule gespendet.
Zur besseren Verzinsung haben alle zusammengelegt.
Das Sonderkonto weist nunmehr DM 27.250,-- auf.



Gossner Mission

**Neueste Entwicklung:**

Zusammen ging alles leichter. Wir haben den Bischof von Neu-Dehli dazu gebracht, einen Verantwortlichen - Referent Grose - zu benennen und halten mit diesem Kontakt. Die Rummelsberger Diakonfrauen und Diakone brachten DM 4.950,-- auf für den laufenden Schulunterhalt (der alte Bus war zusammengebrochen). Die Löhe-Schülerinnen übernehmen Schulgeldpatenschaften für 19 bedürftige Kinder.
Pastor Varghese schlugen wir ein verkleinertes Schulprojekt (früher 1 Mio. DM) vor, da unsere persönliche Vorsprache am 18.12.80 beim Diak. Werk "Brot für die Welt" in Stuttgart ergeben hatten, daß dieses Projekt nach den Satzungen kaum Zuschuß erwarten darf.
Ältere Gebäude erwiesen sich aber in der Metropole Neu-Dehli als Spekulationsobjekte und damit als zu teuer für einen Ankauf.
Die Regierung sagte aber Land zu (8.000 m² zu ca. 150.000,-- DM).
Zusammen mit einfachen Gebäuden werden dann 350.000,-- bis 400.000,-- DM gebraucht. Der Kauf scheint nach dem letzten Brief vom 20.06.81 aktuell zu werden.

**Beten und zahlen:**

Frei nach der alten benediktinischen Regel "ora et labora" (bete und arbeite) bitten wir Sie

- Tragen Sie das Projekt vor unseren Herrn

- Geben Sie für das Objekt, wenn es Ihnen möglich ist (vielleicht macht Gott Ihnen ein großes Opfer oder einen Dauerauftrag möglich).
  Das Sebalder Konto wartet: Bayer. Vereinsbank, Konto-Nr. 7102623.
  Bitte Stichwort "Bethel-Schule, Dehli" angeben. Sie erhalten automatisch eine Spendenquittung für's Finanzamt.

Pastor Varghese läßt alle Freunde grüßen. Seine Briefe schließen nicht "Hochachtungsvoll", sondern "May god bless you all" (Gott segne Euch alle).

Gott segne Sie.

Christian Dannenfeldt

Hans E. Scheller

Gossner Mission

Günter Feitl, Rummelsberg 4, 8501 Schwarzenbruck

Anlage (2)

Informationsbrief zum

"Bethel-School" - Projekt in Neu Delhi, Indien

Bei einer Indienreise im März 1980 hatte ich Gelegenheit, die 'Bethel-School' in Neu-Delhi persönlich kennenzulernen. Ich war Gast bei Familie Varghese (Pastor Varghese hatte mich eingeladen) und wohnte einige Tage in der Bethel-School.

Aus eigener Anschauung kann ich nun ein gewissen Urteil über dieses Unternehmen abgeben:

- Es sind sehr schwierige Bedingungen, unter denen die Arbeit dort geschieht, aber die Sache ist korrekt und beispielhaft und verdient wirklich alle Unterstützung!

  Rund 100 Kinder (bis zu 12 Jahren) werden hier betreut und unterrichtet. Für sieben Klassen stehen vier Räume zur Verfügung. Der größte Raum ist gut 20 qm groß. Darin werden gleichzeitig rund vierzig Kinder unterrichtet. Dieser Raum ist zugleich Versammlungsraum für die Gemeinde; am Sonntag ist hier Gottesdienst. Zwei (kleinere) 'Klassenzimmer' sind zugleich Wohnräume: zum einen handelt es sich um das Schlafzimmer von Pastor Varghese und seiner Frau (und der 17jährigen Tochter), zum anderen um einen Schlafraum für zwei 'Boys', die in der Schule beschäftigt sind. Das vierte Klassenzimmer ist eigentlich im Freien; es ist ein überdachter Schuppen aus Bambusmatten.

  Zum gesamten Anwesen gehört weiter ein kleines Büro (dort habe ich geschlafen), eine Küche, zwei winzige Kammern (Materialien) und zwei Toiletten. Dazu kommt ein winziger Innenhof und eine Dachterrasse und vor dem Haus ein ganz kleiner Vorhof. Es fehlt sehr an Auslaufflächen für die Schüler in den Pausen etc.

  Sechs Lehrkräfte arbeiten derzeit für die Schule. Sie bekommen im Monat 350,--Rupies (etwa 80,-- DM).
  Einer der beiden Boys, die für die Schule arbeiten, ist Chauffeur für den Transport der Kinder etc. (zur Schule gehört ein alter PKW); er bekommt im Monat 250,--Rupies (57,--DM) bei freier Station, der andere Boy (macht Reinigungsarbeiten etc.) bekommt 100,--Rupies (23,--DM) bei freier Station.

  Bei erstem Augenschein konnte ich mir nicht vorstellen, daß unter solchen Bedingungen ordentliche Arbeit geleistet werden kann. Aber ich mußte mein Urteil korrigieren. Es geschieht intensive Arbeit, es herrscht Disziplin, die Räume sind sauber, die Lehrer- (Lehrerinnen) arbeiten mit Freude und Hingabe. Es sind tüchtige Leute.

2

Gossner Mission

Die Kinder lernen Englisch und Hindi und alle wichtigen Fächer der Grundausbildung. Dazu findet auch Bibelunterricht statt. Täglich beginnt der Unterricht mit Gebeten und Liedern; die Lehrer und die Kinder sind dabei voll und mit Freude bei der Sache. Unter den Lehrerinnen sind auch Hindu-Frauen und unter den Kindern sind viele Hindus und auch Moslems; sie alle machen hier mit Freude mit, wie Brother Varghese (so läßt er sich nennen) versichert und dies war auch mein persönlicher Eindruck. Seine Frau (Pamela) leistet enormes: sie ist zugleich Hausmutter, als auch zuständig für das Personal und die Organisation - was auch immer anfällt - und hält alles in Schwung.

Am Sonntag erlebte ich einen Gottesdienst im 'großen' Schulraum. Eltern und Kinder waren in drangvoller Enge versammelt. Tische und Bänke waren entfernt. Alles saß auf einem Teppich am Boden. Ein kleiner Tisch diente als Altar. Es wurde mit Hingabe gesungen (in Hindi und auch Gospels in Englisch), Texte gelesen, nach einer Ansprache von Pastor Varghese wurde Gebetsgemeinschaft gehalten, dann Abendmahl und im Anschluß daran gab es eine Speisung. Jeder erhielt eine einfache, aber gute und reichliche Mahlzeit (Reis mit Zutaten).

Ich war von diesem Gottesdienst sehr beeindruckt. Die Leute scheinen ihren Glauben mit ihrer ganzen Existenz zu leben; sie sind innerlich 'mit allen Fasern' dabei. Es sind ganz missionarische Christen; Unterricht, Gottesdienst und Alltag sind Zeugnis und Bekenntnis. Dabei hat Bruder Varghese auch ganz persönliche Ausstrahlung; er arbeitet mit ganzer Hingabe und hat auch die Autorität eines 'Hirten'. Auch seine Mitarbeiter sind mit großer Freude dabei.

Gemessen an deutschen Verhältnissen können sicher Zweifel aufkommen, ob unter den geschilderten Bedingungen verantwortliche und gute Arbeit geleistet werden kann. Aber dies sind sicher falsche Maßstäbe. In Indien kann sich eine derartige Schule sicher sehen lassen und hat auch einen erstklassigen Ruf. Ich hatte Gelegenheit, auch eine staatliche Schule (Goverment-School) zu besichtigen. Hier waren noch wesentlich mehr Kinder in drangvoller Enge, alles war unsauber, es herrschte viel Unruhe und das Durcheinander war groß. Bei einem Vergleich würde die Bethel-School sehr gut abschneiden.

Die Goverment-Schools werden von den Volksmassen besucht. Der Unterricht hat wenig Qualität. Wer die Goverment-Schools besucht, lernt zwar Lesen und Schreiben (in Hindi, nicht in Englisch) und einige Grundkenntnisse; ihm erschließt sich aber damit kaum die Möglichkeit einer fachlichen Berufsausbildung oder einer schulischen Weiterbildung. Alle finanziell besser gestellten Leute schicken ihre Kinder in Privatschulen. Diese sind oft teuer (bis zu 100,--DM im Monat) und nur ganz wenige können sich diesen Weg zu qualitativ besserer Ausbildungsmöglichkeit leisten. Die Bethel-School will sich an der untersten Grenze des möglichen bewegen und doch eine Chance bieten.

Ein Schulplatz kostet derzeit umgerechnet 12,--DM im Monat. Fünfzehn Kinder haben derzeit einen Freiplatz und besuchen die Schule kostenlos. Sie stammen aus armen Familien, die sich diese Möglichkeit niemals leisten könnten (Vater arbeitslos etc.). Diese Freiplätze sollen auch in Zukunft bleiben.

Träger der Schule ist der 1967 gegründete Verein "Bethel-School-Society" - eine Gruppe engagierter evangelischer Christen.
P.M. Varghese ist der Präsident. Die Schule ist im staatlichen

Gossner Mission

Register geführt. Die staatliche Anerkennung ist beantragt und steht bevor. Staatliche Zuschüsse sind für Privatschulen so gut wie nicht zu bekommen und wenn dies wirklich einmal gelingt, so ist dies mit starken Auflagen verbunden. Für die Bethel-School hieße das z.B. Verzicht auf den Bibelunterricht. - So muß sich die Schule von Beiträgen und Spenden finanzieren. 2 -

Insgesamt meine ich, daß dort gute und wichtige Arbeit geleistet wird, die gefördert und ausgebaut werden müßte. Die Arbeit in diesem viel zu kleinen Haus kann kein Dauerzustand bleiben (es ist erstaunlich, daß sie es schon so lange auf diese Weise geschafft haben). Andere Einrichtungen sind wirklich dringend erforderlich. Das Gebäude ist auch nur gemietet. Der Eigentümer will eines Tages wieder selbst einziehen.

Die Regierung hat der Bethel-School-Society zwei Grundstücke zu einem günstigen Preis angeboten. Ich habe mir beide Grundstücke angesehen; sie scheinen mir gut geeignet zu sein. Um umgerechnet 75.000,--DM könnte eines der beiden Grundstücke gekauft werden (etwas über 20.000,--DM sind erst beisammen). Dies wäre zugleich Voraussetzung für einen größeren Kredit einer Bank in Neu-Delhi und somit für den Beginn des Baues. Vorgesehen ist ein Schulbau für rund 500 Kinder, wobei die Absicht besteht, den bisherigen Schulpreis ungefähr zu halten. Eine Reihe von Schlafplätzen für bedürftige Kinder sind ebenfalls vorgesehen. Vorläufige Pläne habe ich eingesehen. Pastor Varghese ist bereit, Kopien auf Wunsch zur Ansicht zuzuschicken.

- Mit diesen Zeilen wollte ich als einer, der die Bethel-School gesehen hat, sie herzlich empfehlen. Wer in der Lage ist, sie auf irgendeine Weise finanziell zu unterstützen, darf, so meine ich, wissen, daß mit diesem Projekt wirklich eine gute und wichtige Sache gefördert wird.

Die Bethel-School ist eine bewußt christliche Schule, offen für Kinder der verschiedenen Religionen, getragen von engagierten, überzeugten Christen. Durch die gute Schulausbildung, die sie vermittelt, geschieht Hilfe im ganzen, umfassenden Sinn. Schulung und Ausbildung sind in Indien Grundlage für die notwendige Entwicklung. Die Probleme in Indien sind groß und die Aufgaben, die anstehen, fast unübersehbar. Ausbildung ist dringende Voraussetzung, wenn das indische Volk seine Probleme bewältigen soll.

- Ich habe einige Dias von der Bethel-School gemacht. Auf Wunsch kann ich sie gerne verleihen und ich bin auch gern, soweit es mir möglich ist, zu weiteren Auskünften bereit.

April 1980 J. Fritz

Die Anschrift: Pastor P.M. Varghese
Bethel-School Society
K 16 A Green Park
New Delhi 110016, India

Konto: Nr. 253, Syndicate Bank,
Green Park Extn. New Delhi, India

Gossner Mission

FROM
THE BISHOP OF DELHI

PHONE: 387471
GRAMS: "DIODEL"

1. CHURCH LANE
NEW DELHI-110001

DIOCESE OF DELHI

17th January 1981.

C_E_R_T_I_F_I_C_A_T_E.

From the year-wise Statement of Accounts provided by Mr. P.M. Verghese it is evident that Bethel School, Green Park, New Delhi has grown at a steady and commendable rate since 1967.

The School is recommended for support but on the express understanding that the use of funds received will be under scrutiny of the Diocesan Education Committee.

Rev. G.H. Grose and successive Priests-in-charge of the Green Park Church will be associated with this activity.

+E Nasir

17/1.

(+Eric S. Nasir)
BISHOP OF DELHI.

Anlage 3

ESN/ib.

Gossner Mission

APPEAL FOR FINANCIAL AID TO "BETHEL SCHOOL" NEW DELHI, INDIA. Anlage (4)

ADDRESS: h-16A GREEN PARK, NEW DELHI, PIN 110016 INDIA (Tele 668728)

SCHOOL ACCOUNT No.3321 SYNDICATE BANK GREEN PARK EXTN. NEW DELHI

CHILDREN HAVE THE RIGHT TO GO TO SCHOOL-ALSO WHEN THE YEAR OF THE CHILD IS OVER

Not all places, however, have the possibility. In India much can be done to ensure an ordinary school training. With this in view, the Christian group "BETHEL SCHOOL SOCIETY" 14 years ago established a school in New Delhi, called "BETHEL SCHOOL" to cater the needs of basic training from kindergarten class upto 5 class. During these 14 years time the school has made steady progress in field of educational training and has earned much reputation among hundreds of families. The executive Committee through the labour of love ofthe faithful staff worked to the entire satisfaction of many communities irrespective of cate, creed and religion and secured confidence in the hearts of hundreds of parents for our social service to humanity. Many hundreds of children passed out of Bethel School after successfully completing training and joined other schools for further studies. Now the capacity is for approximately 100 girls and boys but the school operates with few and economical facilities which are rented. The private people owning these premises require the same for their own purposes as soon as possible. It has become, therefore, inevitable that Bethel School must immediately find a larger place with more rooms and better amenities. The school is scheduled for upgrading to high school standard by adding one class every year by doing so technical training can also be imparted to desiring students which will enablethem to find self employment after school training. The school is run on a no profit and no loss basis

The commendable and steady progress attained inspired Bethel School Society to develop it further in the larger interest and benefit to larger group of children. For this the first step taken was to approach the Indian Government for a plot of land for erection of a new and larger school building which can accommodate over 500 children. The Government of India(Delhi Development Authority) has agreed to our request to grant land and asked us to raise sufficient funds for the cost of land and construction of building. Taking advantage of this offer, the Bethel School Society thought of many plans and ways as to how to raise such large sum of money. What little that could be collected will not meet the cost of land and cost of construction of building as it was roughly estimated that the entire project will cost about five million Indian rupees. There is a possibility to purchase a ready built house with good compound which is more economical at present for that also we have to find atleast about three million India rupees, Bethel School Society has decided to purchase ready built house. As a result of consultation, discussion, and also talk with some foreign friends who visited us on tour, the Bethel School Society arrived at a conclusion that we should seek sympathy and moral support of friends and missions abroad for some possible financial aid. With the result, it was decided to send Mr. P. M. Varghese, senior member of Executive Committee and President of Bethel School Society to Europe to knock at the doors of generous people for needed support.....

continued on page 2.

President
Bethel School Society (Regd.)

Gossner Mission

continued from pre-page. 

BETHEL SCHOOL SOCIETY, K-16A GREEN PARK, New Delhi, India PIN 110016.

Mr. P. M. Varghese, during his tour in one full year, made many good contacts but the required help has not yet come through for certain technical reasons. As the time factor is involved, we are not in a position either to purchase the land offered by the Government of or purchase a ready built house.

It is therefore, enjoined on all concerned(Mission authorities, Churches and individuals) that the case of Bethel School Society may kindly be considered sympathetically for grant of some financial assistance to this Christian Organisation to build up a model school for the larger interest and benefit of underdeveloped and under-previleged communities keeping in view the following merits and grounds:-

(1) The Bethel School Society will not burden foreign Mission for subsequent financial aid after getting a place with the initial support.

(2) The Bethel School Society will raise a portion of the amount required from its own resources.

(3) Eventhough many hundreds of schools are in Delhi/New Delhi there is a growing demand for good school, specially Christian public English medium schools. Suberbs and neglected areas need atleast primary schools just to make the lower income group and poor people and their children literate. So Bethel School has its right place to organise and provide basic education training centre according Christian principles even if there is no financial gains. Schools can be organised outside Urban areas or outside the green belt of Delhi which will have to depend on the main school for support.

(4) The Bethel School Society aims at reaching the unreached through the medium of Bethel School. Other public schools take up the business keeping in view of their financial gains with the result poor communities are totally neglect: But Bethel School is desiring to fill up the gap and meet the needs of the neglected. Bethel School Society encourage children who cannot pay fee but want to study, to join Bethel School. NO OTHER SCHOOL DOES THIS SORT OF SERVICE IN DELHI/NEW DELHI.

(5) For the present, Bethel School with limited children due to lack of sufficient rooms, playgrounds and other amenities, cannot save substantial amount for its own need. When a larger place is secured, four to five hundred children will be studying and Bethel School, God willing, will be self sufficient and will be able to support subsequent brances in different places. It may be possible that Bethel School will provide free education to 100 children out of 500 children. Taking all these aspects and after going through the records of the School and Society, the Bishop of Delhi, Church of North India Rt. Rev. Eric S.Nasir has graciously issued a certificate for support to Bethel School. Copy of the certificate is affixed to this letter.

"CONTRIBUTIONS/FINANCIAL ASSISTNCE MAY BE SENT TO BETHEL SCHOOL ~~XXXXXXX~~ SOCIETY'S ACCOUNT No.3321, SYNDICATE BANK GREEN PARK EXTENSION NEW DELHI, PIN 110016 INDIA(ATTENTION OF MR.P.M. VARGHESE, PRESIDENT BETHEL SCHOOL SOCIETY).

President

Bethel School Society (Regd.)

Gossner Mission

SUPPLEMENTARY NOTE TO THE APPEAL MADE BY BETHEL SCHOOL SOCIETY FOR FINANCIAL AID(BTHEL SCHOOL SOCIETY K-16A GREEN PARK NEW DELHI INDI)

1. Name of the Institution — BETHEL SCHOOL.
2. Address — K-16A Green Park,New Delhi,110016.
3. Year of starting — October, 1966
4. Whether the Institution is owned by individual or run by joined body/Society? — Bethel School is Christian Mission school run by Bethel School Society. The School is under the direct management of a Board of Directors.
5. Is it a profit making Institution? — The Institution is run on "No profi and no loss " basis.
6. Source of income of the Institution for administration and maintenance — The main source of income is from tution fee, transportation fee, donation from individuals,Organisation, advertisement charges from private/public business concerns, Government Departments etc and also sale proceeds of School Souvenirs.
7. Whether Institution has its own or rented accommodation? — At present the school is housed in private rented accommodation.
8. Why not to continue in the present accommodation? — The present accommodatio is not sufficient.The land lord is pressi to vacate the same immediately. Th is no playground or other ameniti So it is not possible to continue the present accommodation.
9. What are the age groups of children reading in the school — The school is primary one(kindergar and standards I to V) Children of t age groups of 3-10 are reading in t school now.
10. Whether there is class or caste difference? — No class or caste differenc e in th school. No not atall.
11. Any poor children reading in the school?Any fee concession is given to them? — 10% of the children are given ~~free~~ free education. Dress,books stationery etc are given free to suc poor children who want to study but cannot afford to pay fee.Some children are given half fee concess
12. What is the rate of fee — Rs60/-p.m.(about 14 D.M. p.m.) is charged as tution fee) Transportati charges is extra according to dista
13. Financial position of the Institution? — The school has a saving ofRs20000.0 in addition to property worth about Rs20000o.00 including a Matador Van Ambassador car, furniture and equipments etc.
14. Whether free land is given by the Government? — No. Land is given at a reduced rate for schools.
25. Any aid is given Government? — No aid is given by Government to private schools except the land given on a reduced rate.
16. Purchase of land and construction of building or purchase of ready built house with compound, which is more economical? — Cost of land(Rs 3 lakhs per acre) and construction of building so high it is advisable and economical to purchase a ready built house wit compound.
17. whether school will have a residential unit and train poor children to take up their employment in future? — The school will have hostel for some children. They will be given technical training for their future settlement in life.

BETHEL SCHOOL ACCOUNT No.3321 SYNDICATE BANK GREEN PARK EXTENSION NEW DELHI 110016 INDIA(ATTENTION OF P.M.VARGHESE,PRESIDENT)

President
Bethel School Society (Regd.)

Gossner Mission

Projekt-Antrag

EINGEGANGEN
10. FEB. 1982
Erledigt .....

To

The Director, Gossner Mission,
1 Berlin-41 (Friedenau) Handjerystr-19/20,
WEST GERMANY.

( Through The Parish Chairman & The Pramukh Adhyaksh)

Sir,

With humble request and prayer we the members of the G.E.L. Church, P.O. Kiriburu, Dist. Singhbhum(Bihar) Pin No.758039 North India beg to say the following few lines regarding construction of a new church building at Kiriburu for favour of necessary action.

1. LOCATION OF KIDIBURU:- Kiriburu is situated in a high altitude at more than three thousand feet of sea level with high range mountain and thick forest with wild animals.There is a big Iron Ore Mine under Bokaro Plant of Steel Authority of India Limited,Government of India, with the population of about six thousand. There is another mine namely Meghahatuburu Iron Ore Mine which is coming up besides our mine with a population of more than four thousand under the same organisation. Kiriburu is a rural area and is far away from the nearby towns. Kiriburu is connected both by road and rail. There are small villages situated in nearby areas in East, North & South in which Non-Christian Adivasies are residing. There are mines in Gua and Barbil about 20 K.M. away from Kiriburu in which there are G.E.L. Churches with a number of members. One Pastor has been posted at Gua to assist the Parish Chairman of Chaibasa to look after the spiritual needs of this area. The distance from the nearby towns like Chaibasa,Tatanagar & Ranchi are 80,130, & 165 K.Ms. respectively by road. Buses are always plying to and fro from Kiriburu.

2. MEMBERS OF THE CHURCH:- There are families with 56 confirmed members. The total number of christians including children belonging to G.E.L.Church comes to 135. Out of 56, 48 are working in Kiriburu Iron Ore Mine and the rest are under Contractors labour on daily wages. We all are low paid employees. At present we have a small hut like Chapel for our day to day prayers. The space is also conjusted, hence it becomes difficult to accomodate all in the chapel. We our-selves are conducting the prayers. The Parish Chairman of Chaibasa is looking after one other spirutual needs.

3. PROPOSED CHURCH BUILDING:- We were planning very early to construct the Church Building but we succeeded only in 1977 and after that we started collecting contributions from our-selves for the construction of a new church building but till now we could collect Rs.25 thousand only. As our members are low paid employees it has become very difficult to collect more from them. We are constructing a building of the size of 70'x22'x 12' with brick and cement wall, grills etc; alongwith the roof of Iron beams and asbestos sheets for an estimated amount of Rs. 1.25 lakhs. As no other sources are available to collect the balance amount of Rs.1 lakh, we approach the well wishers for aid, otherwise the construction of the said building shall be stoped for ever.The reason for the high expenditure is

Gossner Mission

that most of the construction materials are not available nearby areas or otherwise the transportation cost and labour charges are very high.

4. NECESSITY OF THE CHURCH BUILDING:- As stated above we have no church building till now. There is our opinion that we should have a church building of our own. This will create a sense of security and added responsibility among the church members. Besides that non-Christians of the nearby areas can be attracted and can be brought in our Christian fold.

5. ESSENTIALITY OF MONETARY HELP:- Our company is not giving any monetary help to any church congregation. It is only alloting the space for construction of the building. The other church congregations like R.C; C.N.I etc. have their own church building in Kiriburu and we are the only congregation legging behind due to monetary problem.

6. Hence we the members of the G.E.L.Church Kiriburu appeal with folded hands in the name of our Lord Jesus Christ to the members of the West Germany G.E.L.Church and all other well ~~wi~~ wishers there to kindly help us in the name of God and send us an amount of atleast rupees 1 lakh through our K.S.S., so that we may be able to complete our building in Kiriburu as early as possible. Further we earnestly appeal to the Director, if there is any chance of his visit to India or Ranchi he may pay a visit to us also, so that we may be able to have his blessings.

With prayers we are extending all good wishes on new year's occasion.

Yours truely,

Secretary (Saban Burh)
G. E. L. Church, Kiriburu
AT/P.O. Kiriburu (Singhbhum)

For and on behalf of the members of the G.E.L. Church, Kiriburu.

Copy to:- The Director, Gossner Mission
1 Barlin-41 Handjerystr-19/20
Nest Germany, for information and necessary action.

Harbeolan Kerketta 28-1-82
Treasurer
G. E. L. Church, Kiriburu (Harbeolan Kerketta)
AT/P.O. Kiriburu (Singhbhum)

Monga 29/11/82
President
G. E. L. Church, Kiriburu (Hallan Saban Longa)
AT/P.O. Kiriburu (Singhbhum)

P. Topno 29/11/82 (Patras Topno)

29/11/82 (Harun Kerketta)

Hoe 29/11/82
(Jasman Horo)

Gossner Mission

Toplit. Antony

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

*Chairman*.....Rev. J. Topno.....

*Secretary*.....Mr. J. Surin.....

*Treasurer*.....Mr. N. Kongari.....

.....Sec. IX/D, St. 37, Or. 1210

.....Sec. II/A 2-120.....

.....Sec. III/D 243.....

EINGEGANGEN
15. OKT. 1981
Erledigt .....

Ref.....Nil.....

Date.....5.10.1981.

To
Pastor S.Kriebel
Director,
Gossner Mission
I Berlin 41 (Friedenau) Handjerysstr-19/20
West Germany.

Sub: Parsonage in Bokaro Steel City.

Respected Sir,

Greetings to you in the name of our Lord Jesus Christ. We the members of the G.E.L.Church Congregation, Bokaro Steel City extend our hearty thanks for the sanction of Rs. 70,000/- (Rupees seventy thousand) only as loan to us and we thankfully acknowledge receipt of Rs. 38,000/- (Rs. Thirty eight thousand) only as first instalment.

Further we would like to inform you that by the grace of God we are able to start the construction work of the parsonage and came up to lintel level. We are now waiting for steel and cement for roof casting. We shall be highly obliged if the balance sum of Rs. 32,000/- (Rs. thirty two thousand) only is remitted to us at an early date to go ahead with the further construction.

We shall start refund of the above loan as per agreement on receipt of final payment of loans.

Thanking you,

Yours in Christ.

XXXXX
K. 5-10-1981
(Rev. J. Topno)
Chairman

(N. KONGARI) 5/10/81
Treasurer
G. E. L. Church, B. S. City

J. Surin 5.10.81
Secretary

G. E. L CHURCH
BOKARO ST

G. E. L. CHURCH
BOKARO STEEL CITY

C.C.:
1. Pramukh Adhayaksh
G.E.L.Church, Ranchi,
2. The Adhyaksh
G.E.L.Church, S.E.Anchal
Kadma, P.O.Khunti
Dist. Ranchi.

For information and needful.

1. (W. Khalkho) Member
2. (Boyan. Surin) Member
3. Salan Topno Member

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

**BOKARO STEEL CITY**

DHANBAD, BIHAR

*Chairman*...Rev. P. Topno.....
*Secretary*...Sri J. Surin.....
*Treasurer*...Sri N. Kongari.....

Sect. III D/243
Sect. II/A 2-120
Sect. II ID/243.

Ref.....Nil.

Date.....8.3.81.....

To
The Pramukh Adhyaksh
G.E.L Church, Chhotanagpur & Assam
Ranchi.

Sub: Loan for Construction of Parsonage.

Honourable Pramukh Adhyaksh Rev. Soreng,

Greetings to you in the name of our Lord Jesus Christ. We are highly obliged and thankful to you for your concern towards the small G.E.L. Congrigation in this place. We have been intimated vide your letter No. 545/80/KSS-78 dt. 17.10.80 along with the extract of the letter written by Director, Curatorium, Barline, that Rs. 70,000/- (Rupees Seventy thousands only) has been sanctioned for the G.E.L. Congregation B.S. City as long term loan. Immediately the same has been replied and accepted all the conditions there in, in the Director's Letter, without any comments or query, Vide our letter during the month of Nov.'80 and dt. 4.3.81. We are still waiting and waiting for the fund, but no intimation has been received by us. Now we are in thick soop. The criticality has been intimated to you time to time by our Local Secretary.

We would like to intimate to you some developments in this regard.

One Block, consisting 4-units of quarters has been constructed and dedicated on 26.1.81. Pastors of (1) Cathetic Church (2) Orthodox Syrian Church (3) Marthoma Church and (4) Pentecostal Holiness Church, have accupied the quarters as per rule and regulation of Society of Christians. Construction of another Block will start only after deposite of Money by C.N.I & G.E.L Church.

We would like to let you know some of the activities of our congrigation though you are aware. We want to impress upon you the following facts.

1. No. of families - 150

2. Monthly average income based on income of 1980.

   i) Free will offering.
   (Dhanyabad & Holy communion offerings etc.) Rs. 350.00

... 2/P.

Gossner Mission

| | | | |
|---|---|---|---|
| ii) | Monthly collection as fixed by the Mandli Panch (1% of the basic salary from the employee) ~~xxxxxxx~~ | - | Rs. 480.00 |
| iii) | Average Monthly collection towards Parsonage fund as fixed by the Mandli Panch till the completion of Parsonage (1% fixed from the basic salary employee). | - | Rs. 360.00 |
| iv) | Miscellaneous. | - | Rs. 100.00 |
| | Total Average Monthly Income :- | - | Rs.1300.00 |

3. Monthly Expenditure:

| | | | |
|---|---|---|---|
| i) | Pastors Payment. | - | Rs. 570.00 |
| ii) | Maintenace charge to Christian Centre. | - | Rs. 100.00 |
| iii) | T. A. to Pastor. | - | Rs. 30.00 |
| iv) | Miscellaneous. | - | Rs. 100.00 |
| | Total average Monthly expenditure | - | Rs. 800.00 |

3-1 Above the above mentioned expenditure some yearly expenditures are also there.

i) Maintenance of G.E.L. Church Chas Rs. 200.00.
Here we would like to mention, though in the initial stage, the G.E.L. Church, Chas and the Parsonage was under Dhanbad Parish, Parish never looked after its property. At last it came to our head and we spent Rs.1300/- in 1978 for the construction of boundry wall and a steel gate and Rs.500/- in 1980 for sand filling, as the Church has been constructed in low level.

Till now we could collect Rs.7,000/- towards Parsonage fund, within two years, since we were compelled to deposite Rs.10,000/- to the Society of Christians we deposited the amount adding from our general fund.

Seeing the above facts we feel, you will realise the difficulties we are facing. It is really difficult to burden our members any more.

.... 3/P.

Gossner Mission

We therefore sincerly request you to kindly look in the matter and expedite, Director Curatorium to send the amount promised by them immediately so that we will be able to construct the parsonage within the estimated cost. Any further delay will definitely incurre higher cost of construction, as you know recently in the 1st week of February'81. Cost of steel increased by 20% similarly Cement cost will be increasing in cost of raw material will be increasing. We are trying our level best from our end at the ~~sanction~~ look forward to you for your co-operation.

Hope to receive your reply with the suggetions by return post.

We shall be very much thankful if the above nerrated facts conveyed to Director, Curatorium for their early action.

Thanking you,

Yours faithfully,

J. Surin
8/3/81
Secretary
G. E. L. CHURCH
ROURKELA STEEL CITY

Copy to:-

1. The Adhyaksh,
   G.E.L. Church, S.E. Anchal,
   Kadma, Khunti, Ranchi - for information and needful.

2. The Director,
   Curatorium,
   Gossner Mission, Berline
   West Germany.

3. The Chairman,
   Curatorium
   Gossner Mission, Berline
   West Germany.

} An advance copy for information and needful.

Gossner Mission

Jos A B. Mous. Uncle of J. Lahza

# Gossner Evangelical Lutheran Church

## ADRA MANDLI

*Ref. No.*

*Dated* 25.4.1981

EINGEGANGEN
11. MAI 1981
Erledigt .....

The Director,
Gossner Mission,
West Germany.

Through

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L.C, Ranchi.

Honoured Sir,

"Yisu Sahay"

On behalf of the G.E.L.Church, Adra, I most respectfully beg to approach your good self with this humble petition and fervently hope that you will be kind enough to consider our case sympathetically and afford us necessary financial assistance to enable us to complete the unfinished work of the new church building at Adra. We were fortunate enough to meet Dr. H. Grothaus on 17.3.81 at Ranchi and fully apprised him about the church building. He gave us sound advise as to how to proceed in this case and he made it abundantly clear that Gossner Mission at the moment can only give loan which will be paid back after ten years. He instructed us to furnish the details which are appended below : -

1. Location - Adra, Dist - Purulia
West Bengal.

2. Population of GELC Members-
(a) 27 Families
(b) 180 Total members.
(c) 98 Confirmed members
(d) 82 Unconfirmed members.

P.T.O

Gossner Mission

# Gossner Evangelical Lutheran Church
## ADRA MANDLI

*Ref. No.* *Dated*

3. Total Estimate of Church Building - Rs. 41,834.00

4. Work already done wall - 45'x25'x12' - Rs. 5,500.00

5. Estimate for Balance work - Rs. 36,334.00

6. Local resources available - Rs. 6,000.00

7. Net amount required - Rs. 30,334.00

From the above data assistance from your end is to the tone of Rs. 30,000/-. Therefore we fervently pray to you to kindly consider our case in its true perspective and advance us the loan to enable us to complete the Church Building. In absence of a church building we are feeling much inconvenience in our worship. Photo of work completed along with estimate of balance work is enclosed herewith.

With warmest christian greetings
of the season.

Yours faithfully,

( A.C. SHAW )
Secretary,
G.E.L.C. A D R A.

Gossner Mission

ESTIMATE FOR BALANCE WORK OF C.E.L. CHURCH AT ADRA

| | Item | Quantity | Rate | Per | Amount Rs. |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Cement Plaster | 3640 sft. | 24/- | % | 874.00 |
| 2. | A.C. Sheet roofing. | 1500sft | 8/- | sft | 12,000.00 |
| 3. | Angle iron truss-complete. | 5 Nos. | 3000/- | Ea. | 15,000.00 |
| 4. | B.W. in parapet wall. | 200 cft | 330/- | % | 660.00 |
| 5. | Frame work in door & window. | 10 cft | 70/- | cft | 700.00 |
| 6. | Panneled shutters | 250 sft | 10/- | sft. | 2,500.00 |
| 7. | Cement concrete base- | 1200 sft | 250/- | % | 3.000.00 |
| 8. | P.S. flooring | 1200 sft | 50/- | % | 600.00 |
| 9. | White washing | 4000 sft | 5/- | % | 200.00 |
| 10. | Painting | 400 sft | 25/- | % | 1,000.00 |

Total Rs. 36,334.00

(Thirty six thousand three hundred thirty four only).

18/9/89

Sushil Kumar D. Tank,
I.C.E.

Gossner Mission

To

The Chairman
Gossner Mission
West Germany

at Ranchi.

Dear Sir

S.E. Anchal, 100 east of Bokaro and d. Balumisir R.- Howrah

We the elders of Adra Congregation of G.E.L.Church beg to apprise your goodself the inconvenience experiencing our church service.

The mud walled church was demolished in the year 1965 at the assurance of the K.S.S. that a new church will be errected by the centre. We waited for 7 years and as the centre did not take any action to errect the church, Sri. C.E. Kachhap took initiative and started the work and 45' x 25' x 12' at the cost of Rs. 5,500/- was completed. This money was generously contributed by the congregation. Now as the situation stands, we need Rs. 28,000=00 to complete the church building. The details is as follows :-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Total Estimate | - | Rs. 40,000.00 (Forty Thousand) |
| 2. | Already work completed | - | Rs. 5,500.00 |
| 3. | Local Sources | - | Rs. 6,500.00 |

Therefore, total short fall comes to Rs. 28,000.00. As you are well wisher of the G.E.L.Church congregation, we fervently hope that you will consider our case and arrange for financial assistance to enable us to have the House of Lord completed.

With warmest Christian Greetings.

Sincerely yours,

(1) A.C. Shaw. - Secretary.

(2) Prafulla Kr Shaw. - Member.

(3) Kiran Bomsoria - Member.

Gossner Mission

EIN... 17. DEZ. 1981 Erledigt .....

Projekt-Antrag

From- G.E.L. church dispensary
Tàkarma, P.O.Lassia
Dist.Ra nchi/Bihar, India.
Dated- 3-11-1981.

Dear Sir,

Thank you very much for the letter dated~~x-11~~ 6-11-1981, and for sending news to Pastor Droege and also for your help given us throughout the year 1981.

I am very sorry to send the financial report of the dispensary because I will close my account in the last of December 1981.,so it will be sent to you inthe month of January 1982.

We want to build up a new metarnity ward for the dispensary because we need it.I am trying to collect donation from local public and expect some help from you also

Accept my Christmas Greetings and Happy New Year.

Yours Faithfully,

3.11.81

Dr. Eron Tiga.

Gossner Mission

हवाई पत्र
Aerogramme




To,

Rev. Siegwart Kriebel

Gossner Mission

Handjerystr. 19/20 ,1000 Berlin 41

west Germany.

दूसरा मोड़ SECOND FOLD

भेजने वाले का नाम और पता:-
Sender's Name and Address:-

From- Dr. E. Tiga

G.E.L. church dispensary Takarma

P.O.Lasela, Dist. Ranchi/Bihar

India.

इस पत्र के अन्दर कुछ न रखिये
No Enclosures Allowed

Gossner Mission

Projektanträge

Mr. Nicodim

Sūrin

Gossner Theological

College

Ranchi

3rd year (früher Lauth, erhält keine Unterstützung, bittet um Hilfe)

(Grothaus)

Gossner Mission

der Polaramma eingeschritten. Die Zeitungen verschweigen auch des öfteren Schwierigkeiten in der Entwicklung, z.B. Einzelheiten über die Auswirkungen der Dürre in nächster Nachbarschaft zu Bangalore oder über Schlägereien mit tödlichem Ausgang in einer Fabrik der Stadt.

Man spürt das Umgreifen sich einer politischen Apathie, besonders im Zusammenhang mit dem Lesen (oder besser Nicht-Lesen) der Tageszeitung. Zur Apathie gesellt sich die Angst: Vor Briefzensur, Verhör, Verhaftung ohne Grundangabe, auch vor Folterung.

Auffällig ist die Häufung der offiziell zitierten Stimmen gegen "Aberglaube", Wundersucht und die Verführung der Massen durch religiöse Führer ("Godmen"). Die Wundertaten des derzeitig populärsten unter ihnen, Satya Sai Baba, sollte durch eine Kommission, der der Vice-Chancellor, der Universität Bangalore vorsteht, wissenschaftlich untersucht werden. Das löste eine lebhafte Diskussion aus, in der u.a. ein marxistisch orientiertes Wochenblatt Partei für den Volksheiligen ergriff.

Zwiespältig wird die Rolle der Gerichte beurteilt: sie sind einerseits noch das einzige Mittel, demokratische Freiheiten einzuklagen. So konnte die durch Polizei erfolgte Schließung des Hauptbüros der Tageszeitung Indien Express im Oktober durch einen Richterspruch wieder rückgängig gemacht werden. Andererseits können die Gerichte - wie schon gesagt - soziale Reformen blockieren. Großgrundbesitzer riefen sie erfolgreich (man sagt, mit Geld) gegen die Landreform zugunsten ehemaliger Leibeigener an. Diese wurden für Tagelöhner ("Coolis") erklärt und damit völlig entwurzelt. (Studenten des United Theological College in Bangalore, die ihnen zusammen mit Vertretern des katholischen Sozialinstituts, Bangalore, in einem Dorf bei Bangalore zur Seite stehen wollten, wurden verprügelt). Dies würde erst nach beendeter Verfassungsreform nicht mehr vorkommen können, wenn (die Gewaltenteilung dadurch unterhöhlt wird, daß) staatliche Verfügungen gegen gerichtliche Entscheidungen möglich sein werden.

## Die Verfassungsreform

Das Unterhaus (Lok Sabha) verabschiedete am 2.11.1976 das neue Verfassungswerk ("Constitution - 42nd Amendment-Bill"- früher als 44th Amendmend-Bill bezeichnet) mit einer Mehrheit von 366 gegen 4 Stimmen mit einer Enthaltung. Das Oberhaus (Rajya Sabha) gab etwa zwei Wochen später sein Placet zu allen 600 darin enthaltenen Änderungsvorschlägen. Seitdem ist es bisher von den Staaten Haryana, Andhra Pradesh, Bihar, Himachal Pradesh, Madhya Pradesh, Maharashtra, West Bengalen und Karnataka ratifiziert worden.

Vorausgegangen war eine Debatte über die Zuständigkeit des Parlaments für eine solche drastische Verfassungsreform, wie sie das Gesetz vorsieht. Nicht nur Oppositionsparteien, sondern auch eine Fraktion der Kongreßpartei sprachen sich für die Einberufung einer neuen Verfassungsgebenden Versammlung aus. Aber Indira Gandhi intervenierte mit einer eindrucksvollen Rede am 27. Oktober zugunsten der Auffassung des Parlaments als der höchsten Instanz. Justizminister Gokhale faßte später die wichtigsten Änderungen wie folgt zusammen:

-3-

Gossner Mission

L
A
W

Rega. No. 15 / '80
H.O. BHADRACHALAM-507,111
INDIA

Eingegangen
Beantw.: Gossner 2.
Erledigt:

Lr. No. LAW/ F/23/'81,

Date 29th March 1981.

EINGEGANGEN
9. APR. 1981
Erledigt .....

To

M/s Berliner Missionwerk,
~~R~~~~X~~~~X~~~~X~~~~X~~~~X~~~~X~~
Handjery Str 19-20
1000 BERLIN 41
West Germany.

Dear Sir,

We are very much proud to announce that the LAW, which is a welfare organisation formed in the tribal area with progressive and enthusiastic Social Volunteers, submitting a Socio-Economic Project Profile by neme "The Pilot Project of the League for Adivasi Welfare" for the awareness and welfare of the tribes, who were living with beckwardneds in socially, economically and culturally since centuries in Bhadrachalam division.

We came to know that your agency is helping for the welfare of the people, who were suffering with utter-backwardness in the world.

Hence I request on behalf of LAW, whether your agency is willing to help to our pilot project, a line in reply is solicited at a very early date.

If you feel to have any more details of the project, kindly depute one of your representatives to study the area and our work.

with regards,

Yours faithfully,

(S.MADHUSUDANA RAO)

Plese correspond to:

S.MADHUSUDANA RAO,
Chairman,

League for Adivasi Welfare,
Venkateswara Veleny,
BHADRACHALAM-507 112 (A.P)

India.



Gossner Mission

LEAGUE FOR ADIVASI WELFARE
(LAW)

PROJECT PROFILE

I **Project Title:** "Pilot Project of the League for Adivasi Welfare".

II Name of the Applicant and Address. : S.MADHUSUDANA RAO, Chairman,
League for Adivasi Welfare(LAW).
Venkateswara Colony,
BHADRACHALAM 507 112_INDIA.

III Information of the Organisation:

1-LAW is a Registered Public Society in accordance with "Societies Registration Act XXI of 1860".

2-Registered Number is 15 of 1980.

3-Aims and Objects:

-A. The LAW aims to develop tribal groups by evolving Community Projects and experiments through Non-formal Education, Organisation and legal assistance capable of resisting all forms of exploitation with in the Society.

-B. To achive this aim the objective of LAW is as follows:

a) to conduct appropriate educational programmes in different villages.

b) to form or assist and/or aid by all means informal or formal organisations like Co-operatives, Institutions Youth Clubs, Cultural Associations, Non-party Unions etc.

c) to appoint lawers and legal assistance committees to ensure quick justice to the tribal people.

d) to initiate simple Socio-Economic Programmes to strengthen their grass roots economy and informal Co-operative development.

4- Present activities of the LAW:

The LAW is in constant touch with 15 Adivasi (Scheduled Tribe) Villages. The LAW aims at convening group meetings as and when possible. The problems of the tribes will be explained to them in their own spoken language which has no script. The main object of the LAW is to prevent tribal labour from exploitation of Land-lords in connection with payment of wages. The LAW is wedded to the policy of assisting tribes for obtaining Bank loans, and to advice them to confront from their day-to-day troubles. The LAW with in its limits will assist the tribes for extending medical help. In addition to this the LAW will inculcate sportsman spirit among tribal youth.

The LAW is penetrating into the dense forest facing troubles from wild animals to investigate the living conditions of tribes and to uplift them on a par with civilized citizen.

IV Persons responsible for the Project:

1- Sri S. MADHUSUDANA RAO: Born at Rajahmundry, he discontinued the studies at graduation level and stepped into service into Lower Sileru Hydro Electric Scheme which was located at hilly areas. During his service in the L.S.H.E.S., he was moved with the pitiable conditions of the tribals in the vicinity. He use to advice tribals in various walks of life for their upliftment within a radious of 12 Kms. by forming groups among friends circle. After his transfer to Bhadrachalam, he surveyed the deplorable conditiones of tribes in Bhadrachalam division and constituted a committee by name

~~(P.T.O.)~~

[ Cont'd P.No. 2 ]

Gossner Mission

and style "Youth Federation" to free the tribes from the shackles of poverty and exploitation. To setup an example he married a tribal girl by name Komaram Alivenamma. Exploitors got him transferred to Nagarjuna Sagar Hydro Electric Scheme which is far away from Bhadrachalam. With the firm intention to serve the tribes, he resigned the Job there and returned Bhadrachalam to serve the downtrodden. Immediately after his return, he established a welfare organisation named LAW under his Chairmanship with progressive and social minded youth. He is trying to learn tribal language and is in a position to speak with the tribes a little in their language. He is mainly responsible for this Pilot Project.

2. SriKV.DAMODARA RAO:

He is a tribal youth of progressive ideals and completed the Secondery education. During the study he was a border in the tribal hostel at Bhadrachalam and having seen deplorable conditions of tribes, he rejected employment opportunities and pledged for the uplift of his own race. As a result he rushed to his native place, conducted cultural programmes, sports and games among tribes and extended his Co-operation to Government to establish and running of nutrition centres. He is actively associated himself with the running of LAW project and became one of the Project Administrators.

3- Sri N. MAID RAJU: Born in Laxminarasimharaopet a tribal village of Bhadrachalam Taluq, he mingled himself with the community and learnt the spoken language of tribes. After completion of the Secondery education he took up the profession of fishing and Agriculture. . . . . He has organised tribal Agricultural Labour Unions and solved their long standing burning problems, and set up an example by marrying a tribal by name Punem Parvathi. He is also taking active part in the implementation of LAW programmes by virtue of his position as one of the Administrators of the Pilot Project.

4. Miss K. PHANEESWARY:

She has completed her Secondery education at Bhadrachalam. As she moved by the plight of tribes and their ladies, she organised tribal Women's Organisations at her birth place Sitanagaram and in surrounding villages. She is an active member of LAW and immersed with the development and awareness of the tribal Women Folk. She is one of the Project Administrators of LAW.

V Geography of the Project:

1. Location of the Project:

The pilot Project of the League for Adivasi Welfare has adopted 15 tribal villages in Bhadrachalem Division (Bhadrachalam Division comprising of Bhadrachalamand Nugur Taluqs) for the Socio-Economic development programme. The organisation is having its field office at Sitanagaram.

The reasons for locating the Field Office at Sitanagaram is that, it is centrally located, and nearest bus stop for the organising area. This village is about 35 Kms. away from Taluq Head Quarters, Bhadrachalam, which is having its Head Office there.

On the Bhadrachalam -- Cherla road, the Sitanagaram village situate 2 Kms. behind Parnasala.

Nearest Post Office is Parnasala - Pin code 507 137.

Nearest Railway Station is Bhadrachalam Road(called as Kothagudem - 45 Kms. from Bhadrachalam in the opposite directon, i.e., Sitanagaram is 80 Kms. from Kothagudem).

(Contd..Page...3)

Gossner Mission

The Andhra Pradesh State Road Transport Corporation buses are carrying passengers from Bhadrachalam to Cherla for every 2 hours from 6.00 hours to 20.00 hour s.

The 15 target villages are situated in hilly tracks and dense forest.

2- Reasons for selection of Pilot Project for implementation of objects of LAW:

In Bhadrachalam Division the tribals out number non-tribes, that is why the Government of India declared it as a tribal area and protecting them under Regulation 1 of 70. It goes without saying that electorate or returning tribal members to the Parliament and Assembly. The rich and opulent exploitors deprived the tribes from the birth right of their own land. And as a result the tribal community became agricultural labourers. It may not be out of place to mention the tribesmen here living from centuries were accustomed to "Podu" (shifting) cultivation. The exploitors have forcibly occupied their semi-reclamated land by advancing them paltry loans. They did not return the lands even after repayment through service for decades.

Even if they resort to "Podu" cultivation, they are becoming victimes of Vagaries of climatic conditions.

For they fail to get employment throughout the year, they were forced to live on roots available in the forest. They have never seen nutrition food even though they work as seasonal labourers under land-lords. During the season they consume gruel for want of sufficient finances.

For the nacked facts explained "Supra" the LAW has adopted 15 villages for the betterment and uplift of tribes.

3- The following are the tribal villages adopted by LAW.

| | | |
|---|---|---|
| a) Sitanagaram | b) Phiraigudem | c) Govindapuram |
| d) Mulakalapalle | e) Puligundala | f) Kamalapuram |
| g) Paidigudem | h) Sujnanapuram | i) Chintaguppa |
| j) Zinnelagudem | k) Z.Veerabhadrapuram | l) K.Veerabhadrapuram. |
| m) Paidakulamadugu | n) Sangem | O) Gaddurigatta. |

VI Duration of the Pilot Project will be for 12 months.

VII Project measures:

1- Non-formal education in 15 villages.

2- Primary Health Centre with mobile service and digging of drinking water hand pumps in 5 villages.

3- Dairy Farm with 10 milch animals and fodder plot in 2 Acres at Sangem Village.

4- Beedi training and manufacturing unit with 30 tribal ladies at Phiraigudem.

5- Community cultivation with 10 families at puligundala and 6 families at Sitanagaram.

VIII Explenation and Budget praposal of the Project Measures:

1- Non-formal education in 15 villages:

The LAW has decided to run Non-formal education centres in the villages mentioned in the article V.3- of this Project profile. To create real awareness and to wipe out traditional anti-scientific beliefs which are coming in the way of their

(R.T.D.)

[Contd.. P.NO. 4]

Gossner Mission

uplift by educating them through these centres. To run these educational centres, 15 teachers would be appointed to impart progressive views among tribes. The day-to-day teaching in these centres would be reviewed once in a week in one of the Centres.

BUDGET:

-A Construction of 13 Non-formal education centres @ Rs. 500/- each. .. .. .. .. .. .. Rs. 6,500/-
(2 centres out of 15 will run in community halls at Sitanagaram and Puligundala)

-B Equipments and Stationery . . .. .. .. .. Rs. 9,250/-

-C Salaries for 15 teachers @ Rs.100/- per month for each teacher for 12 months. .. .. .. .. Rs.18,000/-

Total Rs. 33,750/-

2- Primary Health Centre with Mobile service and digging of drinking water hand-pumps in 5 villages:

No medical aid is within the reach of the target area, and hence there is every need to open a Primary Health Centre with mobile service. It is a naked fact that the tribes in the target area are having neither nutrition food nor the protected water. These tribes have to quench their thirst by the scarcely available polluted water. This stagnated polluted water is breeding various types of bacteria, resulting in claiming number of human lives. As they are ill-afford to take vitaminised food, they are subjected to Malarial fever, Tuberculosis, Face paralysis, Polio, Skin diseases and other epidemics. In additional to this these abortions among ladies and physically handicapped by birth are a common feature in the target area. The tribes that are having blind belief are using herbs are not going in for modern and advanced medical aid, because, the modern aid is beyond their reach and capacity. Inaccessibility to these villages is comming in the way of Government Medical Mobile unit and the ailing patients could not reach Government Hospitals which are situated far away from their abodes. Either private practitioners or unemployed doctors are not villing to serve the humanity in the villages.

The LAW feels it a necessity to open a Primary Health Centre at Sitanagaram with One Doctor, one male Health Assistant and one Female Health Assistant to cater to the needs of the patients in the vicinity. The LAW feels that it is the minimum necessity to provide beds to serious cases and to serve the rest through the mobile machinery.

BUDGET:

-A Construction of Health Centre .. .. .. Rs. 5,000/-

-B Medical equipment .. .. .. .. Rs. 5,000/-

-C Medicines for one month @ Rs.2,000/- for 12 months. .. .. .. .. Rs. 24,000/-

-D Salaries for the staff for one month @ Rs.1,000/- for 12 months. -- .. .. Rs. 12,000/-

-E Digging of drinking water hand-pumps in 5 villages @ Rs.6,000/- each. .. .. Rs. 30,000/-

Total Rs. 76,000/-

(Contd...Page...5)

Gossner Mission

3- Dairy form with 10 milch animals and fodder plot in 2 Acres at Sangem Village:

Tribes residing in the target area are in the habit of production of Pigs, sheep for their personel consumption, and bulls for their agricultural operation. They never cared to possess milch animals neither for their personel use nor for their economical growth. The LAW feels that the "White revolution" of the Indian Government's slogan should be inculcated in the minds of tribes and to educate them through a Dairy form.

The LAW selected Sangem village where only 10 tribal families exist, for opening of Dairy form where water facilities and fodder growing land is available. The milk can be sold at Bhadrachalam piligrim town or to the milk trading centre to be opened. The LAW feels that the tribes in that village will economically be benefitted and its impact will be on other tribal villages to follow the foot-prints of Sangem Tribals.

BUDGET:

| | | |
|---|---|---|
| -A | Construction of shed .. .. .. | Rs. 10,000/- |
| -B | 10 Nos. of Cross breed milch animals @ Rs.2,500/- each .. .. .. | Rs. 25,000/- |
| -C | Feed<br>100 bags required per annum (one bag contains 70 kgs.only) @ Rs.85/- per bag.. | Rs. 8,500/- |
| -D | Horse gram:<br>20 bags required for annum @ Rs.100/- per bag. .. .. .. .. | Rs. 2,000/- |
| -E | Maintenance of fodder plot for 2 Acres .. | Rs. 4,200/- |
| -F | Medicines for one year @ Rs.300/- per head | Rs. 3,000/- |
| | Total | Rs. 52,700/- |

4- Beedi training and manufacturing unit with 30 tribal ladies at Phiraigudem.

The economic conditions of tribes can be improved by leaps and bounds, if forest based Beedi (Tuniki) leaf industry is introduced at Phiraigudem. It is a well known fact that many Beedi leaf contractors have become quickly rich and are known as Beedi Kings at the cost of tribal labour who were ill-paid. By the sweat and hard labour of poor tribals, contractors are becomming rich.

Tribes who are responsible for production of Beedi leaves at a cheaper rate are forced to purchase Beedies at a higher rate. Employment avenues will be increased to thousands of labourers, if this cottage industry is introduced. None has come forward to introduce cottage industries among tribes in this division.

The LAW feels to give training in a phased programme to tribal women in Beedi manufacturing. To start with, the LAW intends to impart training for 30 ladies. The pilot Project of the LAW will supply raw material to the trained for manufacture of Beedies and to market them.

BUDGET:

| | | |
|---|---|---|
| -A | TRAINING PERIOD:<br>a) Stypend for 30 members of trainees and salary for one Instructor for 3 months.. .. | Rs.10,200/- |
| | b) Raw materials for 3 months .. .. .. | Rs.18,360/- |
| | c) Tools for 30 members .. .. .. .. | Rs. 390/- |
| | Total | Rs. 28,950/- |

(M.M.S.)

[Contd p.No. 6]

Gossner Mission

-B BEEDI MANUFACTURING FOR SALE:
(The budget contains only for one month)

| | | |
|---|---|---|
| a) | Construction of Sheds - 4 Nos. .. .. | Rs. 28,000/- |
| b) | Raw materials (for one month) .. .. | Rs. 10,250/- (10,250/-) |
| c) | Batbi (Hearth) .. .. .. .. | Rs. 5,000/- |
| d) | G.P. sheet trays .. .. .. .. | Rs. 1,000/- |
| e) | Bamboo baskets .. .. .. .. | Rs. 400/- |
| f) | Excise books .. .. .. .. | Rs. 600/- |
| g) | Licence .. .. .. .. .. | Rs. 1,000/- |
| h) | Wages for Labour .. .. .. .. | Rs. 4,500/- |
| i) | Salaries (Batti operator @ Rs.300/- for one month Grader @ Rs. 400/-for one month) .. .. | Rs. 700/- |
| j) | Excise duty .. .. .. .. .. | Rs. 750/- |
| k) | Publicity .. .. .. .. .. | Rs. 500/- |
| l) | Miscellaneous .. .. .. .. .. | Rs. 1,000/- |
| | Total | Rs. 53,700/- |

-A Training period Rs. 28,950/-

-B Beedi manufacturing for sale for one month. Rs. 53,700/-

Total amount required for Beedi unit. Rs. 82,650/-

5- Community cultivation with 10 families at Puliqundala and 6 families at Sitanagaram:

The LAW intends to introduce "Green Revolution" under 20 point formula of the Prime Minister of India by introducing Co-operative forming among tribes. There is waste land of about 400 Acres at Puligundala. As the tribals are not in a position to reclamate the land inspite of Governments readyness to assign them patta's are migrating to Madhya Pradesh State. To stop this exodus and to rehabilitate tribal families, the LAW decided to come to their rescue by affording every assistance.

The LAW has decided to help Six tribal families of Sitanagaram who are experiencing acute scarcity of food and clothing, by organising cdllective forming in about 21 Acres of Government's waste land.

This experiment of the Pilot Project will have an impact in the rest of the tribal villages and there-by Socio-Economic position of tribes in this division would be increased.

BUDGET:

-A PULIGUNDALA:
Families - 10 Acres - 50

| | | |
|---|---|---|
| a) | Land reclamation @ Rs.500/- per acre for 50 Acres.. .. .. .. .. | Rs. 25,000/- |
| b) | Digging of One Irrigation Well .. .. | Rs. 15,000/- |
| c) | Engines-2 Nos.(8 H.P.) with pipes @ Rs.10,000/- each.. .. .. .. .. | Rs. 20,000/- |
| d) | Oil & Maintenance of 2 engines .. .. | Rs. 16,000/- |
| | Total carried over | Rs. 76,000/- |

(Contd...Page...7)

Gossner Mission

| | | |
|---|---|---|
| | Total Brought forward | Rs. 76,000/- |
| e) | 10 pairs of plough bullocks @ Rs.1,500/- per pair. .. .. .. .. | Rs. 15,000/- |
| f) | Seeds for two crops in a year .. .. .. | Rs. 1,000/- |
| g) | Fertilisers for two crops .. .. .. | Rs. 30,000/- |
| h) | Pesticides for two crops .. .. .. .. | Rs. 10,000/- |
| i) | Store shed-cum-Community hall .. .. .. (The Non-formal education centre will also run in this shed) | Rs. 5,000/- |
| j) | Maintenance of 10 families for one year | Rs. 30,000/- |
| | Total | Rs. 1,67,000/- |

-B SITANAGARAM:

Families - 6 Acres - 21

| | | |
|---|---|---|
| a) | Land reclamation @ Rs.500/- per Acre for 21 Acres. .. .. .. .. | Rs. 10,500/- |
| b) | Digging of One Irrigation well.. .. | Rs. 18,000/- (15,000/-) |
| c) | Engine 1 No. with pipes .. .. .. | Rs. 10,000/- |
| d) | Oil and maintenance of engine .. .. .. | Rs. 6,000/- |
| e) | 6 pairs of plough bullocks @ Rs.1,500/- each pair. .. .. .. .. .. .. | Rs. 9,000/- |
| f) | Seeds for Two crops.. .. .. .. .. | Rs. 500/- |
| g) | Fertilisers for Two crops .. .. .. .. | Rs. 12,000/- |
| h) | Pesticides for Two crops .. .. .. .. | Rs. 6,000/- |
| i) | Store shed-cum-community hall .. .. .. (Non-formal education centre will also run in this shed) | Rs. 5,000/- |
| j) | Maintanance of 6 families for one year | Rs. 18,000/- |
| | Total | Rs. 92,000/- |

| | |
|---|---|
| -A Puligundala | Rs. 1,67,000/- |
| -B Sitanagaram | Rs. 92,000/- |
| Total amount required for two centres. | Rs. 2,59,000/- |

IX OFFICE ADMINISTRATION:

For implementing the Schemes the LAW has decided to open a Field Office at Sitanagaram consisting of following staff members.

a) Three Project Administrators.

b) One Office Secretary-cum-Typist.

The Chairman of the League for Adivasi Welfare will under take the main responsibility of the functioning of the Schemes.

(B.B.B.)

[Contd P.NO. 8]

Gossner Mission

BUDGET

| | | |
|---|---|---|
| a) | Conetruction of office shed.. .. .. .. | Rs. 3,000/- |
| b) | Type writer (English) - 1 NO. .. .. .. | Rs. 3,000/- |
| c) | Iron safe - 1 No. .. .. .. .. .. | Rs. 1,500/- |
| d) | Salaries for 3 project Administrators @ Rs.300/- per month.. .. .. .. .. | Rs.10,800/- |
| e) | Salary for the Office Secretary-cum-Typist @ Rs. 300/- per month. .. .. .. | Rs. 3,600/- |
| f) | Miscellaneous .. .. .. .. .. .. | Rs. 5,000/- |
| g) | Audit .. .. .. .. .. .. .. | Rs. 1,000/- |
| | Total | Rs. 27,900/- |

--:oOOo:--

BUDGET ABSTRACT OF
THE PILOT PROJECT OF THE LEAGUE FOR ADIVASI WELFARE

| Sl.No. | Name of the Project Measure | Amount Requested |
|---|---|---|
| 1. | Non-formal education in 15 villages .. | Rs. 33,750/- |
| 2. | Primary Health centre with mobile service and digging of drinking water hand pumps in 5 villages. .. .. .. .. | Rs. 76,000/- |
| 3. | Dairy form with 10 milch animals and fodder plot in 2 Acres at Sangem .. | Rs. 52,700/- |
| 4. | Beedi training and manufacturing unit with 30 members at Phiraigudem. .. | Rs. 82,650/- |
| 5. | Community cultivation with 10 families at puligundala and 6 families at Sitanagaram. .. .. .. .. .. | Rs. 2,59,000/- |
| 6. | Office Administration .. .. .. .. .. | Rs. 27,900/- |
| | Total | Rs. 5,32,000/- |

The Pilot Project of the League for Adivasi Welfare is required the Total amount of Rs. 5,32,000/- (Rupees Five Lakhs and Thirty Two Thousands only) for the implementation of its Objects.

(S. MADHUSUDANA RAO)
CHAIRMAN
LEAGUE FOR ADIVASI WELFARE
BHADRACHALAM.

VASU/-

Gossner Mission

Project Aubag

Regd No.
* ADI/CND/Ranchi/Permanent/1974/46.
* MD/RIADA/Ranchi/Temp/Ind-32/74.
* Industrial Co-operative Society Ltd. 37 R. I. P. of 1974.

# ADIVASI TECHNICIANS ENTERPRISES

(SELF EMPLOYED TECHNICIANS)

Experts in :
* steel fabrication
* refrigerator & air conditioner
* canting & painting
* building construction
* general order supplier

62, NEW GARDEN
RANCHI/BIHAR.

*Reference* L/1/81

*Date* 22nd March 1981.

To
The Director,
Gossner Mission,
Germany.

Sbject:- Request for Loan.

Dear Sir,

With consultation with chairman of the Gossner mission at Ranchi I am enclosing herewith our all correspondence made earlier for loan applied for,for your kind consideration if you have any scope for it.

We are looking for loan and knoking the doors here and their for help.

We are again looking forward for help from your end if you have any scope to provide assistence like this.

The following are our request for consideration.

1. Request value of loan is Rs 1,20,000=00 to purchase the following machines.
   a. Hydraulic Shear
   b. Hydraulic Notcher Bender Coper.
   c. Hydraulic Web Press

   with copmperessor machine to operate.

2. Loan amount be deposited in fixed deposite at Bank i.e PANJAB NATIONAL BANK, RANCHI by you or through your authorised agencies with an endorsement to grant DEMAND LOAN from the said bank to our firm.

   As our Bank account is at Panjab National Bank so it will be easier to get Demand Loan from this to our firm.

   By this methord your money will be secure and Bank will be your guarenter.

3. We will pay the difference of interest payable to bank as fixed and admissible to bank.

4. Loan will be refundable within 5 years of time or may be earlier to save the bank interest's burden.

If you feels for consideration and like to get more formilities to be full filled by us please write to us.

thanking you.

yours faithfully
for Adivasi Technicians Ent
Binkas Ecka 22.3.81
BINKAS ECKA

Proposed Unit for :—Industrial fasteners (NUTS & BOLTS, PINS & RIVETS)
Factory site. Industrial Estate, Kokar, Ranchi/Bihar.

Gossner Mission

COPY OF APPLICATION.

From:-
Adivasi Technicians Enterprises,
62, New Garden
RANCHI/BIHAR.

To
Christian Service Agencies
Mr Macolm Buck
Methodist Centre
21, Club Back Road,
Byculla. BOMBAY 400 008.

~~Dear Sir~~,

Subject:- ADIVASI TECHNICIANS ENTERPRISES.

Dear Sir,

Reference to your letter 20th June 1974 and intervieudd by your representative at Ranchi, I am submitting herewith the detail particulars required by you for needful action.

LEGAL STANDING.

Adivasi Technicians Enterprises is registered under.

a) Assistant Registrar,
Co-operative Society, Rural Industries project
Ranchi/Bihar.
Reg. No. 37 R.I.P. Dated 1.7.74.

b) Additional Director of Industries, Chotanagpur Division
Ranchi/Bihar.
Reg. No. ADI/CND/RANCHI/PERMANENT/1974/46.

c) Managing Director,
Ranchi Industrial Area Development Authorities,
Ranchi/Bihar.
Reg. No. MD/RIADA/RANCHI/TEMPORARY/Ind-32/74.

Registered office.

Adivasi Technicians Enterprises,
62, New Garden,
Ranchi/Bihar.

Factory Site.

Existing Factory( Work shop)
62, New Garden, Ranchi.

Proposed Site.
Industrial Estate, Kokar, Ranchi.
Plot No. 14 & 15

Alotment No. 1737 dated 31.8.1974.

Momorandam & Articles.

Registered under the Bihar and Orrissa Co-Operative Society Act 1935(Act VI of 1935) in Hindi.
A copy of english verson is enclosed herewith.

Cont.. 2..

Gossner Mission

Balance Sheet:- The Society and project is a new set up sp question of balance sheets does not arrises. But the unit which has been transfered with all assets and liabblities to Co-Operative Society the balance sheets for the said is enclosed herewith.

Membership. Enclosing list of members. Reference in last page of Memorandam.

Governing Body. List enclosed herewith.

Involment of Adivasi Community.

a) The object of the society is to harness Technical, Skill, and labour of the Adivasi through co-operative methord for general upliftment of the National economy and gainful employment and welfare of the adivasi in particular.

b) Ranchi is now fast growing into an Industrial town in the easternregion. The vibrancy of grouth and changes due to industrial complex can easily be seen. Important Govt and private undertakings a Heavy Engineering Corporation, High Tension Insulator factory, Hindustan Steal Ltd., Heavy Electrical Equipment Factory,SriRam Ball Bearing Factory, and many small and midium factories and Ancillaries units are comming up.

Our Adivasi Technical Enterprises is the only Industrial Adivasi Unit approved by the industries department, thinking and looking for existence in the midst of other units with a view

* to employed adivasi technicians,skill labours and labours,
* to provide apprentice training and to provide monetary assistance to start their workshop,
* to assist into procuring grant, submidies and aids for condusive advancement to start their own workshop,
* to stand as a Guarantor to new Adivasi Enterprenors thinking to start workshop.

Bank. We have our bank account at Panjab National Bank and with United Commercial Bank, at Ranchi.

C/Account No. 2896 Panjab National Bank.

S/A. No. 3226 United Commercial Bank.

Loan. We approched for loan from Bank but failed to ~~xxk~~fulfill their formalities as per their choice.
i.e.

* Two Bank guranters who have liblities and assets to stand to take gurantorship for us.
* among Adivasi we have no such persons who can stand as a guranter and have liblities and assets at Bank as required by the bank.
* As per C

cont.3

Gossner Mission

* As per Chotangpur Tenancy Act. The Bank is not ready to accept the landed propertyes of our's nor of gurentors in support of gurantership.
* Bank requires 40% cash deposit against the total amount applied for loan, which practically not possible for us at a time before hand.
* We persuaded to accept the landed properties but Bank are not willing to accept it in any case.

These are the practical difficulties to face with Banks.

Goverment Approved Schemes.

* Goverment has many approved schemes to assit. We are also trying to get it but the formalities as required by the Banks,are also needed in the Department.
* We had also approched verbaly to M.P's to help us in this matter and to move it in the parliament to relax the formalities of the bank as well as of the Goverment Department so that we the Adivasi Enterprenors could get the facilities provided in the Goverment file.
As reported to us that the matter is already moved earlier to the Prime Minister and it is her file.
* Bihar Financial Corporation is very kind to consider to assist us by providing loans if we can deposite 43% of the total budget and will mortgage the unit till the recovery of the loan.
Regarding gurantership Bihar Financial Corporation will consider the liblities and assets of the Gurantor and on satishfaction it will be approved, if not then we have to take special permission with the government.
* We are willing to accept loans from any organisations available to us considering the assets and liblities which we can assure.
* We are also willing to accept any collaboration so the unit will exist in this Adivasi area and will help the Adivasi Enterprenors.

Under the above facts and details required by you. I humbly request you to kindly consider our project. With hope we are looking ahead.

With regards.

Yours faithfully
sd/.
(BINKAS ECKA)
for Adivasi Technicians Enterprises

Dated. 9.3.75.

cc. Mr Rainer Kruse, Asia Desk. Brot Fur Die Welt. Germany.
Rev. M.Seebarg, Director , Gossner Mission, Germany.

Gossner Mission

DIAKONISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT EVANGELISCHER KIRCHEN IN DEUTSCHLAND

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland · Bund Freier Evang. Gemeinden in Deutschland · Das Diakonische Werk der EKD
Die Heilsarmee in Deutschland · Europäisch-Festländische Brüder-Unität Herrnhuter Brüdergemeine · Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche
Katholisches Bistum der Altkatholiken in Deutschland · Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland · Vereinigung der Deutschen Mennonitengemeinden

Geschäftsführung: Das Diakonische Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland, Hauptgeschäftsstelle Stuttgart

Brot für die Welt · 7 Stuttgart 1 · Postfach 476

ADIVASI TECHNICIANS
ENTERPRISES
Att.: Mr. Binkas Ecka
62, New Garden
Old H.B. Road
R a n c h i
Bihar / INDIA

BROT FÜR DIE WELT
7 STUTTGART 1
STAFFLENBERGSTRASSE 76
TELEFON *20511 oder 2051-
Telegramme: Diakonie Stuttgart
Telex: 07-23 557 ddws-d

April 29th, 1974

Besuche bitte vorher vereinbaren
Visits should be arranged beforehand
Prière d'annoncer des visites
Visitas ùnicamente com acôrdo prévio

II - Kru/bg

Dear Mr. Ecka,

Your application for support of small scale industry producing nuts and bolts has been forwarded to us by Rev. Seeberg. As we think it essential that applications from India are scrutinized by

CHRISTIAN SERVICE AGENCY
Mr. Macolm Buck
Methodist Centre
Club Back Road
B o m b a y

we sent copy of your documentation to Mr. Buck for examination and comments.
Kindly get in touch with CSA.

With kind regards,

Rainer Kruse
Asia Desk/India



Gossner Mission

INDIAN SERVICE AGENCY
21, Club Back Road
Methodist Centre,
Byculla BOMBAY-400 008.

20TH JUNE 1974.

Mr. Binkas Ecka,
62, New Garden,
RANCHI/BIHAR.

Dear Mr. Ecka,

Re. Adivasi Technicians Enterprises

I refer to your letter dated 14th May 1974 together with your Project Report. Before we take up your project for evaluation, we would like to know the following details:

(1). What is the legal standing of your institution "Adivasi Technicians Enterprises"?
Is it a Registered body under the Societies Act or a Co-operative or a partnership concern?
In your letter under reference upi mention only that the Unit is registered under the Small Scale Industries, which does not give the information of the legal standing of your institution. We would like to have a copy of your Memorandum and Articles of Association, and also your Balance Sheet and Income and Expenditure for the previous years, preferably for the last 3 years, duly audited.

(2). Who are the members of this Institution? Their names and addresses, and a copy of the governing Board Members are also required.
In what manner does this enterprise involve the Adivasi community?
We must make it clear that we do not assist private business institutions and can only take up this project if a large section of the Adivasi community is involved. If this enterprise is only a partnership concern, we will not be able to render any assistance. This means that the institution should be registered under the Societies Act or Co-operative Act.
We would therefore like to have a detailed account of the beneficiaries. The Managing Committee should also have a broader representation.

(3). We also require a copy of the Ownership Deed.

(4). You have mentioned that your Bankers are the Punjab National Bank and the United Commercial Bank. Please let us know whether you are applying for any bank loan also.

(5). Government has many approved schemes to assist such projects. Please let us know if you are trying to get Government help also.

(6). Kindly note that the technical side of the project will have to be evaluated by our technical experts.

Once we have all the documents, our representative will make a personal visit.

With best wishes,

Yours sincerely,

M. BUCK,
Project Officer.

MB:IMR.
CC: Rev. M. J. Joseph, Development Officer CSA, NCC Lodge, Nagpur-440 001.
Mr. Rainer Kruse, Asia Desk, BROT FUER DIE WELT, 7 Stuttgart-1.

Gossner Mission

Schedule LII-Form No.7

OFFICE OF THE ASSISTANT REGISTRAR OF CO-OPERATIVE SOCIETY,
B I H A R.

Ranchi

---

Memo OF INFORMATION ABOUT THE REGISTRATION OF SOCIETY IN THE

DISTRICT OF RANCHI

1. Name of the society registered:- Co-operative society Ltd
Adivasi Technicians Enterprises

2. No. and date of certificate of registration:- 37 of No- 1-7-74 date

3. Registered address of the society:-

(a) Village:- 62/New Garden, Ranchi.

(b) Thana:- Ranchi.

(c) Post-office:- Ranchi.

(d) Sub-division:- Ranchi.

(e) Thana No:- 198.

4. Name of the Organiser with address:- Sri Binkas Beka,
62/New Garden, Ranchi.

The _____/1974.

Sd — [illegible]

Assistant Registrar of Co-operative Societies, Bihar.

Circle,

---

Memo No III 220 f / C.S. Q.C. Of

Forwaded to the Organiser, for information.
Adivasi Technicians enterprise
62 New Garden Ranchi

The _____/1974.

Assistant Registrar,
Co-operative Societies.
Assistant Registrar. 1/7/74
Rural Project,
Ranchi.

Form No- IV.

FORM OF CERTIFICATE OF REGISTRATION.

Certificate of registration No 37 R-I P of 1974.

OFFICE OF THE ASSISTANT REGISTRAR CO-OPERATIVE SOCIETIES.
RURAL INDUSTRIES PROJECT. RANCHI.

In the matter of application for registration of a Industrial.
Adivasi Technicians Enterprises. Co-operative Society at 62. New Gaiden
Police station Ranchi in the District of Ranchi, Bihar.

I do hereby certify that pursunane to section II(I) of the Bihar and Orrissa Co-operative Societies Act 1935, (Bihar and Orissa Act VI of 1935) Adivasi Technicians Enterprises. Co-operative society has been registerd in my office as a Co-operative society with limitted ~~liability~~ liability under in same and title of the Adivasi Technicians ~~Enterprises.~~ and this bye-laws of the society have also been registered.

The following is the area of co-operative of the society.

1) New gorden
Ranchi,

1/7/74

Assistant Registrar Co=operative society, Rural Industries Project,

RANCHI.

Assistant Registrar,
Co-operative Societies,
Rural Industries Project,
Ranchi.

7. AREA OF WORKING.

The working area of the society has been restricted the Chotanagpur Division which covers a vast tract of high land.

8. MEMBERSHIP. a) 1. BINKAS ECKA , Organisor & Founder

2. Prabhat Pankaj, 3. IvyEcka, 4. Marry Kachhap

5. A.K.P.Kachhap, are the promotor members of the Co-operative society.

b) Only such members who are artisan, skilled labour Engineer & Techmicians who have attend and age of 18( Eighteen) and above are eligible who have their residence within the limits of the society shall be eligible to be a member of this society.

9. IN WITNESS WHERE OF:-

We, the several persons whose names are subscribed booing desirous of being forming the Co-operative Society with fore going aims, objectives, laws hereby set our hand & seal.

Subscribers:-

| | Names | Qualification | Sign turn |
|---|---|---|---|
| 1. | Binkas Ecka | Mechnanical D/Man I.T.I. | Binkas Ecka |
| 2. | Prabhat Pankaj | Electroplating S.I.S.I | P. Pankaj |
| 3. | Ivy Ecka | B.A.Hons. | Jekka. |
| 4. | Marry Kachhap | I.A. | MKachhap |
| 5. | A.K.P.Kachhap | Mechanical D/man I.T.I. | AKachhap |

Witnesses:-

1. (Rev. J.P. Swift) Swift

2. (Dr. N. Minz) Minz

*Principal*
Gossner College Ranchi

*General Secretary*
VIKAS MAITRI
ST JOSEPH'S CLUB,
PURULIA ROAD,
RANCHI-1, BIHAR.

Gossner Mission

Members of the Society
with Signature.

( ४ )

| क्रम संख्या | सदस्यों का दस्तखत । |
|---|---|
| 1. BINKAS ECKA | |
| 2. PRABHAT PANKAJ | Prabhat Pankaj. |
| 3. AMULYA KACHHAP | Amulya Kachhap |
| 4. IVY ECKA | Ivy Ekka. |
| 5. MARRY KACHHAP | |
| 6. DAVID LAKRA | 6. David |
| 7. SUSHIL KUMAR BARLA | 7. Susil Kumar Barla. |
| 8. KAMAL HERENZ | 8. Kamal Herenz |
| 9. RAVI BINZ | 9. Ravi |
| 10. CANNAN BARA | 10. C. Bara. |
| PROTWASI ECKA | 11. Ecka |
| 12. BIMAL KACHHAP | 12. Bimal Kachhap |

Signature
attested
A.B. Kachhap
11/7/74

Copy Letter

BROT FUR DIE WELT.
7, Stuttgart 1.
Stafflenberg strasse 76

Adivasi Technicians
Enterprises
Mr Binkas Ecka
62, New Garden

Ranchi/Bihar
INDIA.

May 22nd 1975
II-Kru/se

Dear Mr Ecka

Thankx you very much for your letter dated April 19th.
We should like to ask you to address yourself to ECLOF India

MR A.Peter Abraham
Secretary ECLOF Committee
4, Sunkurama Chetty Street
Madrass 600 001.

with regard to request loan. As I already informed you in Calcutta BREAD FOR THE WORLD is not in a position to make available amounts of this scale for such small group of beneficiaries. We do not grant any loans.

Sincerely yours.

Sd/-
Rainer Kruse
Asia Desk/India

cc: Rev M.Seeberg, Gossner Mission.

Gossner Mission

COPY LETTER.

ECUMENICAL CHURCH LOAN FUND(INDIA)
ECLOF. INDIA.

34/ECLOF/75 18th June 1975.

To
Mr Malcolm Buck
Project Officer, CSA
21, Club Back Road,
Byculla.
BOMBAY- 400 008.

Dear Mr Buck,

Subject: ECLOF Loan- Adivasi Technicians Enterprises
62, New Garden, Ranchi/Bihar file retured to
Project Officer CSA.

Ref: Your letter dated 16.5.75.

Thank you very much for letter quoted above.

The ECLOF(INDIA) committee meeting held on 26.5.75 it was decided that ECLOF loans are granted to church related institutions and church sponsored projects only in respect of Development projects.

The matter was discussed with Mr A.St.V.Wijemanne, Director, ECLOF , Geneva, while he was in Madrass. He also agreed with the above decision of the ECLOF(INDIA) committee.

Therefore , the entire correspondence file relating to Adivasi Technicians Enterprises of Bihar is retured herewith as ECLOF loans can not be granted to the above project as the church is not involved in the project.

Thanking you.

Yours sincerely

Sd/-

A.PETER ABRAHAM
SECRETARY.

cc Mr P.Robert Guruswamy
Mr A.St.V.Wijemanne
Mr Rainer Kruse
Mr Bonkas Ecka

Gossner Mission

ECUMENICAL CHURCH
LOAN FUND
150, route de Ferney
1211 GENEVA 20

For Your Information

AVW/jm

23 June, 1975

Mr. A. Peter Abraham
Secretary - ECLOF India
CLS Buildings
Madras 600003 - India

Sub : ECLOF Loan - Adivasi Technicians Enterprises
Ref : Your letter dated 18th June, 1975 addressed to Mr. Malcolm Buck and copied to me

Dear Mr. Abraham,

Thank you very much for copying me your letter under reference. I hasten to rectify what appears surely to be a misunderstanding of what I said when we discussed this matter in your office last month. What I said was that in the case of development projects, they need not be formulated or proposed by a church, but would qualify for consideration by ECLOF if the project was supported or recommended by a church related body such as the Christian Service Agency. Under the circumstances, the Adivasi project would be eminently within the ECLOF mandate o for consideration.

I do hope you will clarify this matter with Mr. M. Buck so that the scope of the ECLOF operation will be widened and not narrowed down.

I am taking the liberty of copying this letter to all those to whom you have copied yours.

With kind regards and good wishes,

Yours sincerely,

A.St.V. Wijemanne
Director

cc : Mr. Malcolm Buck
Mr. P. Robert Guruswamy
Mr. Rainer Kruse
Mr. Brinkas Ecka / b

Gossner Mission

Regd No.
* ADI/CND/Ranchi/Permanent/1974/46.
* MD/RIADA/Ranchi/Temp/Ind-32/74.
* Industrial Co-operative Society Ltd. 37 R. I. P. of 1974.

# ADIVASI TECHNICIANS ENTERPRISES

(SELF EMPLOYED TECHNICIANS)

* experts in
* steel fabrication
* refrigerator & air conditioner
* denting & painting
* building construction
* general order supplier

62, NEW GARDEN
RANCHI/BIHAR.

*Reference* LF/1/77 *Date* 27.3.1977

To
Mr A.Peter Abraham
Secretary, ECLOF,India,
CLS Building,
Madrass- 600003, India.

Subject:- ECLOF Loan- Adivasi Technicians Enterprises.

Ref. Copy letter enclosed sent by Mr A.St.V.Wijemanne Director, ECLOF, Geneva-20.

Dear Sir,

As per the copy letter enclosed herewith for your reference I was expecting some hopeful responce from your end. As it was a copy letter to me I was not daring to remind you. Hope you will consider.

As we are an Adivasi Enterpreneors we are facing many technical difficulties and formalities which can not be render to get loan from the Government resources though there are many in black and white. This we had personally expressed to Director Rev Martine Seeberg, Gossner Mission, Germany.So he himself submitted our application to Bread for the World", Germany for consideration in the month of April 1974. Since then We are looking forward for help. A copy of his letter is also enclosed herewith for your reference. Few more letters which we have submitted to the Goverment officials for consideration of our problems are enclosed herewith .

Respected Sir, if our project and request comes within the ECLOF mandate for consideration please do so and help us. If you permit then we will send our copy letters submitted in past.

With kind regards.

Yours sincerely
for Adivasi Technicians Enterprises.

Binkas Ekka

Copy to
A.St.V.Wijemanne,
Director,
ECLOF. Germany.

*Proposed Unit for :*—Industrial fasteners (NUTS & BOLTS, PINS & RIVETS)
Factory site. Industrial Estate, Kokar, Ranchi/Bihar.

Gossner Mission

Projekt Antrag

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH CONGREGATION
NEW DELHI

Chairman:
Mr. Nabin Mundu

7 Windsor Place,
New Delhi 110001.

February 18,1981

To,

The Pramusk Adhyaksh,
G.E.L.Church,
Ranchi (Bihar)

Sub: Submission of a New Project entitled "GOSSNER HOUSE NEW DELHI "

Ref: Your No. 81/KSS-205 dated 6.2.1981.

Dear Sir,

In compliance to your letter number quoted above I have the pleasure to submit herewith statistics and other relevant informations about a new Project which the Delhi Congregation of the G.E.L.Church has proposed to launch.The Project - "GOSSNER HOUSE NEW DELHI " will be a Project of the G.E.L.Church in New Delhi.

The estimated cost of the Project is for a sum of Rs. 21,65,400 or Rs. 22 Lakhs which will be required for establishing the Gossner House which will have a Pastorate, a English Medium Primary School, a Guest House, a Workmen's Hostel, a Chapel and a Library-cum-Recreation Centre.All of these establishments will be part of the Gossner House and will accomodated in the same campus.

The Capital cost mainly for purchasing a Building with open space- about 0.25 decimals is rather on the higher side.The cost of buildings and land is high in Delhi. As will appear from the Estimates, the Gossner House will be a self-supporting centre.It can maintain a Pastor and other activities related do the congregation.

It is requested that this Project may be sponsored by the GEL Church and sent to the LWF in the CDS with a request to enlist it as a top priority project. We are in the meantime contacting the Gossner Mission Director for financial help,if the LWF refuses to accept it as a

Gossner Mission

priority project. The Gossner Mission authorities have already been briefed about this Project when they last visited New Delhi.

Initially the Project will be in the name of the G.E.L.Church Congregation,New Delhi, but later on will be transferred to the G.E.L.Church.We have explained this and other salient features of this Project in our Note attached with the Statement of Estimates.

The LWF normally demand Plans and Estimates.We cannot submit any Plan( Site Plan),since our proposal is to purchase a building itself,which can be remodelled to suit the purpose of the House.This point may please be explained in the Application Form of the LWF.

The Delhi based members of the GEL Church and all those working in different cities in the North India and North western part of the country will immensely benefit from this Project.This will be an ideal Project, as would prove in the future taking in to ac count the fast changing situation in the country.

We shall be grateful for a favourable action from your end in this matter.

Yishusahay,

Yours sincerely,

N. Mundu
18-2-81

( Nabin Mundu)
Chairman,G.E.L.Church
New Delhi

NB: All correspondence may be
addressed to 7 Windsor Place
New Delhi 110001.

Copy to Dr. H. Grothaus

Gossner Mission

# GOSSNER HOUSE NEW DELHI

( A G.E.L.Church Project in New Delhi)

The members of the Gossner Evangelical Lutheran Church in New Delhi in their congregational committee have decided to launch a Project to be named "GOSSNER HOUSE NEW DELHI " which will be a centre for lutheran activities in the capital and in the North West region of India.The Centre will have a Pastor who will look after the members of the G.E.L.Church spread over the North West region of India.There are nearly 100 baptised members belonging to the G.E.L.Church living in New Delhi itself,whom the G.E.L.Church,Ranchi has neglected to take care of.They are at the moment associate members of the Church of North India worshiping in the Free Church at Parliament Street and Green Park.

Site

The proposed"Gossner House" will be located in a suitable site along the Ring Road between Andrewsgunj and Motibagh in South Delhi.Enquiries are being made from estate property dealers for a suitable building with a space about 0.25 decimals which could accomodate the Gossner House. The Congregational Committee finds that ~~that~~ it is better to purchase a house than to purchase an open space.According to enquiries, house property can be available in this site betwCost een Rs.12 to 15 lakhs of rupees for an area of 1500 sq meters. depending upon the size and quality of the building. For making alterations or additions to the building,to suit the purposes of the Gossner House an amount between Rs.2 to Rs 3 lakhs may be required.The real estate property would, therefore, be available at a cost of Rs.15 to 18 Lakhs of rupees.

## Institutions in the Gossner House

It is proposed to accomodate the following institutions in the Gossner House :

a) A chapel for sunday worship

b) An English medium Primary school for 150 children which will have: a Nursery,a Kinder-Garten and 3 classes of Primary section.

c) A Guest House with 6 single rooms and 2 double rooms rented out on daily/monthly basis for lodging purposes only.

d) A Hostel for workmen to accomodate 10 persons on rental basis.

e) Library-cum-Recreation centre

f) Pastor's residence with Congregation's office.

Gossner Mission

g) Office,Store and Garrages.

What does the Project Aim ?

The Delhi based members of the G.E.L.Church have always felt the need of a Pastor for their spiritual care.Uptill now,they have been attending different churches in the capital most of them conduct English services.House visiting and counselling is ~~n~~not available to them.Besides,there are many more members of the GELC engaged in different occupations in or services in cities in U.P.,Haryana,Punjab,Jammu & Kashmir, Rajasthan and Gujrat.Many Armymen posted in the front areas in North and North-West India have their families living in cities close to the area.These are the people who do not get any spiritual care from the G.E.L.Church.The Delhi based members of the GELC,have,therefore, decided to prepare a scheme through which at least one Pastor could be supported at Delhi,who would take care of these members through visiting them regularly.Delhi being the capital of the country gets visits from foreign friends who are not aware of the Lutheran christians living in this city.The proposed Gossner House will provide a centre where people can make contacts with all those who visit the city.It will be a centre of Lutheran action in North and North West India.

The G.E.L.Church,always in want of funds,has not found any solution despite repeated attention drawn to this problem of spiritual care to the migrating population.The Delhi congregation has,therefore,prepared this Project which/once accomplished would largely remove the problem.

The Project aims to raise funds through the English Medium School,the Guest House and the Workmen's Hostel.The income derived from these items would go towards supporting the ~~Pastor~~ Pastor and the congregational work he will do among the members of the G.E.L.Church. The Project will be a self-supporting establishment,once a building with a suitable site is acquired.

The Project will be under the management of the Delhi Congregation of the G.E.L.Church through a Governing Body.This congregation will be under the Kendriye Salahkari Sabha of the G.E.L.Church, and will not be a part of any of the Anchals of the Church.The property will be initially in the name of the G.E.L.Church Congregation,New Delhi.Later, it may be transferred to the G.E.L.Church. The Governing Body of the Gossner House will be a registered body under the Indian Societies Act.

Gossner Mission

GOSSNER HOUSE NEW DELHI

( A G.E.L.Church Project in New Delhi)

.....

ESTIMATES

1. Capital Expenditure

| | |
|---|---|
| a) Purchase of Buildings & Site - | Rs.18,00,000.00 |
| b) Improvement on property &Taxes | 2,00,000.00 |
| | Rs.20,00,000.00 |
| 2. Furnishings(Furniture & Fittings) | 91,000.00 |
| 3. Operation Cost (Annual-for first year) | 64,800.00 |
| Grand Total of 1+2+3 ..... | Rs. 21,55,800.00 |

Note:

The prices of lands and buildings is on the higher side in keeping with the rising prices of properties and building materials

DETAIL STATEMENT OF EXPENDITURE

2. FURNISHINGS

(1) ENGLISH MEDIUM SCHOOL

| | | |
|---|---|---|
| 60 desks(Small) @Rs25/- X 60= | Rs.1,500. | Rs. 1,500. |
| 60 stools(small) @ Rs25/- X60=Rs.1,500. | | 1,500. |
| 90 desks-large @ Rs.40/- X 90 =Rs3,600. | | 3,600. |
| 90 chairs @ Rs30/- X 90 =Rs.2,700. | | 2,700. |
| 5 tables for classrooms @ Rs 200.X 5 | | 1,000. |
| 5 Chairs ,, ,, @ Rs.60/- x 5 | | 300. |
| 2 Office Tables @ Rs 250/- X 2 | | 500. |
| 4 Office Chairs @ Rs.60/- X 4 | | 340. |
| 12 folding chairs with arms @ Rs.50/- x 12 | | 600. |
| 2 Steel Almirahs @ Rs.1000/- x 2 | | 2,000. |
| 4 stools wooden @ Rs.25/- x 4 | | 100. |
| 5 Blackboards @ Rs150/- x 5 | | 750. |
| Toys & teaching applisances | | 5,000. |
| | | 19,890. |
| Interior decorati-on .. | | 5,000. |
| | | Rs. 24,890. |

Total say Rs.25,000.

(2) GUEST HOUSE

| | |
|---|---|
| 12 Beds @ Rs.800/- x 12 | 9,600. |
| 24 Bed sheets @ Rs.30/- x 24 | 720. |
| 10 Bedside tables @ Rs50/- x 10 | 500. |
| 8 Dressing tables @ Rs.800/- x 8 | 6,400. |
| 10 Cloth stands @ Rs20/- x 10 | 200. |
| 8 Wardrobes @ Rs1000/- x 8 | 8,000. |
| 8 Carpets @ Rs 500/- x 8 | 4,000. |
| | 29,420 |

Gossner Mission

Guest House (Cont) B.F. 29,420

| | | |
|---|---|---|
| 8 Tea Tables @ Rs 200/- x 8 | Rs. | 1,600. |
| 10 Wooden Arm chairs @ Rs80/- x 10 | | 800. |
| 10 Folding chairs with arm @ Rs 50/- x10 | | 500. |
| 12 Pillow ~~cases~~ @ Rs 50/- x 12 | | 600. |
| 24 Blankets @ Rs.250/- x 24 | | 6,000. |
| Manager's office furnished | | 5,000. |
| Inetrior decorations & fittings | | 10,000. |
| Miscellaneous | | 6,000. |
| Total = Rs. | | 59,920. |
| Say Rs. | | 60,000. |

(3) WORKMEN'S HOSTEL

| | | |
|---|---|---|
| 10 Beds folding @ Rs,130/- x 10 | | 1,300. |
| 5 Chairs folding @ Rs.50/- x 5 | | 250. |
| 2 Tables large @ Rs.200/- x 2 | | 400. |
| | Rs. | 1,900. |
| Say Rs. 2,000. | | |

(4) PASTOR'S QUARTERS

| | | |
|---|---|---|
| 6 Folding chairs @ Rs.50/- x 6 | | 300. |
| 1 Writing table @ Rs.200/- x 1 | | 200. |
| 1 Sofa set @ Rs.800/- x 1 | | 800. |
| 2 Almirahs(steel) Rs.1000/- x 2 | | 2,000. |
| 4 Beds(folding) Rs.130/- x 4 | | 520. |
| | Rs. | 3,820. |
| Say Rs. 4,000. | | |

Total of items 1+2+3+4 under Furnishings

| | |
|---|---|
| Rs. 25,000. | (1) |
| 60,000. | (2) |
| 2,000. | (3) |
| 4,000. | (4) |
| Grand Total = Rs. 91,000. + 5,600 | (Item 5 Library vide sheet 4) |
| = 96,600.00 | |

for item 5 library & Recreation see addenda

3. OPERATION COST ( Annual Estimates)

(1) School

| | | |
|---|---|---|
| Salary to teachers: | | |
| Principal @ Rs.500/- p.m. | Rs. | 500. |
| 6 teachers @ Rs.300/- p.m.x 6 | | ~~1,800=~~ 1,800. |
| 1 Aya @ Rs.150/- p.m. | | 150. |
| 1 Chaukidar @ Rs.150/- p.m. | | 150. |
| 1 Clerk @ Rs.250/- p.m. | | 250. |
| Stationery per month | | 100. |
| Electric charges & water charges p.m. | | 250. |
| Annual Exp Rs.3,200. x 12 | Rs. | 3,200. |
| Rs. 38,400. | | |

Gossner Mission

(2) GUEST HOUSE

| | | |
|---|---|---|
| Manager's salary @ Rs.500/- p.m. | Rs. | 500. |
| 2 Room Boys @ Rs. 200/- x 2 p.m. | | 400. |
| 1 Sweeper @ Rs.100/- p.m. | | 100. |
| Monthly cost Rs. | | 1,000. |
| | | x 12 months |
| | Rs. | 12,000. |
| Miscellaneous annual | | 3,000. |
| Grand Total = | Rs. | 15,000. |

(3) Workmen's Hostel :

| | |
|---|---|
| 1 Care Taker ( salary) @ Rs.100/- x 12 | 1,200. |

(4) PASTORATE

| | |
|---|---|
| Salary to Pstor @ Rs.600/- p.m. x 12 | 7,200. |
| Local conveyance @ Rs.50/-p.m. x 12 | 600. |
| Contingent @ Rs.200/- p.m. x 12 | ~~40,200.~~ 2,400. |
| Rs. | 10,200. |

Total Operation Cost

| | | |
|---|---|---|
| School .. | Rs. | 38,400. |
| Guest House | | 15,000. |
| Workmen' Hostel | | 1,200. |
| Pastorate | | 10,200. |
| Rs. | | 64,800. |
| | | 4,000 |
| | | 68,800 |

+ (Item 5 library see sheet 4)

Gossner Mission

(ADDENDA) Sheet No 4

FURNISHINGS

item (5) Library & Recreation Centre

| | | |
|---|---|---|
| 2 steel Alimirahs @ Rs.1000/- x 2 = | Rs. | 2,000. |
| 2 tables(long) @ Rs.500/- x 2 = | | 1,000. |
| 12 chairs @ Rs.50/- x 12 | | 600. |
| Books | | 1,000. |
| Indoor Games items | | 1,000. |
| | Rs. | 5,600. |

Total on furnishings : == ===== =

Operation Cost

| | |
|---|---|
| Salary-Librarian-cum- Centre Incharge @ Rs.200/- p.m. x 12 | Rs. 2,400. |
| Contingency @ Rs.50/- p.m. x 12 | 600. |
| Miscellaneous | 1,000. |
| Annual cost= | Rs. 4,000. |

SUMMARY

| | |
|---|---|
| Capital Expenditure on Buildings etc | Rs. 20,00,000. |
| Furnishings | ~~96,600=~~ 96,600. |
| Operation cost .. | 68,800. |
| Grand Total = | Rs. 21,65,400. |

N. Mundh
18.2.81
President
G.E.L. Church Congregation
New Delhi

Gossner Mission

## STATEMENT OF INCOME

### 1) ENGLISH MEDIUM SCHOOL

Tuition fees from:

| | |
|---|---|
| Nursery-30Children & Rs.30/- p.m. x 30 Rs. | 900. |
| Kinder garten 30 Children @ Rs 30/- p.m. x 30 | 900. |
| Class I 30 @ Rs.35/- p.m. x 30 | 1,050. |
| Class II 30 @ Rs 40/-p.m. x 30 | 1,200. |
| Class III 30 @ Rs.40/- p.m. x 30 | 1,200. |
| Monthly Tution fee Rs. | 5,250. |
| | x12 |
| Annual income from fees : | Rs. 63,000. |

### 2) GUEST HOUSE

| | |
|---|---|
| Rent for 6 single rooms @ Rs.25/- per day =Rs.150/- x 30 days .. | 4,500. |
| Rent 2 double bed rooms @ Rs.40/- per day =Rs.80/- x 30 | 2,400. |
| Monthly | Rs 6,900. |
| | x 12 |
| Annual income from rents - | Rs. 82,800. |

### 3) WORKMEN'S HOSTEL

| | |
|---|---|
| monthly Room rent @ Rs.80/- per head for 10 hostelers = 80 x 10 = 800. | 800. |
| Monthly rent - | Rs. 800. |
| | x 12 |
| Annual rent - | Rs. 9,600. |

### 4) CONGREGATIONAL

| | |
|---|---|
| Monthly collection from 28 families @ Rs.10/- per family x 12 = Rs 3,360. | Rs. 3,360. |
| Sunday collection- annual | 1,200. |
| Annual income - | Rs. 4,560. |

Grand Total of Income:

| | |
|---|---|
| School | = Rs. 63,000. |
| Guest House | 82,000. |
| W@rkmen's Hostel | 9,600. |
| Congregation | 4,560. |
| Rs. | 1,59,960. |

N. Mundu
18.2.81
President
G.E.L. Church Congregation
New Delhi

Gossner Mission

Gossner Mission
Handjerystraße 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)

Sri N.E.Horo
Bethesda Women's College Ranchi
G.E.L.Church
Ranchi - 834 001
Bihar, India

12.12.1980

Dear Mr. Horo,

Many greetings from Berlin, also from Dr. Grothaus in Flensburg, who was here in Berlin two days ago.

We thank you for your letter BWC/80 of 28.10.1980 re. Bethesda Women's College Ranchi. We are happy that by this letter finally a contact was established between you and us, because we regret that on our visits to India during the last years it was not possible for us to see you and to talk with you. We would habe been very happy to meet you.

Now, our next chance will be in February, 1981. We shall probably come to Delhi on 25th or 26th February, and stay there until 28th February or 1st March, 1981. Dr. Grothaus and I would be very glad if during those few days we could meet you in Delhi, should you be there. Should you be in Ranchi then, we could try to come there a bit earlier, i.e. on 26th or 27th February.

Please, be kind enough to let us know, whether you can meet us during the above mentioned time in order to discuss matters of G.E.L.C. as well as of Bethesda Women's College.

Dr. Grothaus is looking forward to see you again after so many years and I am looking forward to get to know you.

Please receive our best wishes for a merry Christmas and a blessed new year.

Yours sincerely,

Siegwart Kriebel

Siegwart Kriebel

cc / Dr. Grothaus

Gossner Mission

Project proposals

Phone-22930

# BETHESDA WOMEN'S COLLEGE, RANCHI

*Chairman* : REV. P. D. SORENG
(Pramukh Adhyaksh)

*Secretary* : SRI N. E. HORO
(Member of Parliament)

*Treasurer* : MISS HELEN BHENGRA
(Principal Bethesda
Women's Trg. College)

G. E. L. Church
Ranchi 834 001
Bihar (India)

Eingegangen
10 Nov. 1980
Erledigt

*Ref No.* BWC/80

*Date* October 28, 1980

Dear Pastor Kriebel,

On behalf of the Governing Body of the Bethesda Women's College, Ranchi I am writing to give you a brief history of the new institution the G.E.L. church has recently started at Ranchi in the field of secular education among women. This will form letter of introduction and an appeal to you why we should approach you in this field:

The Gossner Evangelical Church in Chotanagpur and Assam, Ranchi Bihar (India) has been a pioneer Christian Agency in the field of secular education in the Chotanagpur plateau. It has a Degree College (with co-education), 18 High Schools(15 for boys and 3 for girls), 129 middle and primary schools.

In the sector of female education, the Bethesda Girls' Primary School started in 1852 at Ranchi by the German missionaries of the Gossner Mission, Berlin grew up into a family of education institutions. To-day there are four institutions with the name of Bethesda. They are the Bethesda Girls' High School, the Bethesda Women's Primary Teachers Training College and the Bethesda Girls' Middle English School.

With the growth of industrialisation and urbanisation in Chotanagpur, demand for university education has increased and a large number of young people are now taking to university education. The Bethesda group of institutions needed a college for women and the Bethesda Girls' High School managing committee decided to propose to the authorities of the G.E.L. Church to permit them to open a college for women. The Kendriya Salahkari Sabha of the G.E.L. Church approved the proposal and a new college was inaugurated on 15th June 1979 and teaching started from 5th September the same year for 1979-81 session. This new college is Christened as the BETHESDA WOMEN'S COLLEGE, RANCHI.

The question of affiliating this college with the Ranchi University was taken up well in time. This question is now being taken care of by the newly constituted Council of Intermediate Education, Bihar after the State Government of Bihar issued a new Ordinance putting the responsibility of affiliating new Intermediate Colleges under this newly constituted body. The authorities of the Ranchi University have recommended to Government for the affiliation of the Bethesda Women's College.

contd ... 2

Gossner Mission

Phone-22930

# BETHESDA WOMEN'S COLLEGE, RANCHI

*Chairman* : REV. P. D. SORENG
(Pramukh Adhyaksh)

*Secretary* : SRI N. E. HORO
(Member of Parliament)

*Treasurer* : MISS HELEN BHENGRA
(Principal Bethesda
Women's Trg. College)

G. E. L. Church
Ranchi 834 001
Bihar (India)

*Ref No.* .....

*Date* ..... *19*

This college is at present being run in the premises of the Bethesda Girls' High School, later, it will be shifted to the site now occupied by the Garrison Engineer in the southern fringes of the G.E.L. Church compound along the Club Road.

This college started modestly with 38 students in both Arts and Science with 13 volunteers as Lecturers.

Besides paying the salaries of staff, we have to establish a full fledged Science Laboratory, a Domestic Science Section, a Geography Laboratory and a well equipped Library.

For the Science Laboratory the Ranchi University has directed the College to have the following conditions fulfilled viz;

(1) Three laboratories one each for physics, chemistry and biology.

(2) These laboratories to be set up with furniture of standard design.

(3) Gas, water and electricity supply to be given to laboratories.

(4) A non-recurring Grant of Rs. 50,000/= to be provided for equipments.

(5) A recurring grant of Rs 3,000/= to be provided to Physics, Chemistry and Biology laboratories for equipments etc.

(6) A recurring grant of Rs. 10,000/= to be provided for books.

It would therefore appear that the College will have an annual budget of Rs. 2 lakhs towards stabilising this institution and making it fit for affiliation as an Intermediate College.

At the beginning we were assured by the G.E.L. Church initial funds for its establishment. It now appears that we will have to raise funds from congregations, friends, wellwishers and the general public in order to support this institution. When it gets affiliation from the State Government, we will expect to get substantial grants from them. But we would be requiring in the next few months an amount of Rs 1,50 lakhs.

contd ... 3

Gossner Mission

Phone-22930

# BETHESDA WOMEN'S COLLEGE, RANCHI

*Chairman* : REV. P. D. SORENG
(Pramukh Adhyaksh)

*Secretary* : SRI N. E. HORO
(Member of Parliament)

*Treasurer* : MISS HELEN BHENGRA
(Principal Bethesda
Women's Trg. College)

**G. E. L. Church**
Ranchi 834 001
Bihar (India)

*Ref No.* .....

*Date* ..... *19*

In acquainting you with this brief history of the Bethesda Women's College, we are desireus of appreaching you with the hope and conviction that you would be able to help us raise a substantial Fund for this new Institution. We have taken a bold step towards establishing this College for Women in obedience to the Lord's command for exercising Christian stewardship. We believe that "All things are possible through Christ who sustaineth us". We appeal to you, therefore, in the hope that whatever mite you can contribute would be coming to us as a free help towards fulfilling a great task that we have taken in hand.

All donations, contributions and gifts in cash or kind will be received with grateful thanks on behalf of the Governing Body of the Bethesda Women's College by

Miss Helen Bhengra,
Treasurer,
Bethesda Women's College
RANCHI, Bihar (India).

We trust that you would be writing to us for any information that may be required.

Yours in the Lord,

( N. E. Horo, M.P.)
*Secretary,*
*Bethesda Women's College*
*RANCHI.*

Gossner Mission

Projekt-Vorschlag

Kirchenbuchdruckerei

Maschinen
Kredit

} Okt/Nov 80, Vorgang: 1-20-7

Gossner Mission

Items for Intercession:

- Urgently needed personnel: lady doctors with experience in obstetrics and gynaecology; paediatricians; community health nurse/midwives; anaesthetist; nurse tutors; auditor and accounting advisor; business managers; secretaries; language and orientation supervisor; domestic superintendent and hostel parents for boys' boarding school; consultants in agricultural planning, hydro-electric engineering and industrial accounting. (A complete list is being sent to Asia or Personnel Secretaries of UMN Member Bodies and other interested friends.)

- Visas to be issued for 46 personnel, both new and returning from furlough.

- Meetings of the Finance and Executive Committees and the Board of Directors, end of March/early April, to make major decisions about new personnel, review the financial position, consider the future course of UMN in the face of exploding opportunities for new service.

- The UMN Five-Year Plan, which will be presented to the Board of Directors after many months of work by scores of UMN personnel, and which seeks to set forth clearly the possibilities opening to UMN for moving out from present projects to the east and west, to the north and south. What will be UMN priorities? Who will undertake to supply new resources of people and funds?

- The signing of long-delayed major agreements affecting our health services work in Palpa, Gorkha and Okhaldhunga Districts.

- The planning for, and success of, UMN Regional Conferences to be held in Orebro Sweden, May 31 - June 2, for European member bodies of UMN; and in Minneapolis, Minnesota, June 7 - 9, for North American member bodies of UMN.

* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

Nepal continues stable and peaceful amidst a world of continuing tension areas. King Birendra visits remote areas of the country by helicopter to be in personal touch with his people who live many days walk from the nearest road. He is continually trying to encourage the dignity of his people, and encourage them to participate in their own development. There are many handicaps for development in such a disparate country as mountainous Nepal. The U.N. lists 44 different organizations assisting such development, only one of which, the UMN, is a Christian body. We are privileged by our God to be given a small part in serving the "People in Nepal in the Name and Spirit of Christ", and in "making Christ known by word and deed". So we ask you, our partners in Mission, to join us daily in seeking God's will for the United Mission to Nepal in the joyful months which lie just ahead.

Cordially, in Christ's fellowship,

Gordon M. Ruff
Executive Secretary

Gossner Mission

Rev. Mansidh Baa
G.E.L.Church
P.O.Japrajan
Dt. Karbi Anglong
Assam, India

25.7.1980

Dear Brother,

Some time ago Gossner Mission received a request to assist in forming a co-operative society for local craftsmen in Rangagora, in order to help the people to earn some money with ~~the~~ their traditional skills.

I am glad to inform you that now we are able to send the amount of DM 10.000,- to GELC Headquarters in Ranchi, from where the money will be forwarded to Rangagora.

We would be happy if you would report from time to time, at least once in a year, about the progress of that co-operative society. We would very much like to share with you your experiences in forming it and in its progress.

May God bless this plan.

Yours sincerely,

Siegwart Kriebel

copy tp: Rev. P.D Soreng, Ranchi

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

Chairman Rev. P. Topno
Secretary Sri J. Surin
Treasurer Sri N. Kongari

Sect. III D/243
Sect. II/A 2-120
Sect. II D/243

EINGEGANGEN
20. MRZ. 1981
Erledigt

Ref. Nil.

Date 8.3.81

To
The Pramukh Adhyaksh
G.E.L Church, Chhotanagpur & Assam
Ranchi.

Sub: Loan for Construction of Parsonage.

Honourable Pramukh Adhyaksh Rev. Soreng,

Greetings to you in the name of our Lord Jesus Christ. We are highly obliged and thankful to you for your concern towards the small G.E.L. Congrigation in this place. We have been intimated vide your letter No. 545/80/KSS-78 dt. 17.10.80 along with the extract of the letter written by Director, Curatorium, Barline, that Rs. 70,000/- (Rupees Seventy thousands only) has been sanctioned for the G.E.L. Congregation B.S. City as long term loan. Immediately the same has been replied and accepted all the conditions there in, in the Director's Letter, without any comments or query, Vide our letter during the month of Nov.'80 and dt. 4.3.81. We are still waiting and waiting for the fund, but no intimation has been received by us. Now we are in thick soop. The criticality has been intimated to you time to time by our Local Secretary.

We would like to intimate to you some developments in this regard.

One Block, consisting 4-units of quarters has been constructed and dedicated on 26.1.81. Pastors of (1) Cathetic Church (2) Orthodox Syrian Church (3) Marthoma Church and (4) Pentecostal Holiness Church, have accupied the quarters as per rule and regulation of Society of Christians. Construction of another Block will start only after deposite of Money by C.N.I & G.E.L Church.

We would like to let you know some of the activities of our congrigation though you are aware. We want to impress upon you the following facts.

1. No. of families - 150

2. Monthly average income based on income of 1980.

   i) Free will offering.
   (Dhanyabad & Holy communion offerings etc.) Rs. 350.00

... 2/P.

Gossner Mission

ii) Monthly collection as fixed by the Mandli Panch (1% of the basic salary from the employee) ~~Averagex~~ - Rs. 480.00

iii) Average Monthly collection towards Parsonage fund as fixed by the Mandli Panch till the completion of Parsonage (1% fixed from the basic salary employee). - Rs. 360.00

iv) Miscellaneous. - Rs. 100.00

Total Average Monthly Income :- - Rs.1300.00

3. Monthly Expenditure:

i) Pastors Payment. - Rs. 570.00

ii) Maintenace charge to Christian Centre. - Rs. 100.00

iii) T. A. to Pastor. - Rs. 30.00

iv) Miscellaneous. - Rs. 100.00

Total average Monthly expenditure - Rs. 800.00

3-1 Above the above mentioned expenditure some yearly expenditures are also there.

i) Maintenance of G.E.L. Church Chas -Rs 200.00.
Here we would like to mention, though in the initial stage, the G.E.L. Church, Chas and the Parsonage was under Dhanbad Parish, Parish never looked after its property. At last it came to our head and we spent Rs.1300/- in 1978 for the construction of boundry wall and a steel gate and Rs.500/- in 1980 for sand filling, as the Church has been constructed in low level.

Till now we could collect Rs.7,000/- towards Parsonage fund, within two years, since we were compelled to deposite Rs.10,000/- to the Society of Christians we deposited the amount adding from our general fund.

Seeing the above facts we feel, you will realise the difficulties we are facing. It is really difficult to burden our members any more.

.... 3/P.

Gossner Mission

We therefore sincerely request you to kindly look in the matter and expedite, Director Curatorium to send the amount promised by them immediately so that we will be able to construct the parsonage within the estimated cost. Any further delay will definitely incurre higher cost of construction, as you know recently in the 1st week of February'81. Cost of steel increased by 20% similarly Cement cost will be increasing in cost of raw material will be increasing. We are trying our level best from our end at the sanction look forward to you for your co-operation.

Hope to receive your reply with the suggetions by return post.

We shall be very much thankful if the above nerrated facts conveyed to Director, Curatorium for their early action.

Thanking you,

Yours faithfully,

8/3/81

Secretary :
G. E. L. CHURCH
BOKARO STEEL CITY

Copy to:-

1. The Adhyaksh,
   G.E.L. Church, S.E. Anchal,
   Kadma, Khunti, Ranchi - for information and needful.

✓2. The Director,
   Curatorium,
   Gossner Mission, Berline
   West Germany.

3. The Chairman,
   Curatorium
   Gossner Mission, Berline
   West Germany.

} An advance copy for information and needful.

Gossner Mission

Projekt-Antrag

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

(Vorgang)

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

*Chairman* Rev.P.Topno

*Secretary* Mr.Jack Surin

*Treasurer* Mr.Niral Kongari

C/o 243.III/D

2-120,II/A.

243,III/D.

Eingegangen
24. JULI 1980
Erledigt

Ref. Nil

Date 24-2-1980

To,

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L.Church in Chotanagpur and Assam,
Head Office-Ranchi, Bihar.

Through : Adhyaksh,G.E.L.Church,S.E.Anchal,
Kadma,Khunti,Ranchi.

Sub : Apeal for fund towards the construction of Parsonage.

Respected Sir,

Greetings to you in the name of our LORD Jesus Christ from the members of G.E.L. Church Congregation/Parish,Bokaro Steel City,DHANBAD.

You are quite aware that G.E.L. Church congregation in a member denomination in the Society of Christians,B.S.City.

Having been able to construct two halls and an Office in the name of Christians Centre, the Society of Christians,Bokaro Steel City felt the need of Parsonage for the priests of member denominations.Since we are also a member denomination,have decided to have a Parsonage for the priest of G.E.L. Church of the area marked in the Plan (deg.enclosed with red hetching ).The Cost of a Quarter as on date estimated to be Rs.75,000/-(Rupees Seventy Five Thousand) only.

Local congregation has decided to collect from the earning members of each family at the rate of 1% of basic pay for the Parsonage Fund.It is well known to you that in recent years we could pay the Rs.10,000/-(Rupees Ten Thousand ) only,our share towards the construction of Christians Centre(Worship Halls) by local contribution.Now again we have been burdened with Rs.75,000/- which is a very big amount to raise from local members alone at a moment. Above that our monthly expenditure for the payment of priest, maintainance share to the Society of Christians and miscellaneous comes round about Rs.700/-

In view of the above, we the members of G.E.L.Church, B.S.City congregation/parish DHANBAD appeal to you to guide us and extend your generous help so that the great burden can be borne together.

Thanking you,

Secretary
G.E.L. CHURCH
BOKARO STEEL CITY

24/2/80
Sect.

S.E. ANCHAL
G.E.L. CHURCH, KADMA
KHUNTI (RANCHI)

Gossner Mission

TOP OF R.C. SLAB

11'-0"

TOP OF FLOOR SLAB

11'-0"

TOP OF PLINTH LEVEL

G.F

1'-7"

FRONT ELEVATION

RIGHT SIDE ELEV

64'-9"

4½"

14'-6"

9'-11¼"

7'-6¾"

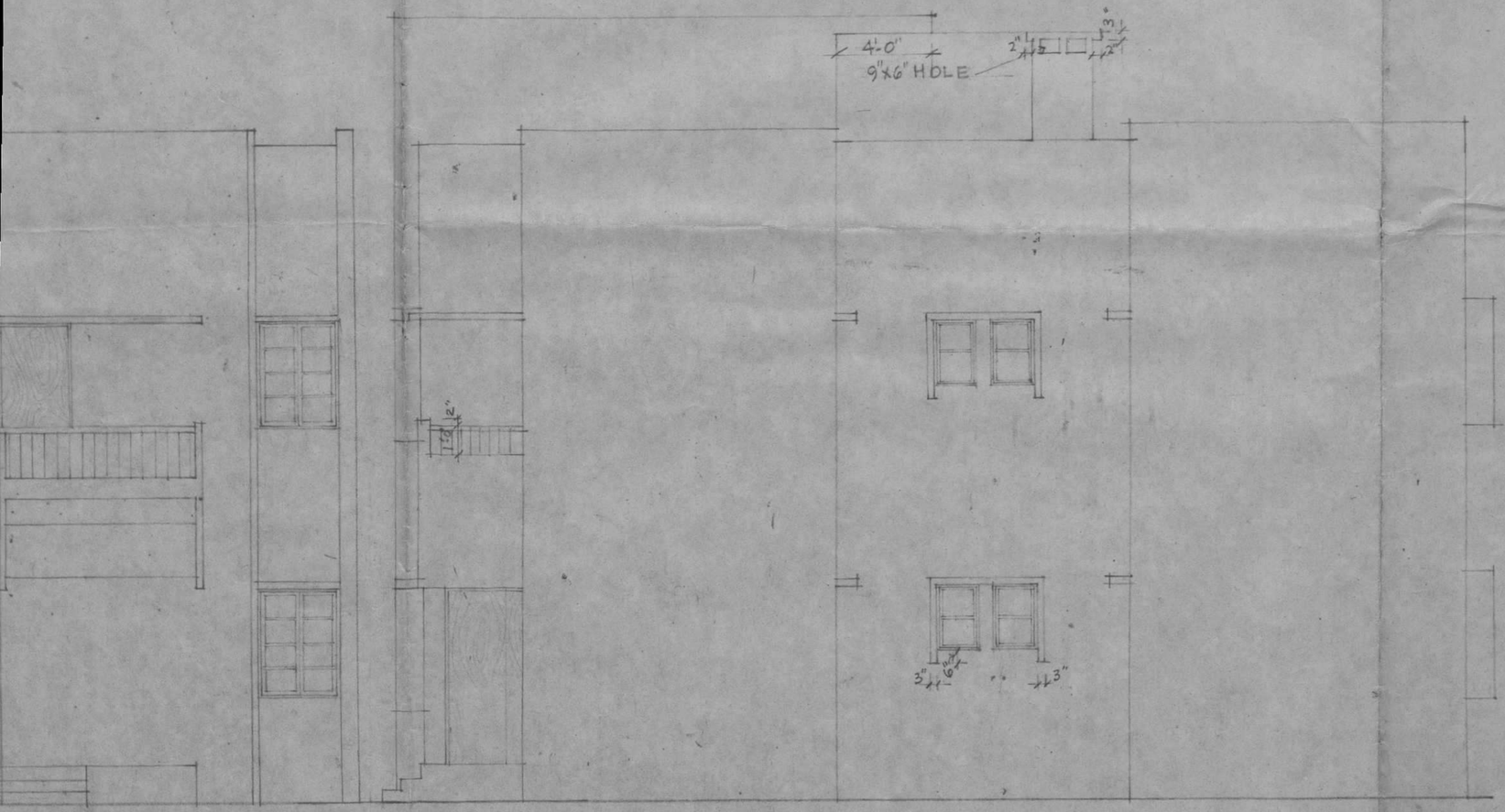
7'-6¾"

9'-11¼"

14'-6"

6½"

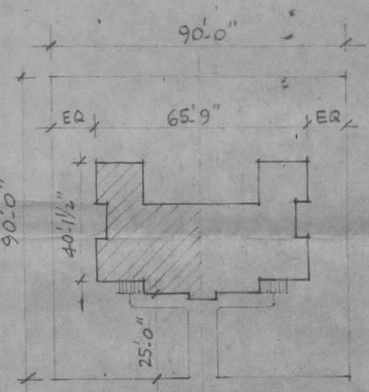
Gossner Mission




RIGHT SIDE ELEVATION.

900 S.FT. HOUSE

SITE PLAN




SCALE : 32' = 1"

SCHEDULES.

FOR HALF BLOCK (1 G.F + 1 F.F)

| S.NO | TYPE | SIZE | NO USED G.F | NO USED F.F | DESCRIPTION |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | DC5U | 3'-5"x7'-0¼" | 3 | 3 | DOUBLE SHUTTERS UNEQUAL SOLID FLUSH DOOR WITH FIXED GLASS |
| 2 | DC7 | 2'-11"x7'-0¼" | - | 1 | SINGLE SHUTTER SOLID FLUSH DOOR BOTH SIDES |
| 3 | DC8 | 2'-7"x7'-0¼" | 1 | 1 | -DO- |
| 4 | DC9 | 2'-4"x7'-0¼" | 2 | 2 | -DO- |
| 5 | D5 | 3'-5"x7'-0¼" | 1+1 (STAIRHALL) | 1 (TERRACE) | DOUBLE SHUTTER PANELLED DOOR |
| 1 | WB2 | 6'-6½"x4'-6" | 1 | 1 | FOUR SHUTTERS FULLY GLAZED SIDE HUNG |
| 2 | WB4 | 4'-10½"x4'-6" | 2 | 2 | THREE SHUTTER FULLY GLAZED TWO SIDE HUNG & CENTRAL |
| 3 | WB5 | 3'-4½"x4'-6" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTERS FULLY GLAZED SIDE HUNG. |
| 4 | WB7 | 1'-10½"x4'-6" | 2 | 2 | ONE SHUTTER " " " " . |
| 5 | W5m | 3'-4½"x3'-11" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTER WITH FLYMESH FIXED OUT SIDE |
| | | | | 2 | SPECIAL GLAZING IN STAIRCASE |

Gossner Mission

64'-9"

BED ROOM 13'-9" X 11'-0"

WARDROBE TYPE 'A' (REF. DET.) WB7 LOFT ABOVE

HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER

R.C.C. CHAJJA

W.C 3'-10½" X 5'-4½"

W.B

BATH 6'-10½" X 4'-0"

DC9

DC5U

D5

DINING 13'-6½" X 9'-3"

LINTEL AT 7'-0¼" HT. WALL ABOVE LINTEL

KITCHEN 7'-0" X 9'-3" (REF. DET.)

3'-0" WIDE PLATFORM

2'-3" R.C. CHAJJA PROJ.

WASH 3' X 3'-0"

COAL 2' X 3'

4½" BK. WALL 2'-6" HIGH

9" X 9" FLUE

W5m

W84

RWP

VAGC

1'-6" X 1'-0" X 6" NITCH

9" BK. WALL ABOVE R.C. LINTEL AT 8'-6"

OPENING 9'-4½"

MANTEL PIECE (REF. DET)

LIVING ROOM 12'-9" X 14'-8"

STAIR HALL 7'-3" X 15'-5"

WARDROBE TYPE 'C' LOFT ABOVE R.C.C. LINTEL AT 7'-0¼" ±0'-0"

BED ROOM 13'-9" X 10'-6"

WARDROBE TYPE 'C' (REF. DETAIL)

HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER OVER LINTEL

TERRACE 8'-0" X 4'-6"

WB5

WB2

HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER

R.C.C. CHAJJA 1'-3" PROJ. PLASTER FACE

±0'-0"

-1'-7"

-0'-7"

11'-9"

11'-3"

13'-11½"

32'-4½"

14'-6"

9'-11¼"

7'-6¾"

13'-6"

8'-0"

SECTION

9" BK. PARAPET 3'-9" HT. + 22'-0"

R.C. LINTEL

G.I. PIPE RAILING

BED RM

6" SKIRTING +11'-0"

6" SKIRTING +10'-11½"

R.C.C. SLAB

6" SKIRTING ±0'-0"

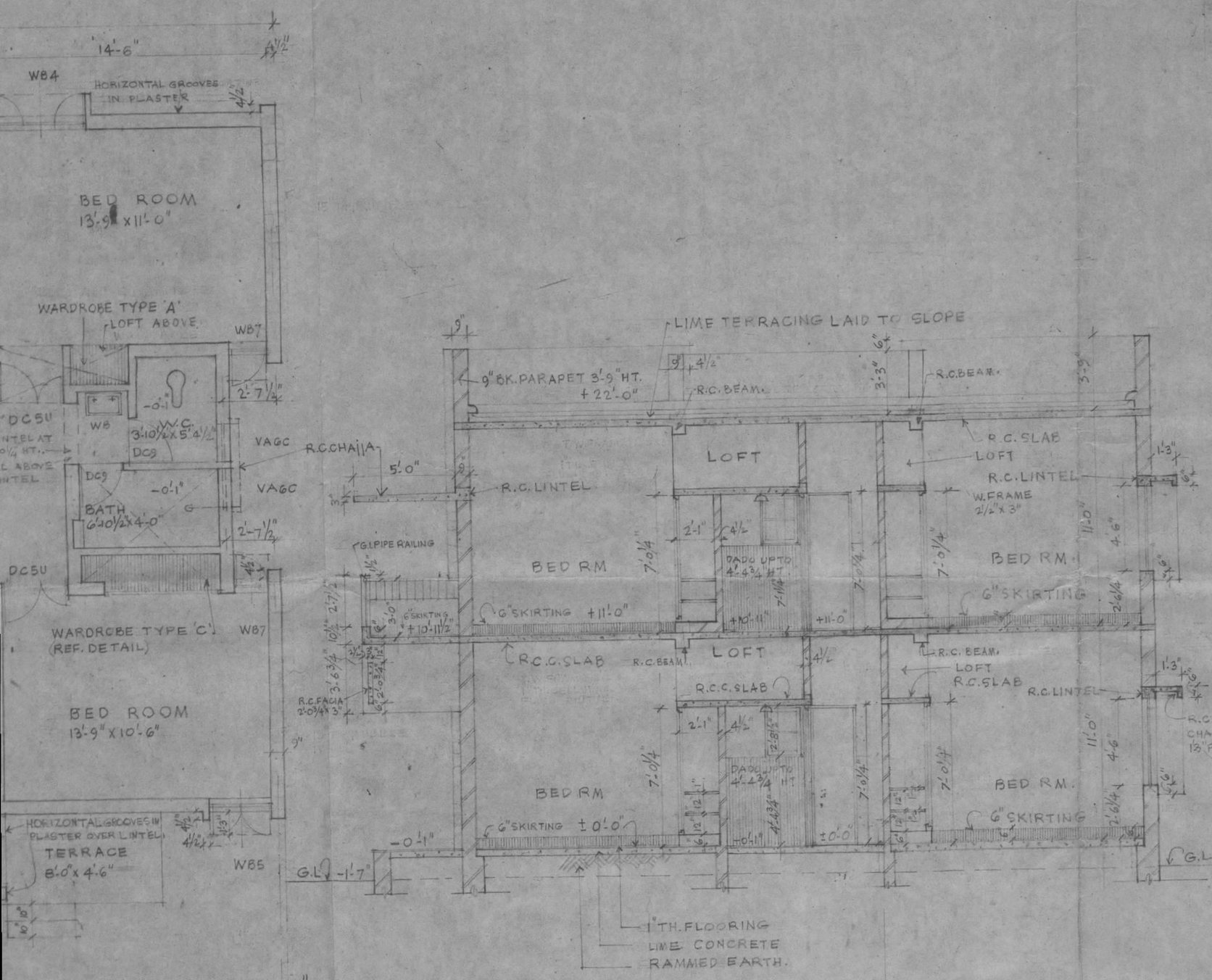
G.L. -1'-7"

GROUND FLOOR PLAN.

# PROPOSED PLAN FOR PARSONAGE
## BOKARO STEEL CITY.

CITY

Gossner Mission




## SECTION AT 'A-A'

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | WB2 | 6'-6½" x 4'-6" | 1 | 1 | FOUR SHUTTERS FULLY GLAZED |
| 2 | WB4 | 4'-10½" x 4'-6" | 2 | 2 | THREE SHUTTERS FULLY GLAZED TWO SIDE HUNG & CENTRAL |
| 3 | WB5 | 3'-4½" x 4'-6" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTERS FULLY GLAZED SIDE HUNG. |
| 4 | WB7 | 1'-10½" x 4'-6" | 2 | 2 | ONE SHUTTER " " " " |
| 5 | W5m | 3'-4½" x 3'-11" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTER WITH FLYMESH FIXED OUT SIDE |
| 6 | WS1 | 7'-3" x 1'-4½" | 2 IN STAIRCASE | | SPECIAL GLAZING IN STAIRCASE |
| 7 | WS2 | 1'-4½" x 4'-8" | 2 | | " " " |
| 8 | VAGC | 1'-10½" x 2'-8½" | 2 | 2 | VENTILATOR TWO SHUTTERS C.H. |

NOTE:
1. ALL DOOR SHUTTERS IN TOILET SHALL BE CUT 2" FROM BOTTOM.
2. ALL WINDOWS & VENTILATORS SHALL HAVE FROSTED GLASS PANES.

SCHEDULE OF EQUIVALENT STEEL WINDOWS & VENTILATORS TO BE ADOPTED FOR THESE HOUSES.

| TYPE | SIZE | DESCRIPTION (AS PER IS: 1038-1957) | REMARKS. |
|---|---|---|---|
| WB2 | 6'-4 15/16" x 4'-10 1/16" | 10HS15 + 10HS15 | 8 NOS. 6 X 20 mm. SECURITY BARS EQUALLY PLACED WELDED TO FRAMES |
| WB4 | 4'-10 1/16" x 4'-10 1/16" | 15HS15 | -DO- |
| WB5 | 3'-2 3/8" x 4'-10 1/16" | 10HS15 | -DO- |
| WB7 | 1'-10 5/8" x 4'-10 1/16" | 6HS15 | -DO- |
| W5m | 3'-2 3/8" x 3'-10 1/4" | 10HS12 | 7 NOS -DO- |
| WS1 | 6'-8 3/8" x 1'-4 5/8" | 15HT6 + 6HT6 | 3 NOS -DO- |
| WS2 | 1'-10 5/8" x 4'-10 1/16" | 6HF15 | 9 NOS -DO- |
| VAGC | 1'-10 5/8" x 1'-10 5/8" | 6HT6 | 3 NOS -DO- |

FIXED GLAZING IN WINDOWS TYPE 15HS15, 10HS15 & 6HS15 SHALL BE AT 6'-10" FROM FLOOR INSTEAD OF AT TOP AS SHOWN IN I.S. REFERENCE.

1 - 1.7.71. LOCATION AND DETAIL OF NITCHE FOR METER BOARD IN STAIRCASE ARE REVISED.
DATE REVISION.

10. FOR DETAIL OF NITCHE AND METER BOARD REF. ELECT. DRG. NO. EE/T 3-1 (P)
9 FOR SPECIAL WINDOWS REF. DRG. NO. BA 31010
8 FOR WINDOWS & VENTILATORS REF. DRG. NO. BA 31012
7 FOR STAIRCASE DETAILS REF. DRG. NO. BA 31304
6 FOR DETAIL OF BALCONY RAILING REF. DRG. NO. 31009
5 FOR WARDROBE, REF. DRG. NO. BA 31013
4 FOR DOORS REF. DRG. NO. BA 31011
3 FOR KITCHEN, TOILET, MANTLE PIECE REF. DRG. NO. 31008
2 FOR SERVICE FIXTURE REF. DRG. NO. BA 31004
1 FOR FIRST FLOOR PLAN REF. DRG. NO. BA 31103

REFERENCES

SECTION ELEVATIONS G. FLOOR

HOUSE CATEGORY PA 900 SFT
STAIR HALL AREA 133 SFT

Cra

| ISSUED ON | SCALE: FOUR FEET TO AN INCH | DEC 7' 66 |
|---|---|---|
| R. N. MALLICK. | DRG. NO BA. 31102-2, | AR - 1317 |

(i) INVERTED BEAMS CHANGED TO DOWNTURNED BEAMS.
(ii) ALL EXPOSED BK. WORK CHANGED TO PLASTERED SURFACES.
7. 9. 71 - 2 - (i) RUBBLE MASONARY CHANGED TO BRICK MASONARY.
DATE REVISION.

| D. W. LANJEKAR | D. M. SINHA | B. MEHTA |
|---|---|---|
| ASSTT. ARCHITECT | 17.12.66 5.8.67 ARCHITECT | DY. CHIEF ARCHITECT PLANNER |

NAGE

CITY PLANNING DIVISION : BOKARO STEEL LIMITED.

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR


*Chairman* Rev. P. Topno. — C/o, 243, III/D

*Secretary* Mr. Jack Surin — 2-120, II/A

*Treasurer* Mr. Niral Kongari — 243, III/D.


Ref... Nil.....

Date 24-2-1980

To,

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L.Church in Chotanagpur and Assam,
Head Office-Ranchi, BIHAR

Through : The Anchal Adhyaksh
G.E.L.Church, S.E.Anchal
Kadma, Khunti, Ranchi.

Sub: Appeal to the Director, Gossner Mission, Berlin.

Respected Sir,

Please find enclosed herewith an appeal to the Director, Gossner, Mission, Berlin, Germany which is self explanatary. This may kindly be forwarded to him with favourable remarks.

Thanking you,

Yours faithfully,

24/2/1980

Secretary :
G.E.L. CHURCH
BOKARO STEEL CITY

Secretary
G.E.L.Church
Bokaro Steel City

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)


| *Pramukh Adhyaksh* | *Up Pramukh Adhyaksh* | *Secretary* | *Treasurer* | *HEAD OFFICE* |
|---|---|---|---|---|
| Rev. P. D. Soreng | Rev. Dr. M. Bage | Mr. A. Lakra | Mr. P. Tepno | G. E. L. Church, Ranchi<br>Bihar/India Phone 23358 |


*Ref. No.* 346/80/KSS-78

*Date* 16 Jul 80


Eingegangen
24. JUL. 1980
Erled.


Pastor S. Kriebel
Director Gossner Mission
Berlin

Dear Sir,

Herewith I am send one letter dated 29 Feb 1980 from the Secretary GEL Church Bokaro Steel City duly recommended by Dr. M. Bagem Adhyaksh SE Anchal for your needful action.

Thanking you,

Enclo : one letter in original

Yours sincerely,

(Rev. P.D. Soreng)
Pramukh Adhyaksh


Gossner Mission

Projekt-Anbringe

wird an Gotthard

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

*Chairman*.....Rev. P. Topno.....  .....C/o 243 III/D.....

*Secretary*.....Mr. Jack Surin....  .....2-120. II/A.....

*Treasurer*.....Mr. Niral Kongari  .....243 III/D.....

Ref.....Nil.  Date...10.3.'80.....

To
The Chairman
Curatorium
Gossner Mission
Berline, Germany.

Sub: Appeal for financial help towards the construction of parsonage in Bokaro Steel City.

Respected Brother in Lord Jesus Christ,

Greetings to you in the name of our LORD Jesus Christ from the members of G.E.L.Church, Bokaro Steel City congregation/Parish Dhanbad.

The Christians residing in and around Bokaro Steel City are mostly employed in Bokaro Steel Plant which is a biggest Steel complex in India, felt the need for a place for prayer, worship and a Centre for Social Service. The Christians belonging to nine different denominations, applied to Bokaro Steel Plant Management for Land for the Construction of Churches individually. Since Management did not agree for land to individual Churches, but agreed to spare a piece of Land to Christians of Bokaro Steel City. Hence a Society was formed in the year 1972 named "Society of Christians Bokaro Steel City". Subsequently the Society has been Registered under the Society Registration Act XXI of 1860 of Govt. of India. The Registration No. is 48 of 1972-73.

The Society of Christians appealed to B.S.L.Management and a piece of Land approx. 1.6 Hectors Spared. All the member denominactions joined and shared the cost of the construction of a centre for Worshipping place, with a cost of Rs. 200000/- and two(worship) halls have been constructed. Different denominations have been alloted different (Separate) timings for festivals, sundays and convantion, the Christmas and Easter Celebration along with J.M.(Joint Action for Mission). All 5th Sunday, National Days, Medical Work etc. are the common programmes.

We the members of G.E.L.Church, BS.City congregation/parish are whole hearted participating in the above work(programmes). We shared Rs. 10,000/- from our local contribution.

With this we fulfilled the urgent need of worshiping place which is known to you. Now, thereare nine denominational priests staying in the city to look after their flock. Since church does not

....2/-

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

*Chairman*.....  .....

*Secretary*.....  .....

*Treasurer*.....  .....



Ref.....  Date.....

provide any residence for the priests they have to stay in rented house by paying heavy rent. So "Society of Christians" thought and decided to construct a common Parsonage on share basis (the basis of sharing the entire cost). Individual denominations have to pay the cost of the plinth area of the required space. A blue print is enclosed herewith (Area marked with red hetching on the plan). This shows one quarter in the block needed and requisited by G.E.L.Church. As per Calculation approx. Cost of the Quarters estimated as on date is Rs. 75,000/- (Rupees seventy five thousand) only. It will be a multistoried Block within the Christian Centre.

As you are quite aware of the fact that the members of G.E.L.Church are poor and low paid service holders, with great trouble we could collect Rs. 10,000/- locally and paid our share for the construction of worship halls (Christian Centre). Again at this time we have been burdened with Rs. 75,000/- for the construction of parsonage. The G.E.L.Church, B.S.City congregation/parish has been able to collect another Rs. 5,000/- and on long terms by the end of another two to three years we could be abbe to collect at best Rs. 10,000/-. To collect the amount of Rs. 75,000/- may take another thirty to forty years. So to say it is impossible to collect the fund from local resourses. Since it is an immediate need we look forward to you.

Hence, we the members of G.E.L.Church, BS City Congregation/ Parish sincerely appeal before you and our reputed brothers in Lord Jesus of Germany and elsewhere, who have always soft corner and since love towardsus to extend a helping hand, so that we could be able to bear the cost of a Per-sonage at Bokaro Steel City.

We sincerely hope and pray to God, so that He will provided and arrange a fund for the above purpose.

Some guide lines for clarification are as under:-

1. <u>Project need</u>: G.E.L.Church, BS City congregation/Parish felt the nee along with Society of Christians.

2. <u>Ownership:</u> (A) Ownership of the plot of land and the quarters will vest with the Society of Christians.

(b) The denomination which has given the money required for construction of a unit will have the right to use fh unit for residential purpose of its priest /pastor or for conducting prayer/meeting/classes for its members as lon

Contd...3/-

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

*Chairman*.....

*Secretary*.....

*Treasurer*.....

.....

.....

.....



Ref.....

Date.....

as it is a denominational member. To vacate possession of its unit it may hand over to any ~~xxx~~ other denominational members or t o the Society and t he denomination or the Society which would take over possession shall be justice bound to reimburse the denomination accourding to the book value of the unit.

3. Project needed for: Parsonage.

4. Establishement Cost & Recurring expenses: Will be met by the Society, but shared by all member denominations.

5. Benefitial : All seekers, the christians and specially G.E.L.Church Pastor & members will be benefited.

We look forward for a favourable reply.

With regards.

We remain, in Lord Jesus.

Members of G.E.L.Church
BOKARO STEEL CITY.

1: N. KONGARI Lungari 10/3/80
2. N. Chalko
3. M. Topno Mtopno 10/3
4. A. Lakra. 10.3.80
5. Rasmad Rasmad 10/3
6. Mrs. N. Kongari 10/3
7. Ethel Surin

T. Rajan Surin 10/3/80

Chairman: G. E. L. CHURCH

Secretary: G.E. L. CHURCH BOKARO STEEL CITY

10/11

Gossner Mission

Projekt - Antrag

# OLD STUDENTS' ASSOCIATION

**G. E. L. Church High School, Rajgangpur-770017**
Dist. Sundargarh ( Orissa )
ESTD. 1980


**PATRON :**

C. I. K. Okil Nag,
B. A. B. Ed. (UTKAL)
Rev. N. Kullu
Staff of the High School
Sri S. K. Mallick
Sri Bhagirath Pd. Agarwal
Sri Eliazar Kujur

★

**PRESIDENT :**

Sri Madanlal Sharma
( Mina Maharaj )

★

**VICE PRESIDENT :**

Sri Ivonoe Kujur
Sri Narayan Prasad Modi
Main Road, Rajgangpur
Telephone-38
Sri Md Iftekhar
Tele[redacted]ne-

★

**GENERAL SECRETARY :**

Avtar Sing

★

**TREASURER :**

Okil Nag
Madanlal Sharma


Ref. No. 227/80 Date 25-3-1980

To
Dr.Kriebel,
Director,Gossner Mission.
At-Rajgangpur.

Dear Sir,

I beg to let you know in brief the need of the High School of our Church.

Needs. 1. One Girls Hostel.
2.One School Hall.
3.Remodelling the Boys Hostel.
4. One Big Quarter for the Headmaster,4 teachers Quarters.
****************************

Needs to start a vocational subjetts

1. Five Sewing Machines.
2. Five Type Writers.
3. One Radio for Audio-Visual Aid.

Needs for permanent source for regular payment.

Our per month salary bills comes to Rs.5000/- Annually it comes to Rs.60,000/-.From the Government we get 2/3rd Grant-in-aid which comes to Rs.40,000/-, rest 20,000/- is met by the Church. But the Church is unable to pay regularly as it has other liabilities. The people of whole Orissa Anchal do not like to subscribe as there is school in every place now. But this G.E.L.Church High School, Rajgangpur is the only High School of the Orissa Anchal.

Present Stdents Strength Boys 139 Girls. 114 = 253 Stud
Staff: Headmaster with nine other Teaching Staff including One Clerk and one Peon.

Okil Nag

(C.I.K.K.OKIL NAG) 25.3.1980.
Headmaster,G.E.L.Church High School, Rajgangpur,Orissa.
(Christ Immanuel Kiran Kumar Okil Nag. 25th Day of March, 1980

Gossner Mission

GELC Drought & Relief

2nd meeting

# Minutes of the meeting of the Ranchi Committee on Rural Reconstruction held on 22 February 1980.

1st meeting on 15.2.80 with Mr. Gupta EZE

A meeting of the members of the Ranchi committee on Rural Reconstruction was held on 22 February 1980 at 6.00 P.M. in the building of XISS. The following persons were present.

(1) Rev. M.Tete
(2) Rt. Rev. S.A.B.D. Hans
(3) Mr. D.R.Tete
(4) Mr. A.Kullu
(5) Mr. P.Choudhury
(6) Rev. P.D.Soreng
(7) Mr. M.Ekka
(8) Mr. J.Ashraf
(9) Mr. D.Bara

The meeting started with a prayer led by Rt. Rev.S.A.B.D. Hans.

The following matters were transacted :

(1) Minutes of the meeting held on 15 February was read out and passed.

(2) Rt. Rev.S.A.B.D.Hans was appointed Chairman .

(3) Mr. D.Bara informed the members that an application for funds was sent to EZE on 20th February by telex from Calcutta and that he expected the funds to be received in the 1st week of March 1980. A Total budget of 24,70,000 has been presented in the application. The members thanked EZE for this action.

(4) The G.E.L. Church presented the names of their centres with sub centres and the persons to be contacted.

(5) It was requested from Churches to identify 25 areas within Chotanagpur Plateau and propose names of two persons from each area by 29 the February 1980.

Gossner Mission

Vikas Maitri accepted to release 25 volunteers to work with them for a period of 6 months. Consequently areas and volunteers will be selected by the committee. The total number of areas to be selected was 25 and of the workers 50.

(6) It was decided that the orientation training of workers should be started by 15 March 1980.

(7) It was suggested that an advertizement be made in local news papers for the temporary post of 2 Engineers and 2 administrators. A copy of this to be also sent to member churches. Preference to be given to local candidates.

(8) The selection committee will interview candidate by 20 March 1980. The selection committee will also include besides members some other persons with background of Engineering and administration.

(9) Next meeting will be held on 29 February 1980 at 6.00 p.m. in XISS building. The meeting closed with a thanks to the Chair.

Minutes drawn by

D.Bara

Gossner Mission

Project Estimate

# ESTIMATE FOR THE CONSTRUCTION OF G.E.L. CHURCH AT DEBADIH P.O.: HINOO: DIST RANCHI BIHAR.

| Sl. No. | Description | Quantity | Rate | Amount |
|---|---|---|---|---|
| 1. | 2. | 3. | 4. | 5. |
| 1. | Earth work in excavation of foundation trenches. | 1200 cft. | 120/- P‰ cft | Rs. 144/- |
| 2. | Sand filling 3" | 280 cft. | 90/- P% cft. | Rs. 252/- |
| 3. | Brick flat saling | 717 sft | 80/- P% sft. | Rs. 574/- |
| 4. | R.C.C. work in foundation | 360 cft. | 710/- P% cft. | Rs. 2,556/- |
| 5. | Brick work in foundation and superstructure | 4260 cft. | 480/- P% cft | Rs.20,448/- |
| 6. | Wood work for doors well sesoned sal wood chaukhats | 8.50 cft. | 75/P cft. | 638/- |
| | (a) Shuthers for doors | 123 sft. | 20/P/ sft. | 2,460/- |
| | (b) Steel frame of windoors including frosted glass | 61 sft. | 25/- P/ sft. | 1,525/- |
| 7. | R.C.C. work:- | | | |
| | (a) Column | 176 cft. | 1406/- % cft. | 2,475/- |
| | (b) Beam | 60 cft. | 1463/- % cft. | 878/- |
| | (c) Roof, balconey, porties and stair | 440 cft. | 1523/-% cft. | 6,700/- |
| 8. | Lime terracing | 150 cft. | 368/- % cft. | 567/- |
| 9. | Fhooring:- | | | |
| | (a) Khoa | 1836 sft. | 140/- % sft. | 2,570/- |
| | (b) I.P.S. | 420 sft. | 120/- % sft. | 504/- |
| | (c) Mosaic | 224 sft. | 300/- % sft. | 672/- |
| 10. | Inclined corrogated sheet roofing | 1840 sft. | 300/- % sft. | 5,520/- |
| | (a) Ridge | 54 Rft. | 9/- PRft. | 480/- |
| 11. | Truss | 3 Nos. | 1500/- P/Truss | 4,500/- |
| 12. | Plaster1:8 | 7030 sft. | 45/-‰ sft. | 3,164/- |
| 13. | While washing | 6880 sft. | 66/- % sft. | 455/- |
| 14. | Painting of doors and windows. | 147 sft. | 110/- % sft. | 162/- |
| | | | | Rs. 57,250/- |
| | Add 25% of total for contingencies, Electrification and preliminary works. | | | 14,313/- |
| | | | | Rs. 71,563/- |

Say Rs. 72,000/-

Gossner Mission

Project Estimate

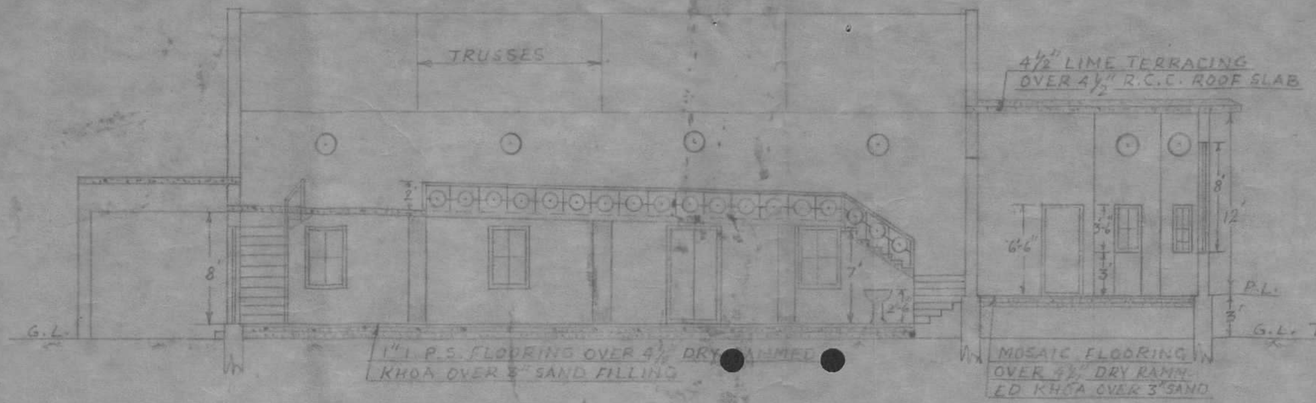
# ESTIMATE FOR THE CONSTRUCTION OF G.E.L. CHURCH AT DEBADIH P.O.: HINOO: DIST RANCHI BIHAR.

| Sl. No. | Description | Quantity | Rate | Amount |
|---|---|---|---|---|
| 1. | 2. | 3. | 4. | 5. |
| 1. | Earth work in excavation of foundation trenches. | 1200 cft. | 120/- P% cft | Rs. 144/- |
| 2. | Sand filling 3" | 280 cft. | 90/- P% cft. | Rs. 252/- |
| 3. | Brick flat soling | 717 sft | 80/- P% sft. | Rs. 574/- |
| 4. | R.C.C. work in foundation | 360 cft. | 710/- P% cft. | Rs. 2,556/- |
| 5. | Brick work in foundation and superstructure | 4260 cft. | 480/- P% cft | Rs.20,448/- |
| 6. | Wood work for doors (well sesoned sal wood chaukhats) | 8.50 cft. | 75/P cft. | 638/- |
| | (a) Shutters for doors | 123 sft. | 20/P/ sft. | 2,460/- |
| | (b) Steel frame of windoors including frosted glass | 61 sft. | 25/- P/ sft. | 1,525/- |
| 7. | R.C.C. work:- (a) Column | 176 cft. | 1406/-P% cft. | 2,475/- |
| | (b) Beam | 60 cft. | 1463/-P% eft. | 878/- |
| | (c) Roof, balconey, porticos and stairs | 440 cft. | 1523/-% cft. | 6,700/- |
| 8. | Lime terracing | 150 cft. | 368/- % cft. | 567/- |
| 9. | Flooring:- (a) Khoa | 1836 sft. | 140/- % sft. | 2,570/- |
| | (b) I.P.S. | 420 sft. | 120/- % sft. | 504/- |
| | (c) Mosaic | 224 sft. | 300/- % sft. | 672/- |
| 10. | Inclined corogated sheet roofing | 1840 sft. | 300/- % sft. | 5,520/- |
| | (a) Ridge | 54 Rft. | 9/- P/Rft. | 480/- |
| 11. | Truss | 3 Nos. | 1500/- P/Truss | 4,500/- |
| 12. | Plaster 1:8 | 7030 sft. | 45/-‰ sft. | 3,164/- |
| 13. | White washing | 6880 sft. | 66/- % sft. | 455/- |
| 14. | Painting of doors and windows. | 147 sft. | 110/- % sft. | 162/- |
| | | | | Rs. 57,250/- |
| | Add 25% of total for contingencies, Electrification and preliminary works. | | | 14,313/- |
| | | | | Rs. 71,563/- |

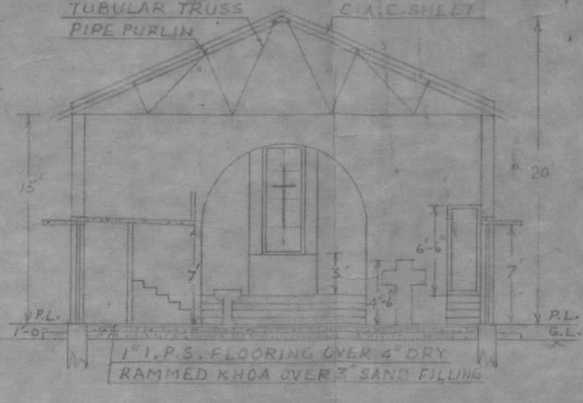
Say Rs. 72,000/- DM 15.000,—

Gossner Mission

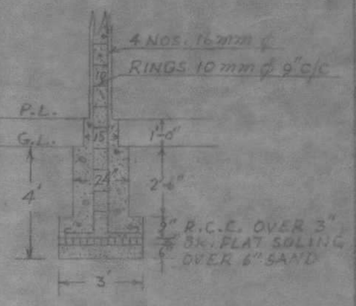
# G. E. L. CHURCH AT DEBADIH P.O. HINOO, DIST. RANCHI, BIHAR



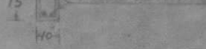

SECTIONAL ELEVATION A-B



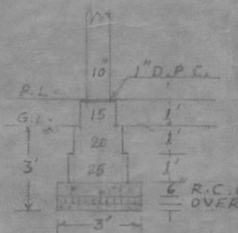

SECTION C-D



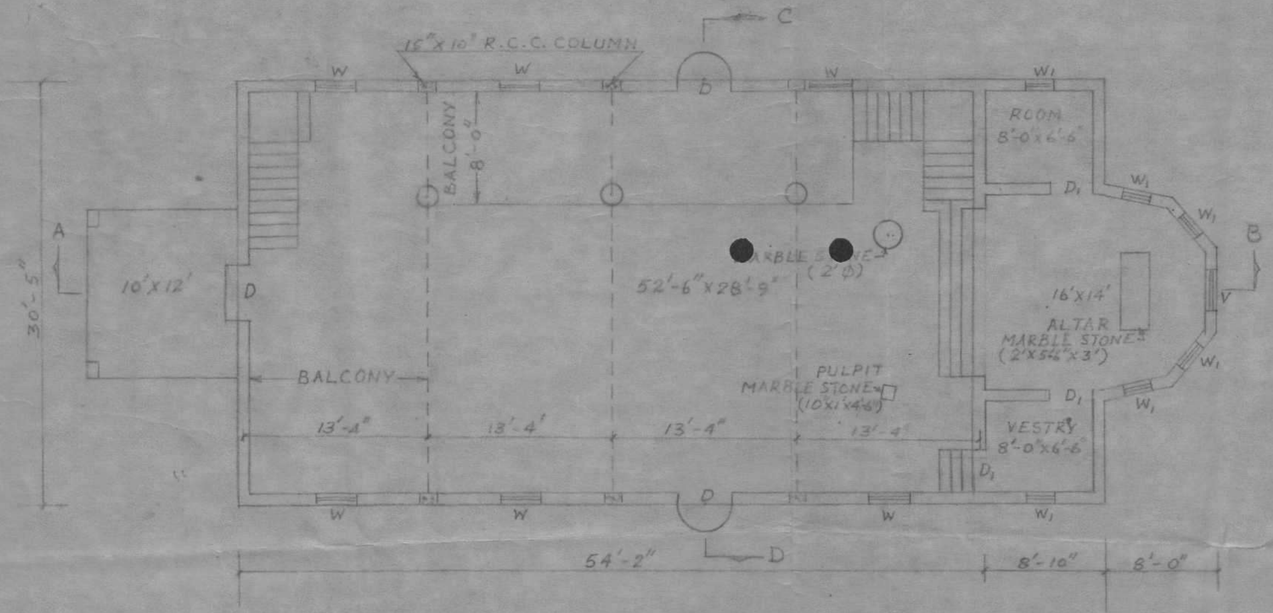

DETAILS OF R.C.C. COLUMN



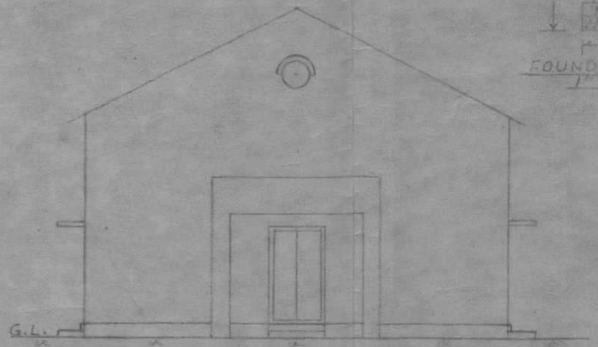

PLAN
1"=1'




FOUNDATION DETAILS
1" = 1'-0"




PLAN
1"=8'




FRONT ELEVATION

SCHEDULE OF DOORS & WINDOWS

| TYPE | SIZE | DESCRIPTION | NOS | REMARKS |
|---|---|---|---|---|
| D | 4'-0"x7'-0" | FULLY PANELLED | 3 | DOUBLE LEAVES |
| D1 | 3'x0"x6'-6" | " " | 3 | SINGLE " |
| W | 3'-0"x4'-6" | FROSTED GLASS OF DIFFERENT COLOUR ON STEEL FRAME | 6 | |
| W1 | 2'-0"x3'-6" | " " | 6 | |
| V | 3'-0"x8'-0" | " " | 1 | |

SIGNATURE

Gossner Mission

Projekt Antrag

# THE GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH, JAMSHEDPUR.

*( The Whole Church Registered : July 30, 1921 under Societies Registration Act 21 of 1860 )*


*Chairman* : Rev. J. Lugun
*Gl. Secretary* : Mr. B. Topno. B. A.
*Asstt. Secretaries* : Mr. M. Indwar.
Mr. P. S. Sanga.
*Treasurer* : Mr. M. J. Topno.


Eingegangen
6. OKT. 1980
Erledigt


*Office* : G. E. L. CHURCH
NEW SITARAMDERA,
P. O. AGRICO,
JAMSHEDPUR-9.
PIN CODE-831 009.


*Ref. No.* GEL/C/J/7/80

*Date* 19. 3. 80

To
The Pramukh Adhyaksh
G.E.L.Church
RANCHI.

Re.;-"Loan for Church Construction at Nildih."

Dear Sir,

As per suggestion of Dr.Grot Hause we are farwarding the attached letter of Nildih for favourable consideration of K.S.S.

Subject of the letter is self explanatory.

DM 5.000,-
Rs 20.000,- 5-10 years
(total 45.000,-)
(25.000,- when obtained)

Thanking you

Yours faithfully
M Indwar
(M.Indwar )
Secretary
G.E.L.Church Jamshedpur
Parish.

Advance copy to;-
1.Dr.Grot Hause
2.Dr.M.Bage
3.Rev.M.Tete

Gossner Mission

# Gossner Evengelical Lutheran Church

TELCO — INDRANAGAR — NILDIH. BIRSANAGAR

*Chairman* : Mr. D. Bara
C/2-156, Indranagar, Jamshedpur-8.
*Secretary* : Mr. M. S. Topno
*Tresurer* : Mr. E. J. Topno

JAMSHEDPUR.

Ref. No. .....

Date 18.3.1980.

The Parish Chairman,
G.E.L. Church Jamshedpur,

Dear Sir,

Re.:- Construction of the Church Building at Birsanagar, Nildih.

On 10.3.1980, Dr.Grot House, alongwith Dr.M.Bage, Rev.M.Tete and the other Parish officers had visited Birsanagar to see the progress of Church building which is under construction. The visitng party, in course of discussion with the members of Birsanagar congregation, were greatly impressed by the progress of the Chruch building and the efforts we are making to complete it. After hearing the means and the construction cost involved in it, Dr. Grot House had suggested that we should give a rough details of work already done and the amount required for completion of the remaining work for construction. We give below the details of work done and the work yet to be done :-

1. Total estimated cost of the Church Building - Rs.45,000.00

2. Estimated cost of Voluntary work done by the members of Birsanagar congregation in levelling, dressing and breaking the boulders into ballast for construction work (Area of the earth work involved is 240' X 225' X 6' in course of 2-1/2 years). .. - Rs.10,000.00

3. Total amount received from G.E.L.Church Parish,Jamshedpur for the construction of the Church (The walls have since been completed with this amount). - Rs.15,000.00

25,000.00
(-) 45,000.00
20,000.00

(P.T.O.)

Gossner Mission

# Gossner Evengelical Lutheran Church

**TELCO — INDRANAGAR — NILDIH.**

*Chairman* : Mr. D. Bara
C/2-156, Indranagar, Jamshedpur-8.
*Secretary* : Mr. M. S. Topno
*Tresurer* : Mr. E. J. Topno

JAMSHEDPUR.

*Ref. No.*.....



*Date* .....

4. *Balance amount required* .. .. Rs. 20,000.00
*for roofing, Plastering, Flooring fixing doors and windows.*

*We have already acquainted the visiting party that presently we are holding the Church services at the residence of Mr. B.Guria, who had been kind enough to use his house for church services. During festivals and special occasions, we have to erect tents for church services; which becomes an additional expenditure to the Church.*

*We, therefore, request you to please forward copies of this letter to the K.S.S. for their consideration for a special loan in one lump sum, so that the church building can be completed in all repect and is ready for church services before the ensuing summer. We have assured Dr.Grot House that the amount so advanced to us by them can be refunded to the K.S.S. by the Jamshedpur Parish in the course of 5 to 10 years as and when the funds are available with the Jamshedpur Parish.*

*Thanking you,*

*Yours faithfully,*

M. S. Topno
18-3-80

( M. S. TOPNO )
Secretary m G.E.L.Church
Birsanagar, Jamshedpur

*Jamshedpur,*
*Dated 18th March, 1980.*

Gossner Mission

Projekte - Anträge

# THE GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH, JAMSHEDPUR.

*( The Whole Church Registered : July 30, 1921 under Societies Registration Act 21 of 1860 )*


*Chairman* : Rev. J. Lugun
*Gl. Secretary* : Mr. B. Topno, B. A.
*Asstt. Secretaries* : Mr. M. Indwar.
Mr. P. S. Sanga.
*Treasurer* : Mr. M. J. Topno.

*Office* : G. E. L. CHURCH
NEW SITARAMDERA,
P. O. AGRICO,
JAMSHEDPUR-9.
PIN CODE - 831 009.


*Ref. No.* GELC/J/7/80

*Date* 19. 3. 80

To
The Pramukh Adhyaksh
G.E.L.Church
RANCHI.

Re.;-"Loan for Church Construction at Nildih."

Dear Sir,

As per suggestion of Dr.Grot Hause we are farwarding the attached letter of Nildih for favourable consideration of K.S.S.

Subject of the letter is self explanatory.

Thanking you

Yours faithfully
M. Indwar
(M.Indwar )
Secretary
G.E.L.Church Jamshedpur
Parish.

Advance copy to:-
1.Dr.Grot Hause ✓
2.Dr.M.Bage
3.Rev.M.Tete

Gossner Mission

# Gossner Evengelical Lutheran Church

TELCO — INDRANAGAR — NILDIH. BIRSANAGAR

*Chairman :* Mr. D. Bara
C/2-156, Indranagar, Jamshedpur-8.
*Secretary :* Mr. M. S. Topno
*Tresurer :* Mr. E. J. Topno

JAMSHEDPUR.

*Ref. No.*.....

*Date* 18.3.1980

*The Parish Chairman,*
*G.E.L. Church,*
*Jamshedpur.*

*Dear Sir,*

*Re.:- Construction of the Church Building at Birsanagar, Nildih.*

*On 10.3.1980, Dr.Grot House, alongwith Dr.M.Bage, Rev.M.Tete and the other Parish Officers had visited Birsanagar to see the progress of Chruch Building which is under construction. The visiting party, in course of discussion with the members of Birsanagar congregation, were greatly impressed by the progress of the church building and the efforts we are making to complete it. After hearing the means and the construction cost involved in it, Dr.Grot-House had suggested that we should give a rough details of work already done and the amount required for completion of the remaining work for construction. We give below the details of work done and the work yet to be done :-*

1. *Total estimated cost of the Church Building .* Rs.45,000.0

2. *Estimated cost of voluntary work done by the members of Birsanagar congregation in levelling, dressing and breaking the boulders into ballast for construction work (Area of the earth work involved is 240'X225'X6' in course of 2-1/2 years).* Rs. 10,000/-

3. *Total amount received from G.E.L. Church Parish Jamshedpur for the construction of the Church (The walls have since been completed with this amount).* Rs. 15,000/-

Rs. 25,000.0

Rs. 20,000.0

Gossner Mission

# Gossner Evengelical Lutheran Church

TELCO — INDRANAGAR — NILDIH.

*Chairman* : Mr. D. Bara
C/2-156, Indranagar, Jamshedpur-8.
*Secretary* : Mr. M. S. Topno
*Tresurer* : Mr. E. J. Topno

JAMSHEDPUR.



Ref. No. .....  Date .....

4. Balance amount required .. Rs.20,000.00
for roofing, Plastering, flooring, fixing doors and windows.

We have already acquainted the visitng party that presently we are holding the church services at the residence of Mr.B.Guria, who had been kind enough to use his house for church services. During festivals and special occasions, we have to erect tents for church services, which becomes an additional expenditure to the church.

We, therefore , request you to please forward copies of this letter to the K.S.S. for their consideration for a special loan in one lump sum, so that the church building can be completed in all respect and is ready for church services before the ensuing summer. We have assured Dr. Grot House that the amount so advanced to us by them can be refunded to the K.S.S. by the Jamshedpur Parish in the course of 5 to 10 years time as and when the funds are available with the Jamshedpur Parish.

Thanking you,

Yours faithfully,
M.S. Topno
18-3-80
( M.S. TOPNO )
Secretary, G. E. L. Church,
Birsanagar, Jamshedpur.

Jamshedpur,
Dated 18th March, 1980.

Gossner Mission

Projekt - Antrage

Ambikapur

~~NW~~

To,
The Director of
Gossner church.
Ranchi Germany.

Respected Sir,

It is to request you that
We the Ambikapur Parish
needs a Organ to used only
In church. As it was once requested
before.

We the Ambikapur
Congregation.

Dt. 14/3/80

Gossner Mission

Project Antrag

# CHOTANAGPUR CHRISTIAN PUBLISHING HOUSE

G.E.L. CHURCH COMPOUND
MAIN ROAD
RANCHI-1 BIHAR

DATE March 10, 1980

REF.....

Pastor S Kriebel
Director Gossner Mission
Camp at Ranchi.

Respected Pastor Kriebel,

Kindly accept greetings in the wonderful name of our Lord Jesus Christ, from the Staff of Chotanagpur Christian Publishing House, Ranchi. Please allow me to give the present ~~financial~~ position of this Book Shop.

I took over charge of the G.E.L. Church Book Shop on November 1, 1971 with an astounding cash balance of Rs 33.25 only. It has been an impossible task to carry on with publications of new literatures and reprinting of old ones. The book shop has been kept alive for eight long years only by the great mercy of almighty God. Though we call ourselves Publishing House we have never been in a position to undertake this job.

May I therefore, appeal to you and to the generous brethren of West Germany to help us at this critical time by donating at least a sum of Rs 57,000.00 for the publications of the following essential books :-

| | | | Rough Estimates |
|---|---|---|---|
| 10,000 | copies | Hindi Catechism Rs | 3,500.00 |
| 5,000 | " | Old Testament History | 15,000.00 |
| 5,000 | " | New Testament History | 6,000.00 |
| 5,000 | " | Ish Bhajan Sangrah (Hindi Hymns) | 2,000.00 |
| 5,000 | " | Munda Nawa Bhajans (Mundari Hymns) | 6,000.00 |
| 5000 | " | Mundari Catechism | 2,800.00 |
| 5,000 | " | Oraon Catechism | 2,800.00 |
| 5,000 | " | Binti Puthi (Prayer book in Mundari) | 1,400.00 |
| 5,000 | " | Sunusar Kaji (Order of service in Mundari) | 8,500.00 |
| 5,000 | " | Girja Gahi Negchar (Order of service in Oraon) | 8,500.00 |
| | | Total | 56,500.00 |

Respectfully submitted.

Yours Sincerely

Manager 10.3.80.
~~Hony Capt~~
(A.D. TOPNO)

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

Projekt-Antrag (Zeichnung ist schon hier)

Chairman..Rev..P..Topno.....
Secretary..Mr..Jack..Surin.....
Treasurer..Mr..Niral Kongari..

C/.0243/III/D.....
2-.120.,II/.A.....
243,...III/D.....

Rs 65.000,-
total 75.000,-
Eigenleistung 10.000,-

DM 15.000,-

Ref....Nil....

Date..24-2-1980

To,

The Director,
Gossner Mission.

Sub: Appeal for financial help towards the construction of Parsonage in Bokaro Steel City.

Respected Brother in Lord Jesus Christ,

Greeting to you in the name of our LORD Jesus Christ from the members of G.E.L.Church,Bokaro Steel City congregation/Parish Dhanbad.

The Christians residing in and around Bokaro Steel City are mostly employed in Bokaro Steel Plant which is a biggest Steel complex in India,felt the need for a place for prayer,worship and a Centre for Social Service. The Christians belonging to nine different denominations, applied to Bokaro Steel Plant Management for Land for the Construction of Churches individually.Since Management did not agree for Land to individual Churches,but agreed to spare a piece of Land to Christians of Bokaro Steel City.Hence a Society was formed in the Year 1972 named "Society of Christians Bokaro Steel City".Subsequently the Society has been Registered under the Society's Registration Act XXI of 1860 of Govt. of India.The Registration No.is 48 of 1972-73.

The Society of Christians appealed to B.S.L.Management and a piece of Land approx. 1.6 Hectors Spared.All the member denominations joined and shared the cost of the construction of a Centre for Worshipping place, with a cost of Rs.200000/-and two(Worship) halls have been constructed.Different denominations have been alloted different(Separate)timings for festivals,sundays and convantion, the Christmas and Easter Celebration along with J.M.(Joint Action for Mission).All 5th Sundays ,National Days,Medical Work etc. are the common programmes.

We the members of G.E.L.Church,BS.City congregation/parish are whole hearted participating in the above work(programmes).We shared Rs.10,000/- from our local contribution.

With this we fulfilled the urgent need of worshiping place, which is known to you.Now,there are nine denominational priests staying in the city to look after their flock.Since church does not provide any residence for the priests they have to stay in rented houses by paying heavy rent.So"Society of Christians" thought and decided to construct a common Parsonage on share basis(the basis of sharing the

Contd.P/2

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

**BOKARO STEEL CITY**

DHANBAD, BIHAR

*Chairman*... Rev. P. Topno ..... .....

*Secretary*... Mr. Jack Surin ..... .....

*Treasurer*... Mr. Miral Kongari .....

Ref..... Date.....



ENTIRE COST). Individual denominations have to pay the cost of the plinth area of the required space. A blue print is enclosed herewith (Area marked with red ~~print xis xe mx kes~~ hetching on the plan). This shows one quarter in the block needed and requisited by G.E.L.Church. As per Calculation approx. Cost of the quarters estimated as on date is Rs. 75,000/-(Rupees seventy five thousand) only. It will be a multistoried Block within the Christian Centre.

As you are quite aware of the fact that the members of G.E.L.Church are poor and low paid service holders, with great trouble we could collect Rs. 10,000/-locally and paid our share for the construction of worship halls(Christian Centre). Again at this time we have been burdened with Rs. 75,000/-for the construction of Parsonage. The G.E.L.Church, B.S.City congregation/parish has been able to collect another Rs. 5,000/- and on long term by the end of another two to three years we could be able to collect at best Rs. 10,000/- . To collect the amount of Rs. 75,000/-may take another thirty to forty years. So to say it is impossible to collect the fund from local resourses. Since it is an immediate need we look forward to you.

Hence, we the members of G.E.L.Church, BS.City congregation/Parish sincerly appeal before you and our reputed brothers in Lord Jesus of Germany and elsewhere ,who have always soft corner and sincer love towards us to extend a helping hand, so that we could be able to bear the cost of a Par-sonage at Bokaro Steel City.

We sincerly hope and pray to God, so that He will provide and arrange a fund for the above purpose.

Some guide lines for clarification are as under:-

1. <u>Project need:</u> G.E.L.Church, BS.City congregation/Parish felt the need along with Society of Christians.

2. <u>Ownership:</u> (A) Ownership of the plot of land and the quarters will vest with the Society of Christians.

(B) The denomination which has given the money required for construction of a unit will have the right to use the unit for residential purpose of its priest/pastor or for conducting prayers/meeting/classes for its members as long as it is a denominational member. To vacate possession of its unit it may hand over to any other denominational member or to the Society and the denomination or the Society which would take over possession shall be justice bound to reimburse the denomination according to the value of the unit.

Contd..p/3

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## BOKARO STEEL CITY

DHANBAD, BIHAR

*Chairman*.....Rev.P.A.Topno..... .....

*Secretary*....Mr.Jack Surin..... .....

*Treasurer*....Mr.Niral Kongari .....

Ref.....

Date.....



3.Project needed for: Parsonage.

4.Establishment Cost & Recurring expenses: Will be met by the Society,but shared by all member denominations.

5.Benefitial: All seekers,the christians and specially G.E.L.Church Pastor & members will be benefited.

We look forward for a favourable reply.

With regards.

We remain in Lord Jesus

1.Mr Royan Surin - Surin.
2. WALTER KHALKHO.
3.Mr. Arun Lakra — Lakra
4.MrMUKUT SURIN — M. Surin
5.MrANAND TOPNO - Topno
6.MrsEREN MINZ - . Eren Minz
7.MrMUKUT TOPNO - MTopno
8.MrDayal Kandulna - D...
9. Mrs. Tabita Tirkey - Tirkey
10. Mr. Nemkar Tirkey. Tirkey
11. Mr RUDUS SAMAD. R. Samad
12. Mrs Nelan Kongari - NKongari
13. Mr. P. A. Ecka — Ecka
14 N. Kongari

24/2/80
Secretary :
G. E. L. CHURCH
BOKARO STEEL CITY

Chairman
Rev. Topno

Treasurer
G. E. L. Church, B. S. City

Gossner Church, B.S.City
USH TOPNO
Gossner Mission

TOP OF R.C. SLAB

TOP OF FLOOR SLAB

TOP OF PLINTH LEVEL

G.F.

11'-0"

1'-7"

FRONT ELEVATION

RIGHT SIDE ELEVATI

64'-9"

4½"

14'-6"

9'-11¼"

7'-6¾"

7'-6¾"

9'-11¼"

14'-6"

4½"

HORIZONTAL GROOVES 3" IN PLASTER

W84

R.C.C. CHAJJA

W84

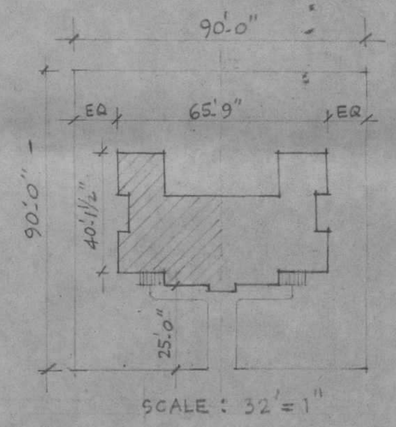
HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER

Gossner Mission

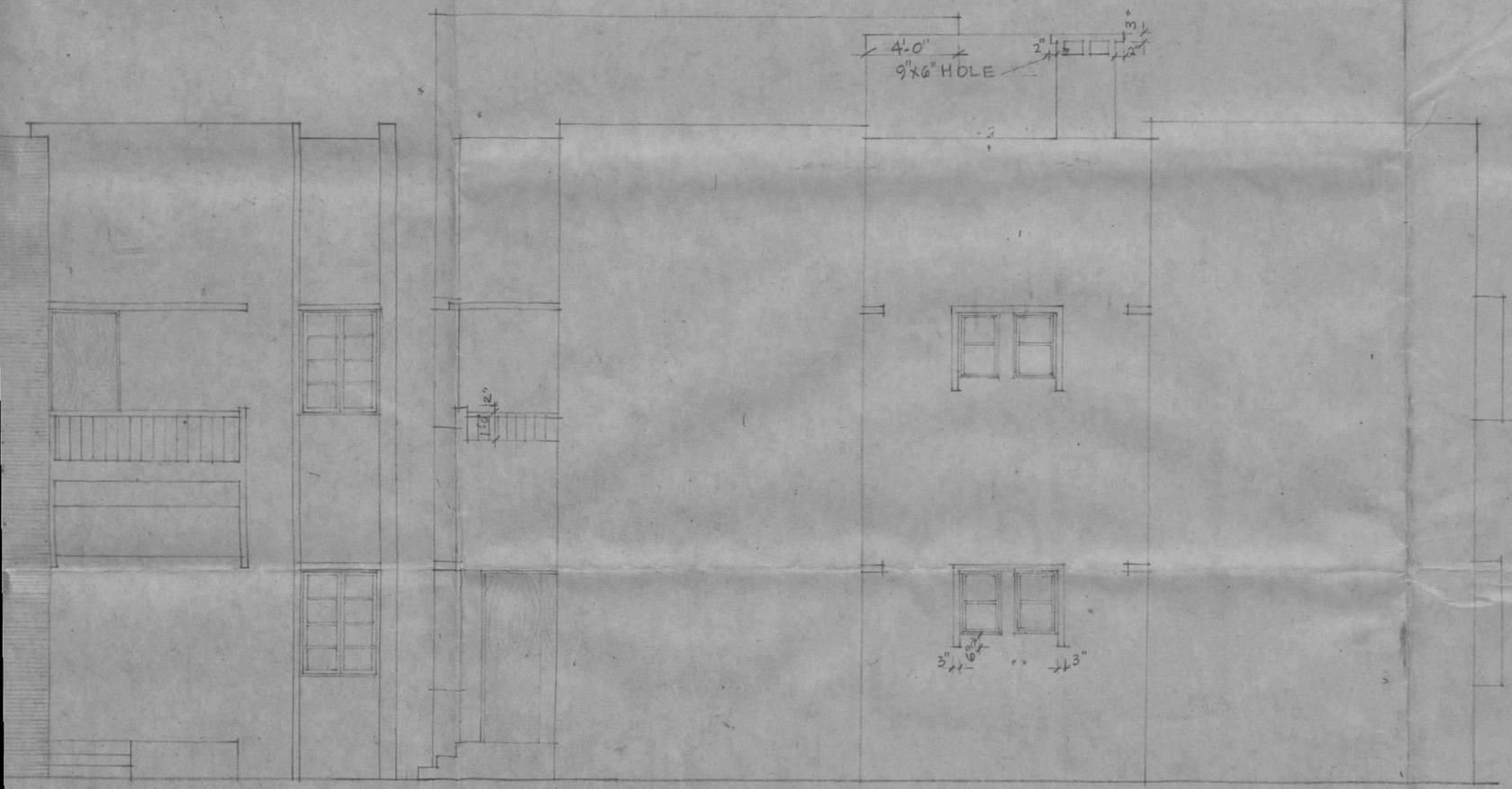
# 900 S.FT. HOUSE

# BI

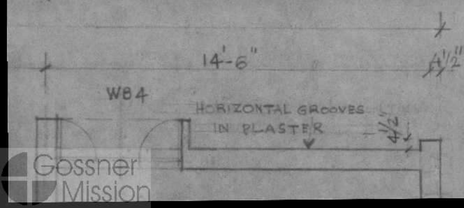
SITE PLAN




SCALE : 32'=1"




RIGHT SIDE ELEVATION.




SCHEDULES.

FOR HALF BLOCK (1 G.F + 1 F.F)

| S.NO | TYPE | SIZE | NO USED G.F | NO USED F.F | DESCRIPTION |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | DC5U | 3'-5"x7'-0¼" | 3 | 3 | DOUBLE SHUTTERS UNEQUAL SOLID FLUSH COMMON SIDE |
| 2 | DC7 | 2'-11"x7'-0¼" | — | 1 | SINGLE SHUTTER SOLID FLUSH COMMON BOTH SIDES |
| 3 | DC8 | 2'-7"x7'-0¼" | 1 | 1 | -DO- |
| 4 | DC9 | 2'-4"x7'-0¼" | 2 | 2 | -DO- |
| 5 | D5 | 3'-5"x7'-0¼" | 1+1 (STAIRHALL) | 1 (TERRAZE | DOUBLE SHUTTER PANELLED DOOR |
| 1 | WB2 | 6'-6½"x4'-6" | 1 | 1 | FOUR SHUTTERS FULLY GLAZED SIDE HUNG |
| 2 | WB4 | 4'-10½"x4'-6" | 2 | 2 | THREE SHUTTERS FULLY GLAZED TWO SIDE HUNG & CENTRAL FIXED |
| 3 | WB5 | 3'-4½"x4'-6" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTERS FULLY GLAZED SIDE HUNG. |
| 4 | WB7 | 1'-10½"x4'-6" | 2 | 2 | ONE SHUTTER " " " " |
| 5 | W5m | 3'-4½"x3'-11" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTER WITH FLYMESH FIXED OUT SIDE |
| 6 | WS1 | 7'-3"x1'-4½" | IN STAIRCASE | 2 | SPECIAL GLAZING IN STAIR CASE |
| 7 | WS2 | 1'-4½"x4'-8" | 2 | | " " " |
| 8 | VAGC | 1'-10½"x2'-8½" | 2 | 2 | VENTILATOR TWO SHUTTERS C.H. |

Gossner Mission

64'-9"

BED ROOM 13'-9" X 11'-0"

WARDROBE TYPE 'A' (REF. DET.) WB7 LOFT ABOVE

HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER

W84

R.C.C. CHAJJA

-1'-7"

11'-9"

13'-11½"

15'-1½" 2'-3" R.C. CHAJJA PROJ.

3'-0" WIDE PLATFORM

WASH 3'x3'-0"

COAL 1'-4½" BK. WALL 2'-6" HIGH

9"x9" FLUE

W5m

KITCHEN 7'-0"x9'-3" (REF. DET.)

DINING 13'-6½"x9'-3"

D5

DC5U LINTEL AT 7'-0½" HT. WALL ABOVE LINTEL

W.C 3'-10½"x5'-4½"

WB

DC9

BATH 6'-10½"x4'-2½"

VAGC

4½" R.C.CHAJJA

1'-6"x1'-0"x6" NITCH

9" BK. WALL ABOVE R.C. LINTEL AT 8'-6"

DC8

OPENING 9'-4½"

MANTEL PIECE (REF. DET)

LIVING ROOM 12'-9"x14'-8"

UP

STAIR HALL 7'-3"x15'-5"

WB2 HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER

WB7

WARDROBE TYPE 'C' LOFT ABOVE R.C.C. LINTEL AT 7'-0¼" ±0'-0"

BED ROOM 13'-9"x10'-6"

WARDROBE TYPE 'C' (REF. DETAIL)

HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER ABOVE LINTEL

TERRACE 8'-0"x4'-6" -0'-1"

WB5

R.C.C. CHAJJA 1'-3" PROJ PLASTER FACE

HORIZONTAL GROOVES IN PLASTER OVER LINTEL

14'-6"

32'-4½"

8'-0"

GROUND FLOOR PLAN.

9" BK. PARAPET 3'-9" H.T. +22'-0"

5'-0"

R.C. LINTEL

T.G.I. PIPE RAILING

BED RM

G. SKIRTING +11'-0"

R.C.C. SLAB

R.C. FACIA 2'-0¾"x3"

G. SKIRTING ±0'-0"

G.L -1'-7"

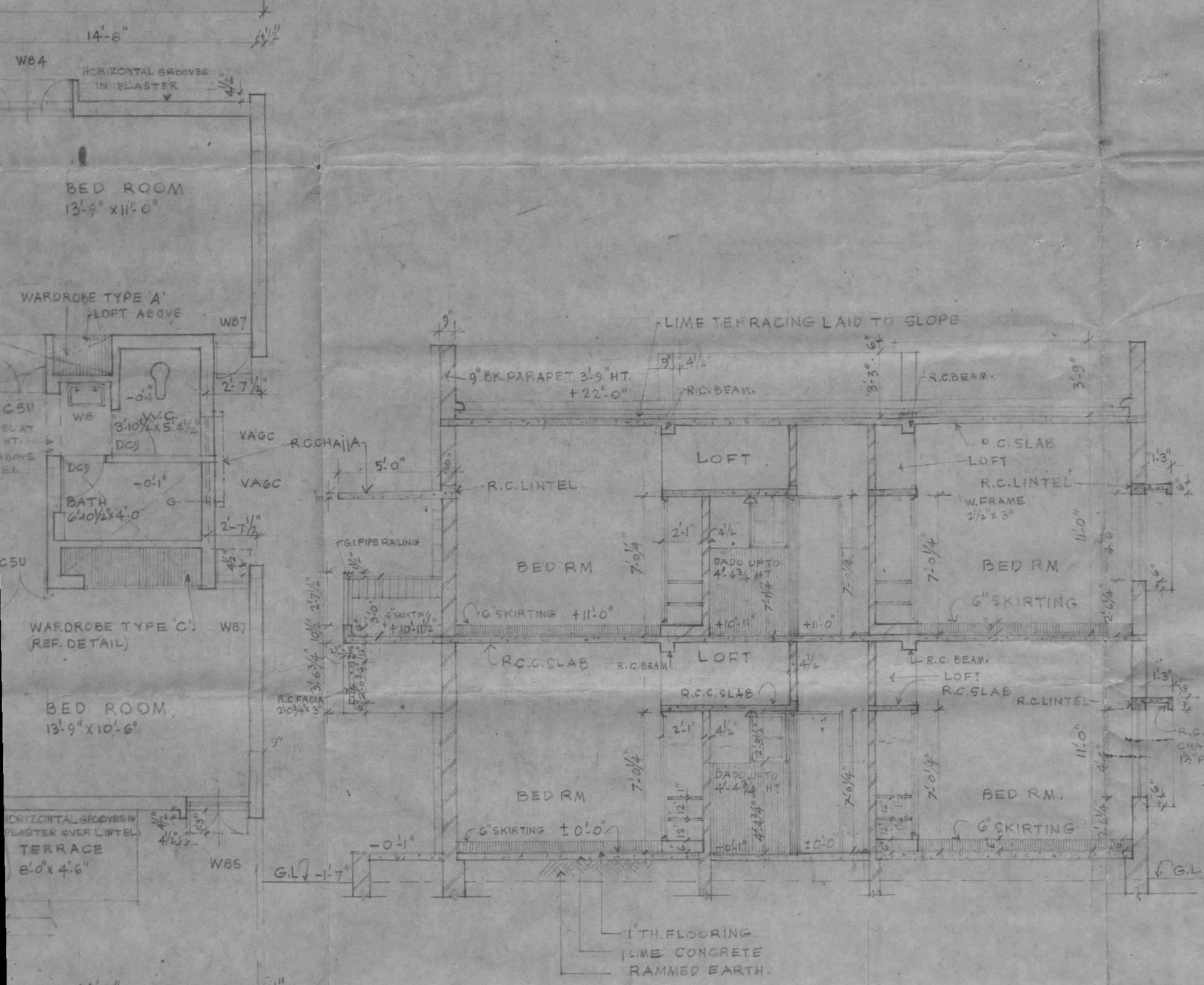
1"TH LIME RAM

SECTION

PROPOSED PLAN FOR PARSONAGE, SOCIETY OF CHRISTIANS

BOKARO STEEL CITY.

CITY




SECTION AT 'A-A'

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | (STAIRHALL) (TERRAZE | | DOUBLE SHUTTER PANELLED DOOR |
| 1 | WB2 | 6'-6½"X4'-6" | 1 | 1 | FOUR SHUTTERS FULLY GLAZED SIDE HUNG |
| 2 | WB4 | 4'-10½"X4'-6" | 2 | 2 | THREE SHUTTERS FULLY GLAZED TWO SIDE HUNG & CENTRAL FIXED |
| 3 | WB5 | 3'-4½"X4'-6" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTERS FULLY GLAZED SIDE HUNG. |
| 4 | WB7 | 1'-10½"X4'-6" | 2 | 2 | ONE SHUTTER " " " " |
| 5 | WB5m | 3'-4½"X3'-11" | 1 | 1 | DOUBLE SHUTTER WITH FLYMESH FIXED OUT SIDE |
| 6 | WS1 | 7'-3"X1'-4½" | IN STAIRCASE | 2 | SPECIAL GLAZING IN STAIR CASE |
| 7 | WS2 | 1'-4½"X4'-8" | 2 | | " " " |
| 8 | VAGC | 1'-10½"X2'-8⅛" | 2 | 2 | VENTILATOR TWO SHUTTERS C.H. |

NOTE :
1. ALL DOOR SHUTTERS IN TOILET SHALL BE CUT 2" FROM BOTTOM.
2. ALL WINDOWS & VENTILATORS SHALL HAVE FROSTED GLASS PANES.

SCHEDULE OF EQUIVALENT STEEL WINDOWS & VENTILATORS TO BE ADOPTED FOR THESE HOUSES.

| TYPE | SIZE | DESCRIPTION (AS PER IS 1038-1957) | REMARKS |
|---|---|---|---|
| WB2 | 6'-4 15/16" X 4'-10 1/16" | 10HS15 + 10HS15 | 8 NOS. 6 X 20 mm. SECURITY BARS EQUALLY PLACED WELDED TO FRAMES. |
| WB4 | 4'-10 1/16" X 4'-10 1/16" | 15HS15 | -DO- |
| WB5 | 3'-2 3/8" X 4'-10 1/16" | 10HS15 | -DO- |
| WB7 | 1'-10 5/8" X 4'-10 1/16" | 6HS15 | -DO- |
| WB5m | 3'-2 3/8" X 3'-10 1/4" | 10HS12 | 7 NOS -DO- |
| WS1 | 6'-8 3/8" X 1'-10 5/8" | 15HT6 + 6HT6 | 3 NOS -DO- |
| WS2 | 1'-10 5/8" X 4'-10 1/16" | 6HF15 | 9 NOS -DO- |
| VAGC | 1'-10 5/8" X 1'-10 5/8" | 6HT6 | 3 NOS -DO- |

FIXED GLAZING IN WINDOWS TYPE 15HS15, 10HS15 & 6HS15 SHALL BE AT BOTTOM INSTEAD OF AT TOP AS SHOWN IN I.C. REFERENCE.

1. 7. 71. LOCATION AND DETAIL OF NITCHE FOR METER BOARD IN STAIRCASE REVISED
DATE REVISION

REFERENCES

10. FOR DETAIL OF NITCHE AND METER BOARD REF. ELECT. DRG. NO. EDR/TEPT-16
9 FOR SPECIAL WINDOWS REF DRG. NO. BA 31010
8 FOR WINDOWS & VENTILATORS REF. DRG. NO. BA 31012
7 FOR STAIRCASE DETAILS REF. DRG. NO. BA 31004
6 FOR DETAIL OF BALCONY RAILING REF. DRG. NO. 31009
5 FOR WARDROBE, REF. DRG. NO. BA 31013
4 FOR DOORS REF. DRG. NO. BA 31011
3 FOR KITCHEN, TOILET, MANTLE PIECE REF. DRG. NO. 31008 — SECTION ELEVATIONS G. FLOOR
2 FOR SERVICE FIXTURE REF. DRG. NO. BA 31004
1 FOR FIRST FLOOR PLAN REF. DRG. NO. BA 31103

(iii) INVERTED BEAMS CHANGED TO DOWNTURNED BEAMS.
(ii) ALL EXPOSED BK. WORK CHANGED TO PLASTERED SURFACES.
7. 9. 71 - 2 - (i) RUBBLE MASONARY CHANGED TO BRICK MASONARY.
DATE REVISION.

HOUSE CATEGORY PA 900 SFT
STAIR HALL AREA 133 SFT

**C17a**

| | | |
|---|---|---|
| ISSUED ON | SCALE : FOUR FEET TO AN INCH. | DEC 7'66 |
| P. N. MALLICK. | DRG. NO BA. 31102-2, | AR-1317 |

| | | |
|---|---|---|
| D. W. LANJEKAR | D. M. SINHA | B. MEHTA |
| ASSTT. ARCHITECT | ARCHITECT | DY. CHIEF ARCHITECT PLANNER |

CHRISTIANS

CITY PLANNING DIVISION : BOKARO STEEL LIMITED.

Gossner Mission

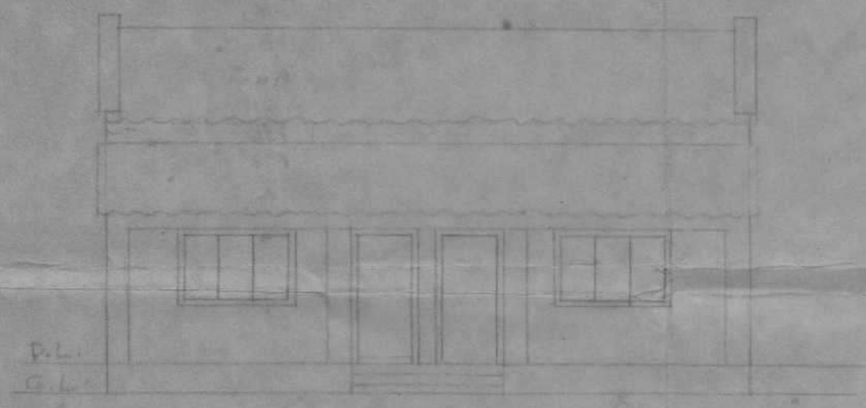
Project - Architecture

# Estimate of Hospital building at Takarma

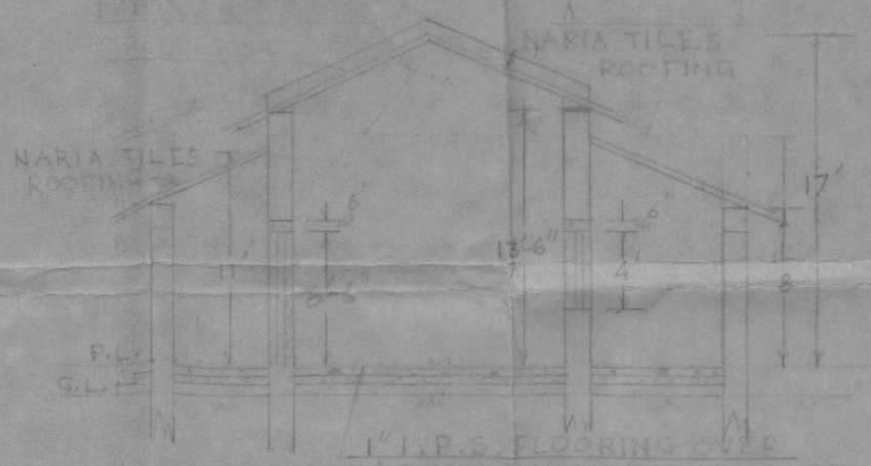
| Sl.No. | Items | Quantity | Rate/Unit | Amount. |
|---|---|---|---|---|
| 1. | Site leveling for layout | L.S. | | 200. 00 |
| 2. | Excavation of Fdn. trench | 2,000 cft. | 100.00%cft. | 210. 00 |
| 3. | Supplying sand for filliing 3 " thick. | 200 cft. | 80-00% crt. | 160. 00 |
| 4. | S/F/F3" Brick flate soling | 700 Sft-. | 80=00 % sft. | 560.00 |
| 5. | S/F/F P.C.C.6 " thick(L:3:6) | 1000crt. | 690=00%crt. | 2780 .00 |
| 6. | S/F/F Stonemasoury (1:8) | flr.3400 cft. | 370=00% crt. | 12580. 00 |
| 7. | 1" D.P.C. in plinth (1:2.4) | 250 srt. | 100=00%crt . | 250. 00 |
| 8. | S/F/F IstelonB/W in Super structure (1:6) | 3400 cft. | 490=00% crt. | 16,660.00 |
| 9. | S/F/F 6" R.C.C. lintel(1:2.4) | 25 crt. | 1200=00% crt. | 300.00 |
| 10. | Wood work | | | |
| a) | S/F/F 2 1/2" x 4" rfatter | 30 cft. | | |
| b) | do Ridge beam 12"x6" | 20 cft. | | |
| c) | do- Ver. beam 8"x4" - | 20 cft. | | |
| d) | do- beam forveranda slope begining 3"x4" | 10 ctft. | | |
| e) | Sal wood botta 2"x1" (for rurlentic botta) | - 35 cft. | | |
| f) | do- for ceiling 4"x3" inceiling button | 25 cft. | | |
| | | 140 crt. | 140 cft. | 9,100.00 |
| | Door+windows . | | | |
| g) | S/F/F 4"x3" salwood choukhat | 15 cft. | 65 cft. | 475.00 |
| h) | do- 1 1/4 " battamshutter | 250 cft. | 13 sft. | 3,250.00 |
| 11. | S/F/F Naria tyles for roof | 1260 sft. | 150 % sft. | 1,890.00 |
| 12. | do- I.P.S flooring 1" thick | 900 sft. | 110 %sft. | 990100 |
| 13. | do- cement plastering (1:6) both side of wall | 4000 sft. | 50 % sft. | 2,000.00 |
| 14. | White washing | | | |
| | 1) Inside 3 coat | 3600 sft. | 60 % sft. | 216.00 |
| | 2) colour wash 2 caot out side | 1200 sft. | 80 % sft. | 960.00 |
| 15. | 9" Dado plaster | 700 sft. | 90 % | 180.00 |
| 16. | R,C.C. jaliventilator | 5 sft. | 5 sft. | 60.00 |
| 17. | S/F/F 20" B.F.Soling for plinth fordation including sand filling and cement prounting | 250 sft. | 100=00% sft. | 250.00 |
| 18. | 6" drain out side | 150 sft. | 6= sft. | 900.00 |
| 19. | S/F/F for % No. stair (1:4) | 60 crt. | 550/ % sft. | 330.00 |
| 20. | wood presevation compound | L.S. | | 300.00 |
| 21. | Synthetic paits for door and windows | 500 sft. | 150/ % sft. | 750.00 |
| 22. | S/F/F Steel reinforcement for litels | 0,075 MT. | 4000/MT. | 300.00 |
| 23. | do- R.C.C. sheet ceiling | 430 sft. | 450/ % | 1,935.00 |
| 24. | M/S rod for windows 4" c/c | 0,128 MT. | 4000/MT. | 300.00 |
| 25. | Nail,hook, Nut bolt etc. word work | L.S. | | 500.00 |
| 26. | 9" thick 45" wide papallel including plaster etc. | 40 sft. | 10= sft. | 400.00 |
| | | | Rs | 58,428.00 |
| | Add 2 % for contractor profit and other charges | | Rs. | 1,170.00 |
| | | | Rs. | 59.598.00 |

Gossner Mission

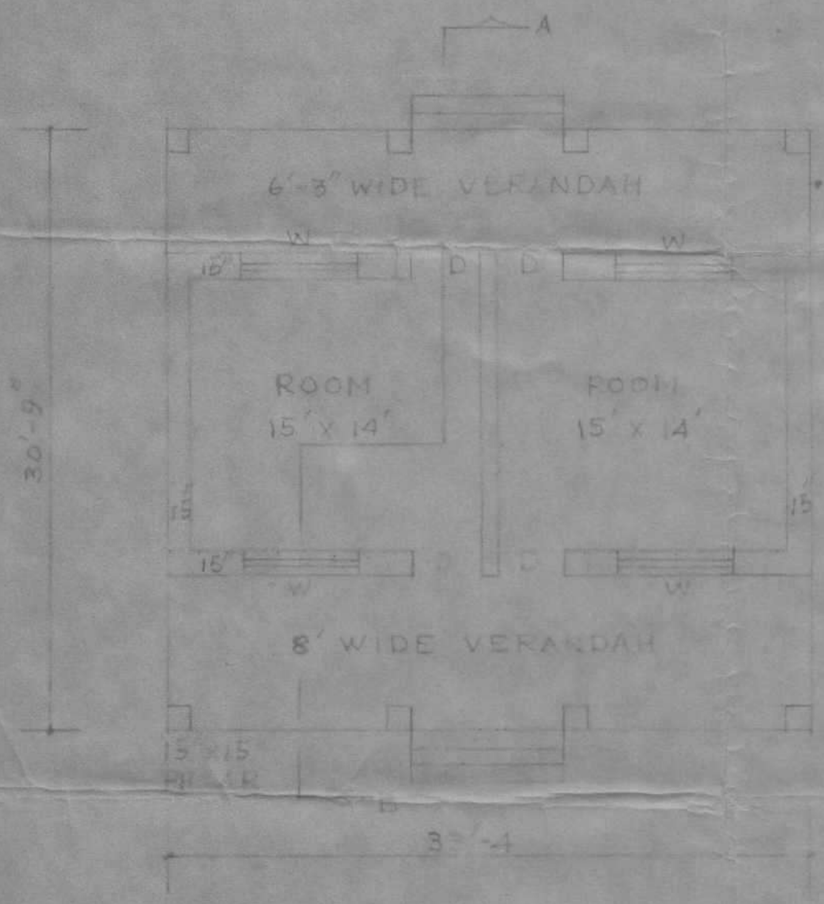
# HOSPITAL FOR G.E.L. CHURCH AT TAKARMA



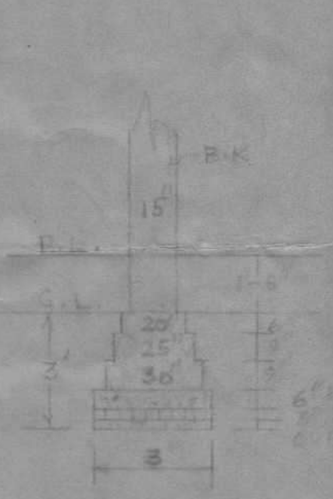

FRONT ELEVATION




SECTION A-B




PLAN
1"=5'




FOUNDATION DETAILS
SCALE:- 1"=1'

SCHEDULE OF DOOR & WINDOWS

| SYM | SIZE | DESCRIPTION | NOS | REMARKS |
|---|---|---|---|---|
| D | 3'-6"x6'-6" | | 4 | DOUBLE LEAVE |
| W | 6'-0"x4'-0" | | 4 | 3 " |

SPECIFICATION

1. FOUNDATION :- STONE MASONRY (1:3) IN FOUNDATION UPTO PLINTH OVER 6" T.C.C. 1:3:6 OVER 3" BR. FLAT SOLING OVER 8" SAND FILLING.
2. SUPERSTRUCTURE :- 1ST. CLASS B.W. (1:6) IN WALLS & 1:4 IN PILLARS.
3. FLOORING :- 1" I.P.S. FLOORING OVER 4½" DRY RAMMED KHOA OVER 3" SAND
4. ROOF :- INDIAN TILES ROOFING OVER SAL BATTA 2"X1" SIZE & RAFTERS 4" RIDGE BALAH OF SIZE 6"X12"
5. WOOD WORK :- CHAUK HATS OF DOORS & WINDOWS WILL BE OF SIZE 1"X3" 1½ BATTEN SHUTTER FOR BOTH DOORS & WINDOWS.
6. PLASTER :- ½" CEMENT PLASTER ON BOTH FACES OF WALLS.
7. FINISHING :- 3 COATS OF WHITE WASH INSIDE & 2 COATS OF COLOUR WASH OVER A COAT OF WHITE WASH OUTSIDE

DRAWN BY

SIGNATURE 4/5/80

Gossner Mission

Die Gemeinde Rongagora in Assam

Der Ursprung und das Zentrum der Gossnerkirche in Indien liegt im Süden des Bundesstaates Bihar, im Bergland von Chotanagpur. Dort ist eine Kirche aus indischen Ureinwohnern, Adivasis, entstanden. Schon vor 1oo Jahren wanderten Christen aus dieser Kirche Ödmmäds noch Missionfeld unter der Leitung deutscher Missionare) nach Assam aus auf der Suche nach Arbeitsplätzen, die auf den Teeplantagen Assams zur Verfügung standen. Kleine Gossnergemeinden entstanden in Assam, weit weg vom Kernland der Gossnerkirche.

Die Gossnerkirche ist seit 14o Jahren gewachsen, durch Mission vor der eigenen Haustür, in Chotanagpur und in Assam. In Assam gewannen die Christen vor allem die neu zugewanderten Adivasi aus Chotanagpur. Auch dort im Kernland der Kirche waren die Neugetauften meist Adivasi. Die Gossnerkirche hat also fast immer unter "Ihresgleichen" missioniert.

Das Missionsfeld in den Mikir Hills in Assam ist das erste unter wirklich "Fremden". Die Menschen dort sind äußerlich deutlich als Kerwandte der Tibetaner erkennbar. Mit ihnen kommt ein neuer Menschenschlag in die Gossnerkirche. Bisher sind erst einige kleinere Gemeinden in diesem Grenzland nach Burma entstanden. Sie leben sehr abgeschieden. Europäische, ja sogar indische Besucher brauchen ein Eisum, wenn sie in dieses Sperrgebiet im Grenzland auch nach China reisen wollen.

Die Gemeinde Rangagora wird von dem ersten Pastor in der Gossnerkirche, der selbst aus den Mikir Hills stammt, geleitet. Er hat mit seiner Gemeinde den Plan gefaßt, eine Genossenschaft zu gründen, um den Menschen in den Dörfern, zunächst den Christen, später auch allen andern, die Ausübung ihrer traditionellen handwerklichen Tätigkeiten für den modernen Markt zu ermöglichen. Dadurch soll Einkommen geschaffen und damit die Armut der Menschen überwunden werden. Zugleich bedeutet eine Sicherung der Lebensgrundlage der Menschen auch eine Stabilisierung für die Kirche. Denn wenn die Menschen nicht mehr hungern, können sie auch mehr für ihre Kirche tun. Und wenn die Kirche allen Menschen im Dorf hilft, dann ist das zugleich ein missionarisches Zeugnis.

Die Genossenschaft in Rangagora ist eine Idee der dortigen Gemeinde. Wir haben von ihnen die Bitte empfangen, ihnen beim Aufbau zu helfen. Später soll sich die Genossenschaft natürlich selbst finanzieren. Aber in der Aufbauphase fehlt der armen Gemeinde das nötige Geld für Lagerhaus, Materialeinkauf, Transport. Da die Idee von der Gemeinde selbst stammt und auch keine ausländischen Mitarbeiter für dieses Projekt gebraucht werden, bestehen gute Aussichten daß dadurch scheinde sich wirklich dafür einsetzt und die Genossenschaft ein Erfolg wird, aber auch, daß durch diese Erfahrung die Initiative der Gemeinde gestärkt wird, so daß sie dann mit gestärktem Vertrauen in ihre eigene Kraft auch andere Aufgaben anfangen kann.

Wir beten darum, daß die Gemeinde in Rongagora auf diesem Wege ein Zeugnis ablegen kann von der Liebe der Christen untereinander und zu allen Menschen und damit zugleich Zeuge sein kann für Gottes Liebe zu uns allen.

S. Kriebel

5380

Gossner Mission

d.1o.9.79

Frau
Waltraut Wraske
c/o Ernst-Moritz-Arndt
Kirchengemeinde
Wilskistr. 53

1ooo Berlin 37

Liebe Frau Wraske!

Zwei Projektanträge aus der Gossnerkirche möchte ich Ihnen aufgrund unseres Telefongespräches kurz beschreiben:

In den Mikir Hills in Assam, einer gebirgigien Dschungelgegend, wo erst vor kurzem die ersten Gossner-Gemeinden entstanden sind, will eine Gemeinde ihren Gliedern die Möglichkeit zur Herstellung und zum Verkauf von Handarbeiten aus Bambus, Schilf und Baumwolle geben. Dazu brauchen sie Kapital,um die Rohmaterialien bereitzustellen, und Mittel für den Transport der Produkte von der Gemeinde in die nächste Stadt zum Verkauf. Auch muß ein Lagerhaus für das Material und für die Produkte errichtet werden.
Diesem Projekt kann mit jeder Summe geholfen werden. Es ist eine Starthilfe. Später wird sich das Projekt natürlich selbst tragen müssen. Strukturell soll es eine Genossenschaft werden.

In der Gemeinde Baithabhanga in Assam, einem Dorf in der Nähe von Tezpur, soll das Kirchenland landwirtschaftlich genutzt werden und die Gemeinde finanziell stärken.
Die Anlage eines Bewässerungssystems dort ist mit etwa DM 2.5oo,- und die Anschaffung von 3 Kühen und einem dazugehörigen Stall mit etwa DM 3.ooo,- veranschlagt.
Auch diesem Projekt ist mit jedem Betrag geholfen. Auch hier handelt es sich um eine Starthilfe. Dieses Dorf liegt in der Brahmaputra-Ebene. Das Kirchenland ist schon vor Generationen von den Missionaren der Gossner Mission gekauft worden, um die indische Kirche finanziell unabhängig zu machen. Es muß aber natürlich auch richtig genutzt werden.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr
Ks
Siegwart Kriebel

Gossner Mission

OFFICE OF THE CO-OPERATIVE SOCEITY, G.E.L. CHURCH RANGAGORA
KARBI ANGLONG.

Date. 24-11-79.

To

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L. Church Ranchi.

Through the Anchal Adhyaksh,
Assam Anchal Tezpur.

Subject:- Co-operative Socéity to develop weaving work Bamboo and Cane work at Rangagora.

Sir,

Recd a copy of the letter on 15th of Nov.1979, sent by the Director Gossner Mission with some questions which was put-up before the members of the soceity, discussed, considered and now we send our answer to you.

(1) Though karbi (Mikir) people have knowledge and idea for the weaving work, cane work and bamboo work, even then they were poor and co-operative soceity wants to engage them fully by supplying them yarn, Bamboo and Cane so that they may work and get their daily food. You know that they have no land therefore they use to go to forest(Jungles) to get their food. We want that they should learn to sit now in one place at least for some hour and laboure hard and can see that this is the best and ~~xxxiexx~~ easiest way to get daily food. Suppose we allow them to take the things to their homes there will be none to look after them, to guide them and to ask them to do their work properly and timely.

(II) That one of the aims of opening the Co-operative Soceity is to give training ~~trained~~ to the people. If they do their work in one place one can learn from other fellow worker, new comers can see and learn. New and untrained people can get Training. Things can be done, made in a better and improved way. Suppose they take the yarn, banboo and cane to their own house, then there is no chance and opportunity to give training to the new comers and untrained people. No body will go to the house of others for Training, if suppose one goes them the house owner will charge money from the trainee. Best thing is to gather them in one place, do the work, give training to others and this way we can develope these works.

(III) Market:- There will be no difficulty for selling the produce. ~~Kxxxxxx~~ Members will not go to market to sell the goods but Co-Operative Soceity will find out buzinessmen or Agent to collect the total goods after paying the price at our centre (Rangagora).

This Soceity will be purchasing and marketing soceity as in other places. We have seen by doing the things in this way we will be able to give daily bread, wages to the workers, give training to the people keep the money safe and increase the capital slowly and ~~xxxxxxxx xxxxxxxxx~~ lastly self supported.

Forwarded to the Pr. Adhyaksh with strong recommendation.

24/12/79

G.E.L. CHURCH ASSAM ANCHAL Adhyaksh TEZPUR-ASSAM

Yours faithfully

W. Terang

(Wilson Terang) 24-11-79
President
Co-Operative Soceity Rangagora.
G.E.L. Church Rangagora.
P. O. Japrajan.
Dist. Karbi Anglong.
Assam.

Gossner Mission

Projektanträge

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)


| *Pramukh Adhyaksh* | *Up. Pramukh Adhyaksh* | *Secretary* | *Treasurer* | *HEAD OFFICE* |
|---|---|---|---|---|
| Rev. P. D. Soreng | Rev. Dr. M. Bage | Mr. A. Lakra | Mr. P. Topno | G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358 |


Ref. No. 432/79/KSS-78

Date Sept 4, 1979


Eingegangen
12. SEP. 1979


The Director,
Gossner Mission,
BERLIN

Sub : CO-OPERATIVE SOCIETY - RANGAPARA - KARBI ANGLONG ASSAM

Dear Sir,

In reply to your letter dated 17 July 1979 on the above subject I am enclosing the reply in original received from the Adhyaksh, Assam Anchal and hope this will now satisfy your querries.

Reply to other querries in respect of other projects will follow shortly.

With greetings,

Yours sincerely,

(Rev. P.D.SORENG)
Pramukh Adhyaksh

c.c. i) Adhyaksh
Assam Anchal )
)
ii) Secretary )
Madhya Anchal )

Please expedite replies to the querries on other projects.


Gossner Mission

OFFICE OF THE ADHYAKSH, G.E.L. CHURCH ASSAM ANCHAL, TEZPUR.

Date, 28.8.1979.

To
The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L. Church Ranchi.

Sub:- Co- operative Society to develop weaving, Bamboo and cane work at Rangagora, Karbi Anglong (Mikir Hills).

Dear sir,
I am in receipt of your letter No.360/79/K.S.S. - 78 and a copy of the letter of the Director Gossner Mission Berlin Dated 4-7-79 and proceeded to Rangagora on 21st of August for the formation of the Co-operative Society there. I am very glad to inform you that formation of the co-operative soceity has been completed and now I furnish the following for your information and needful action.

1. Formation of Co-Operative Soceity:-
About thirty people from two small villages attented the meeting and elected the following persons to run the Co-Operative Soceity. They also decided to pay membership fee of Rs. 10/- (ten only) each to start the work there. They are very poor people but ready to pay the membership fee.

Officers and members of the soceity:-

1. Wilson Terang - President (He was at Khutitoly for Agricultural training and has passed the training, he has some knowledge for other works also.)
2. Mohan Kesari - Vice President.
3. Phelimon Lekhthe - Secretary.
4. Ram Terang - Joint Secretary.
5. Solomon Terang - Treasurer.
6. Khonsing Engleng - Member.
7. Joymashi Teron
8. Chandra Terang
9. Martin Terang
10. Junas Rongpher
11. Sikari Terang
12. Samuel Tete
13. David Lekthe
14. Mohendra Rongpher
15. Benjamin Terang
16. John Terang
17. Nindok Terang
18. Jan Teron
19. Longsingh Rongpher
20. Bordoloi Terang

Pastor incharge of that field will be the Guardian of the Soceity and give training to the office bearers in the beginning. So that slowly people may pick-up and learn, how to run the Soceity.

2. Calculation:-
Soceity is ready to start its work on a small Scale. But they are not ready to accept the idea of taking the goods to their homes. Why? they are very poor people and after making the things ready they may always be led in to temptation, not to bring the goods to the store but directly go to the market and sell the goods there. Therefore it is good for them to have two workshed and one Store room and one office room in the Compound; they can bring their looms and fit it in the workshed and make ready the things there inside the workshed and handover the goods to the store Keeper. Looms are not portable ones. So also they can make Bamboo and Cane things ready inside the workshed and others may see and get training. So it is very necessary to errect Assam type of two workshed, one Store room and one Office room.

3. Membership:-
Soceity is open to everybody, Lutheran, Baptist, Catholics and non christian who live within the walking distance of the centre. But in the begnning we want to start with the Lutheran Christians with few members from the non-Christian community.
Gradually others may also be invited to join the soceity.

Thanking You.

Yours faithfully,

(Adhyaksh) 28/8/79

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)


*Pramukh Adhyaksh* Rev. P. D. Soreng | *Up. Pramukh Adhyaksh* Rev. Dr. M. Bage | *Secretary* Mr. A. Lakra | *Treasurer* Mr. P. Topno

*HEAD OFFICE*
G. E. L. Church, Ranchi
Bihar/India Phone 23358


*Ref. No.* 295/79/KSS-78

*Date* 21 June 79


EINGEGANGEN
13. JULI 1979
Erledigt.....


The Director Gossner Mission
BERLIN

Subject : PROJECT FOR RANGAPARA-CO-OPERATIVE SOCIETY TO RUN WEAVING, CANE AND BAMBOO WORK IN KARBI ANGLONG, MIKIR HILLS, ASSAM

Dear Sir,

I am sending herewith one project together with details for you kind perusal and necessary action to arrange funds for the said project.

Thanking you,

Encls: Project in duplicate

Yours sincerely,

(Rev. P.D. SORENG)
Pramukh Adhyaksh

c.c. The Adhyaksh,
Assam Anchal


Gossner Mission

## PROJECT FOR RANGAGORA

Karbi Anglong ( Assam )

Co-operative Soceity to run weaving, cane and Bamboo work in Karbi Anglong, Mikir Hills.

People of Karbi Anglong (Mikir-Hills) have the good knowledge and idea for the weaving work, cane work and bamboo work. Without knowing all these works youngmen and youngwomen are not allowed for marriage. But as they are very poor people they do it in a very limited number, which is not enough for their daily livelihood. They need capital, if capital can be arranged through co-operative soceity they can receive money to purchage yarn, cane and Bomboo and in a few days they make ready the things such as Towels, Saris, Busket and Bomboo things and supply the ready made things to the Soceity and from the Soceity(Centre) all things can be sent to market for sale. The co-operative soceity of atleast 20 members will be managed, supervised, run and controlled by the Mikir-Missionary at present Rev. M. Baa, G.E.L.Church Rangagora, P.O. Japrajan, Dt. Karbi Anglong, Assam.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| I. 1. | Two workshed with the size 50'x20' each with varandah, store room: 1 and one office room(approximate cost ) | ... | ... | Rs. 30,000.00 |
| 2. | Water arrangement | ... | ... | Rs. 1,000.00 |
| 3. | Sanitation | ... | ... | Rs. 1,500.00 |
| 4. | Stationary Furniture and other contingencies & travelling exp. | --- | ... | Rs. 4,000.00 |
| 5. | Transportations of goods | ... | ... | Rs. 2,500.00 |
| 6. | Capital money to supply yarn, cane and bamboo. | ... | ... | Rs. 30,000.00 |
| | | | Total:- | Rs. 69,000.00 |

( Rupees Sixty nine thousand only.)

Note:- Return of capital in the shape of sale proceeds of products is expected , which will be utilised further keeping the programme continue.

Approved
21.6.79
Pramukh Adhyaksh,

Gossner Mission

OFFICE OF THE G.E.L.CHURCH, ASSAM ANCHAL.
BAMUNIHILLS,TEZPUR.

Dt. 31-5-79

To

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L.Church, Ranchi.

Subject:- Co-operative Soceity to develope Cane,Bamboo and Weaving Work at Mikir Hills.

Sir,

Herewith I forward to you the Project for cane and Bamboo work and weaving work submitted to my office by the Missionary of the Mikir Mission Field. It is urgently necessary that the work be developed among the poor people of Mikir Hills. I strongly recommend that this Project be given priority in your list so that poor people of Mikir Hills be helped.

Thanking you.

Yours Faithfully,

31-5-79

Adhyaksh,
Assam Anchal,
GEL Church, Tezpur,
P.O. Tezpur
Dist. Darrang
Assam.

Gossner Mission

G.E.L.CHURCH RANGAGORA, KARBI ANGONG.
MIKIR MISSION FIELD.

PROJECT FOR BAMBOO, CANE, AND WEAVING WORK.

Rangagora is the Head quarter of the Karbi Anglong(Mikir Mission Field) where recently with the help of Mission grant from Gossner Mission church has built a church building,Pastors quarter, one Hostel and one quarter for Pracharak. Karbi of Mission people are very backward but they have the interest and knowledge of Bamboo, Caning and weaving work. If we could ~~kakp~~ develope these works in their field there is a chance for them to get daily food and so also they can earn money and can send their children to school and by these work also we can preach the Gospel and we believe that within Ten to Fifteen years, we will be able to capture the whole people of Mikir-Hills.

You are **here**by requested to endorse the Project and forward it to the foreign for their approval.

Yours Faithfully,

M Baa

(Rev. M. Baa ) 15/4/79

G.E.L.Church,Rangagora,
P.O. Japrajan
Dist. Karbi Anglong,
Assam.

Gossner Mission

OFFICE OF THE G.E.L.CHURCH, ASSAM ANCHAL.
BAMUNIHILLS,TEZPUR.

Dt. 31-5-79

To

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L.Church, Ranchi.

Subject:- Co-operative Soceity to develope Cane,Bamboo and Weaving Work at Mikir Hills.

Sir,

Herewith I forward to you the Project for cane and Bamboo work and weaving work submitted to my office by the Missionary of the Mikir Mission Field. It is urgently necessary that the work be developed among the poor people of Mikir Hills. I strongly recommend that this Project be given priority in your list so that poor people of Mikir Hills be helped.

Thanking you.

Yours Faithfully,

31-5-79

Adhyaksh,
Assam Anchal,
GEL Church, Tezpur,
P.O. Tezpur
Dist. Darrang
Assam.

Gossner Mission

G.E.L.CHURCH RANGAGORA, KARBI ANGONG.
MIKIR MISSION FIELD.

PROJECT FOR BAMBOO, CANE, AND WEAVING WORK.

Rangagora is the Head quarter of the Karbi Anglong(Mikir Mission Field) where recently with the help of Mission grant from Gossner Mission church has built a church building,Pastors quarter, one Hostel and one quarter for Pracharak. Karbi of Mission people are very backward but they have the interest and knowledge of Bamboo, Caning and weaving work. If we could help develope these works in their field there is a chance for them to get daily food and so also they can earn money and can send their children to school and by these work also we can preach the Gospel and we believe that within Ten to Fifteen years, we will be able to capture the whole people of Mikir-Hills.

You are hereby requested to endorse the Project and forward it to the foreign for their approval.

Yours Faithfully,

M Baa

(Rev. M. Baa ) 15/4/79

G.E.L.Church,Rangagora,
P.O. Japrajan
Dist. Karbi Anglong,
Assam.

Gossner Mission

PROJECT FOR RANGAGORA

Karbi Anglong ( Assam )

Co-operative Soceity to run weaving, cane and Bamboo work in Karbi Anglong, Mikir Hills.

People of Karbi Anglong (Mikir-Hills) have the good knowledge and idea for the weaving work, cane work and bamboo work. Without knowing all these works youngmen and youngwomen are not allowed for marriage. But as they are very poor people they do it in a very limited number, which is not enough for their daily livelihood. They need capital, if capital can be arranged through co-operative soceity they can receive money to purchage yarn, cane and Bomboo and in a few days they make ready the things such as Towels, Saris, Busket and Bomboo things and supply the ready made things to the Soceity and from the Soceity(Centre) all things can be sent to market for sale. The co-operative soceity of atleast 20 members will be managed, supervised, run and controlled by the Mikir-Missionary at present Rev. M. Baa, G.E.L.Church Rangagora, P.O. Japrajan, Dt. Karbi Anglong, Assam.

| | | | |
|---|---|---|---|
| I. I. | Two workshed with the size 50'x20' each with varandah, store room: 1 and one office room(approximate cost ) | ... ... | Rs. 30,000.00 |
| 2. | Water arrangement | ... ... | Rs. 1,000.00 |
| 3. | Sanitation | ... ... | Rs. 1,500.00 |
| 4. | Stationary Furniture and other contingencies & travelling exp. | --- ... | Rs. 4,000.00 |
| 5. | Transportations of goods | ... ... | Rs. 2,500.00 |
| 6. | Capital money to supply yarn, cane and bamboo. | ... ... | Rs. 30,000.00 |
| | | Total:- | Rs. 69,000.00 |

( Rupees Sixty nine thousand only.)

Note:- Return of capital in the shape of sale proceeds of products is expected, which will be utilised further keeping the programme continue.

Approved
21-6-79
Pramukh Adhyaksh,
(President)

Gossner Mission

# GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

## IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)


| *Pramukh Adhyaksh* | *Up. Pramukh Adhyaksh* | *Secretary* | *Treasurer* | *HEAD OFFICE* |
|---|---|---|---|---|
| **Rev. P. D. Soreng** | **Rev. Dr. M. Bage** | **Mr. A. Lakra** | **Mr. P. Topno** | **G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358** |


*Ref. No.* 261/79/KSS-73 *Date* 15 May 79

The Director,
Gossner Mission
Berlin,

Dear Brother,

Herewith I am sending some proposed projects of our Church in Chotanagpur and Assam. I hope there will have favourable considration at your end :-

1. A T C Khutitoli

   a) Tank No 1 ----------Rs. 100000/-

   b) Tank No 2 ----------Rs. 50850/-

   c) Tank No 3 ----------Rs. 39625/-

2. Assam

   a) Poultry Farm/Agr./ Dairy -- Baithabhanga --------Rs. 50000/- ( three schemes)

c.c. Rev. C.K.P.Singh

Yours sincerely,

(Rev. P.D. Soreng)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

Baithabhanga
P.O.Ghoramari,Darrang,Assam.

Date: March 10, 1979.

To

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L.Church in C & Assam.
Ranchi,Bihar.

Through the Anchal Adhyaksh,Assam Anchal,
Tezpur,Assam.

Sub: Self-Sufficiency Scheme for Baithabhanga

Dear Sir,

Understanding that some schemes to make the Church financially self-sufficient are being invited by you , we the undersigned,on behalf of the Baithabhanga Parish of the Assam Anchal,have the honour to submit herewith some schemes for your favourable consideration. The schemes,if accepted and properly managed,will definitely help the Assam Anchal as well as the whole of the Gossner Church right from the starting the the said farms( four months from the date of starting) as there is wide scope for the marketting of the farm products nearby.

SCHEMES:

1. Poultry Farm

| | | |
|---|---|---|
| 1.Birds(hen) 3months old 300@ three hundred)only @ Rs. 10.50 each | ... Rs. | 3,500/- |
| 2.Feeding 6 months | ... Rs. | 5,000/- |
| 3.60'x 15' thatched shed | .. Rs. | 3,000/- |
| 4.Medicines | .. Rs. | 300/- |
| 5.Attendant (12 months) | .. Rs. | 1,080/- |
| 6.Misces. .. | .. Rs. | 300/- |
| Total: | .. Rs. 13,180/- | .. 13,180/- |

Apxmt.minimum profit from the fourth month from starting- Rs. 2500/- P.M. or Rs. 30,000/ annual( at least for 3 consecutive years)

Please turn over to P.2.

Gossner Mission

B.F. ... 13,180/-

## 2. Agricultural Farming

Land available for farmibg .. 18 bighas

1. Irrigation (One pump set with accessories and preparation of water sources) .. Rs. 12,000/-

2. Farming cost(for first year),at least three cultivation(most suitable for wheat,jute,mastard seed, Ahu and makai) .. Rs. 6,000/-

3. Miscels. .. Rs. 300/-

Total: Rs. 18.300/- -- 18,300/-

Apxmt.net profit from the products of three cultivation per year .. Rs. 5,000/-

## 3. Diary Farm

1. 3 (three) heads of cross bred jursey cows .. Rs.5,000/-

2. Cow shed@thatched sheds suitable for three cows as per Govt.schedule) .. Rs.2,000/-

3. Feeding expences for first year only .. Rs.3,600/-

4. Medicines,etc. .. Rs. 500/-

5. Attendant (12 months) .. Rs.2,160/-

6. Miscs. .. Rs. 500/-

Total: Rs. 13,700/- .. 13,700/-

Apxmt.minimum [illegible] profit from the milk product from the diary farm starting year .. Rs. 1,800/- P.M. or Rs. 21,600/- annual.

Grand total for three schemes .. Rs. 45,180/-

say: Rs. 50,000/- (Rupees fifty thousand) only.

Please turn over to Page 3

Gossner Mission

As you are quite aware that the Assam Anchal is far more backward in the development works in comparisnn to other anchals of the Gossner Church as this Anchal was almost totally neglected during the development planning period in the past. Geographically also the Anchal is located at a far away distance from other constituent Anchals of the Church as well as its centre at Ranchi and as such the benefits of other development schemes located in other Anchals can never reach the people of this Anchal. Moreover, the laws governing the possession and the ownership of the land is also fast changing now a days and therefore, it is not at all advisable to keep such a vast land, most suitable for cultivation and other farmings, vacant and without use.

Under the circumstances we would like to request you to kindly consider our schemes(all the three schemes as given above) favourably and thereby to help this backward Anchal and most neglected Anchal of the Gossner Church to survive and flourish. On hearing from you about its favourable consideration from your end, we shall form a Committee to start the preliminary Work of the schemes with the representatives from the Parish, the Ilaka and the Anchal.

Forwarded to the Pramukh Adhyaksh with strong recommendation
10-3-79

Approved
22-3-79

Yours faithfully,

Parish Pratinidhi &
the K.S.S. and the K.S.S.
samiti member.

Rev. L. Kongari
Chairman,
G. E. L. Church, Bandbhanga.
P.O. Choramari.

cc. to Adhyaksh, Assam Anchal.

Gossner Mission

1. INTRODUCTION:

As I inspected the Fish Tank and Bandh of A.T.C.Khutitoli, Simdega, I found that it is a great source of income for the Farm. I became astonished when I came to know that the same water area are kept abandoned. A scheme for expenditure and income has been prepared as below. The statements I and II will indicate the net income of the farm. It has now been observed that the production of Fish in Pond may be stepped up to 3000 to 5000 Kg./Hac./Yr. under proper management with judicious stocking, intensive fertilization and artificial feeding.

2. STOCKING THE POND WITH FRY/FINGULINGS:-

As the carrying capacity of a container is limited by its volume, in the same way the ability of an eco-system to support life is limited. The carrying capacity when applied in the field of fisheries has been defined as "The maximum poundage of given species or combination of species of fishes that a specified aquatic habitant may support during a given period of the time".

The main objective in composite fish-culture is the production of maximum quantity of table size fish through most economic measures which can be achieved by judicious stocking, intensive fertilization and artificial feeding. The seed of indegenous major carps and exotic carps; like common carps and silver carps is readily available in Ranchi District of Bihar. For this 35,000 Fry will be required per year in which Rs.1000/00(one thousand) will be incurred.

3. FERTILIZATION OF POND:

Prior to the application of fertilizers, it may be desirable to apply lime at the rate of 200-500 Kg./Hac.in a single dose depending on the total alkalinity of the water and Ph. of the bottom soil.

For fertilization a combination of both organic and inorganic fertilizers is considered most effective than either of them alone. The following manuring schedule may ordinarily be adopted commencing with the organic and followed by the application of inorganic fertilizers after an interval of 15 days.

...P.2

Gossner Mission

| Period of application | Quantity per Hec./Kg. Cowdung | A/S | SSP | Remarks |
|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| First application 15 days before the anticipated date of stocking | 5000 | 75 | 50 | Manuring may be suspended if thickal gas blooms appear. |
| 2nd and subsequent application every month. | 2000 | 75 | 50 | |

4. SUPPLIMENTARY FEEDING:

A general schedule for supplimentary feeding using mixture of mustard cake and rice bran in the proportion of 1:1 for Indian Major carps and common carps is given below:-

| Period of feeding | Quantity of feeding in Kg/Hec. Per day | 3 month |
|---|---|---|
| From date of stocking upto the end of 3rd month | --- 2.00 | 180.00 Kg. |
| 4th to 6th month | --- 5.00 | 450.00 Kg. |
| 7th to 9th month | --- 8.00 | 720.00 Kg. |
| 10th to 12th month | --- 10.00 | 900.00 Kg. |
| | | 2250.00 Kg. |

In manuring and artificial feeding about 21,000(..... will be incurred per year.

5. PURCHASE OF NETS:

Approved
P. Sinha
22-5-79

5 nos.of dragnet will also be required for fishing for which Rs.5000/-(five thousand) has been provided. Besides this every year it needs repair in which Rs.1000/-(one thousand) has also been provided.

6. HARVESTING:

There will be some expenditure in harvesting of fishes for which Rs.1000/-(one thousand) has been provided for the same per year.

7. PRODUCTION OF SEEDS OF COMMON CARPS:

Seeds of common carps can be taken by some simple effort, for which Rs.2000/-(two thousand) has been provided each year from which about 2000 to 4000 income will be obtained.

M. Tudu
3.2.79

3.2.79.

SUBDIVISIONAL OFFICER,(Fisheries)
Sub Divisional Officer
SIMDEGA
Simdega, (Ranchi.)

Gossner Mission

STATEMENT I

Scheme for Development of fisheries in two tank of A.T.C. Khuntitoly . Total area of the Tank 7 acres.

| Item of Expenditure | Expected expendirure during Five Year | | | | | | | | | | Remarks |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1978-80 | | 80-81 | | 81-82 | | 82-83 | | 84-85 | | |
| | Physical | Finencial | Physical | Finencial | Physical | Finencial | Physi-cal | Finen-cial | Physi-cal | Fine-cial | |
| 1 | 2 | 3 | | 4 | | 5 | | 6 | | 7 | 8 |
| 1. Stocking of fish-seed and transport | 35000 | Rs.1000 | 35000 | Rs.1000 | 35000 | Rs.1000 | 35000 | Rs1000 | 35000 | Rs.1000 | |
| 2. Manuring Liming and artificial feeding<br>Item Cowdung<br>S.S.P.<br>A/S<br>Lime<br>Musterd cake rice Powder | 7560 Kg<br>1680 Kg<br>2520 Kg<br>1400 Kg<br>6780 Kg | Rs.21000 | - | 21000 | - | Rs 21000 | - | Rs 21000 | - | Rs 21000 | |
| 3. Perchge of fishing nets (Drag Net) and Mentanence | 5 Nets | Rs.5000 | - | Rs.1000 | - | Rs.1000 | - | Rs 1000 | - | Rs 1000 | |
| 4. Harvesting and other miscelaneous expenditure | - | Rs.1000 | - | Rs.1000 | - | Rs.1000 | - | Rs.1000 | - | Rs.1000 | |
| 5. Production of seeds of common carps | - | Rs.2000 | - | Rs.2000 | - | Rs.2000 | - | Rs.2000 | - | Rs.2000 | |
| | | Rs.30000 | - | Rs.26000 | - | Rs.26000 | - | Rs.26000 | - | Rs.26000 | |

Approved
P.D. 20.5.79

3/2/79
Sub Divisional Fisheries Officer,
Simdega, (Ranchi).

Gossner Mission

## STATEMENT II

| Item of income | 79-80 Physical | 79-80 Financial | 80-81 Physical | 80-81 Financial | 81-82 Physical | 81-82 Financial | 82-83 Physical | 82-83 Financial | 83-84 Physic. | 83-84 Finan. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Kg. | Rs | Kg. | Rs. | Kg. | Rs. | Kg. | Rs | Kg. | Rs |
| 1. Production ~~Rise~~ of Fish | 5000Kg. | 35000~~Kg~~.00 | 7000Kg. | 49.000 :00 | 7000Kg. | 49,000 :00 | 7000Kg. | 49, 000 :00 | 7000Kg. | 49, 000 :00 |
| 2. Sale proceeds of comman carfts seeds. | | | 5000 | 2000 :00 | 50, 000 | 2000 :00 | 1, 00000 | 4000 :00 | 100000 | 4, 000 :00 |
| Total | | 35000 :00 | - | 51000 :00 | - | 51000 :00 | - | 53000 :00 | | 53000 :00 |
| Expenditure as per Statement I | | 3, 0000 :00 | | 30, 000 :00 | | 30, 000 :00 | | 30, 000 :00 | | 30, 000 :00 |
| Net income | | 5, 000 :00 | | 21, 000 :00 | | 21, 000 :00 | | 23, 000 :00 | | 23, 000 :00 |

Approved
P.D.
22.5.79

3.2.79
Sub Divisional Fisheries Officer
Simdega. (Ranchi.)

M Ekka
28.2.79
अनु० मत्स्य पदाधिकारी
सिमडेगा)
जिला राँची

Gossner Mission

K55-158
for

A.T.C. Khanhitoli, Proposed Project.

Tank No. 1

Proposed Depth. 5'-0"

ⓐ Length. $\frac{550+450}{2} = \frac{1000}{2} = 500'-0"$

ⓑ Breadth $\frac{300+300}{2} = \frac{600}{2} = 300'-0"$

① Earth work in excavation in hard soil for the proposed tank including disposing the loose earth into proper profile. ..500'×300'×5' = 7,50,000 Cft.

Cost @ Rs 80 per 100 Cft. ——— Rs 60,000:00

② Extra lead :- Average 3 extra lead provided over the initial lead of 100'- for every additional lead of 100' or part thereof:

for one lead 5/- Per 100 Cft.

∴ 3 lead lead 5×3 = 15/- Per 100 cft.

for 7,50,000 Cft - - 11250 = 00

③ Extra lift :- 3 extra lift provided for every additional height of 3'-0" or part thereof over the initial height of 3'-0"

Average earth work involved in extra lift 2/3 of total earth work. Rate @ 5/- Per lift

i.e 5×3 = 15/- Per 100 cft.

∴ Cost of lifts $\frac{7500000}{3} \times 2 \times \frac{15}{1000} =$ 7500 = 00

④ Unforeseen items @ 250 : 00

C.O - Rs 79,000 = 00

Gossner Mission

(5) R. R. Stone masonary in cement mortar (1:8) with stones of approximately 12" cube in size as per specification and drawing including carriage of Materials upto one mile lead all complete 2ft found, Plinth & Superstructure

Bf. Rs 79,000=00

100'0" x 3'0" x 25'0" = 7500 cft @ Rs 270/- per % Sft.
= Rs 20,250=00

Total Rs 99,250=00

Approved
P. Shaw
22-5-79

Say Rs 1,00,000/-.
(Rs One lac) only.

Gossner Mission

# Estimate Earthern Tank (Pond)

## Tank no 2

Depth proposed. 5'-0"

(a) Length average $\frac{330+545}{2}$ : 437 or say 440'-0"

(b) Bredth " $\frac{270+188}{2}$ : 229 or say 230'-0"

1. Earth work 440' x 230' x 5'-0 : 5,06,000 cft.

Cost of earth work @ 80/- Rs per 100 (Hundred) cft : ------ Rs 40480=00

(Rs fourty thousand, four hundred eighty) only.

2. Extra lead :- Average 2 extra lead over the initial lead of 100'- for every additional lead 100'-0" or part thereof @5/- Per lead of 100 cft. for 2 lead 5 x 2 : Rs 10/-

∴ Cost of lead 5,06,000 cft @10/- Per thousand cft : 5,060=00

3 Extra lift :- Extra lifts over the initial lift of 3'-0" @Rs 5/- per 100 cft. is 5x3 : Approved Average 3 extra lift is provided for 2/3 of total earth work :- ie 5 x 3 : 15=00 Per 100 cft for $\frac{5,06000}{3}$ cft x 2 : 5,060=00

PRS 22-5-79

Total

Other unforseen items :- like layout, material profile etc Lt. 250=00

Total Rs 50,850=00

V.B. Chavan 26/11/78 Executive Engineer S.I.C. Nasik

Gossner Mission

For Tank no 3

Proposed depth 5'-0"

(a) Length $\frac{300+300}{2}$ = 300'

(b) breadth $\frac{250+250}{2}$ = 250'

① Earth work in excavation in hard soil including disposing the loose earth into proper profile. 300' x 250' x 5' = 3,75,000 Cft.

Cost @ Rs 80 per 100 Cft : Rs 30,000=00

② Extra lead :- Average 3 extra lead provided over the initial lead.

Rate @ 5P= Per 100 cft.

For 3 lead @ 5P= x 3 = 15P. Per 100 cft.

3,75,000 cft. @ 15P= Per 100 cft. 5,625=00

③ Extra lift 3 extra lift over the initial lift of 3'-0" or part thereof.

Average earth work involved for lifts 2/3.

Rate 5 x 3 = Rs 15P Per cft.

Cost of lift. $\frac{3,75,000}{3} \times 2 \times \frac{15}{100}$ = 3750=00

④ unforeseen's 1 s 250=00

T- Rs 39,625=00

Approved
P. A. [illegible]
22.5.79

Gossner Mission

Baithabhanga
P.O. Ghoramari, Darrang, Assam

Date: March 10 . 1979.

Sub: Self- Sufficiency Scheme for Baithabhanga

SCHEMES

1. Poultry Farm

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Birds(hen) 3 months old 300(three hundred) only @ Rs. 10.Ø 50 each | ... Rs. 3, 500/- | |
| 2. | Feeding 6 months | ... Rs. 5, 000/- | |
| 3. | 60'x 15' thatched shed | ,, Rs. 3, 000/- | |
| 4. | Medicines | .. Rs. 300/- | |
| 5. | Attendant (12 months) | .. Rs. 1, 080/- | |
| 6. | Misces. | .. Rs. 300/- | |
| | Total: | .. Rs. 13, 180/- | .. 13,180/- |

Apxmt. minimum profit from the fourth month from starting -Rs. 2500/- P.M. or Rs. 30,000/- annual (at least for 3 consecutive years)

B.F. ... 13,180/-

2. Agricultural Farming

Land available for farming . . 18 bighas

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Irrigation (One pump set with accessories and preparation of water sources) | .. Rs. 12,000/- | |
| 2. | Farming cost ( for first year), at least three cultivation( most suitable for wheat, jute , mastard seed, Ahu and makai) | .. Rs. 6,000/- | |
| 3. | Miscels. | ... Rs. 300/- | |
| | Total : | Rs. 18.300/- | ... 18,300/- |

Apxmt. net profit from the products of three cultivation per year . . Rs. 5,000/-

3. Diary Farm

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | 3 ( three) heads of cross bred jursey cows | .. Rs. 5,000/- | |
| 2. | Cow shed(thatched sheds suitable for three cow-s as per Govt. schedule) | .. Rs. 2,000/- | |
| 3. | Feeding expences for first year only | .. Rs. 3,600/- | |
| 4. | Medicines, etc. | .. Rs. 500/- | |
| 5. | Attendant (12 months) | .. Rs. 2,160/- | |
| 6. | Miscs. | .. Rs. 500/- | |
| | Total : | .. Rs. 13,700/- | .. 13,700/- |

Gossner Mission

Apxmt. minimum profit from the milk product from the diary farm starting year .. Rs. 1,800/- P.M. or Rs. 21,600/- - annual.

---

Grand total for three schemes .. Rs. 45,180/-

say: Rs. 50,000/- (Rupees fifty thousand )only.

As you are quite aware that the Assam Anchal is far more backward in the development works in comparison to other anchals of the Gossner Chur ch as this Anchal was almost totally neglected during the development planning period in the past. Geographically also the Anchal is located at a far away distance from other constituent Anchals of the Church as well as its center at Ranchi and as such the benefits of other development schemes located in ~~ox~~ other Anchals can never reach the people of this Anchal. Moreover , the laws governing the possession and the ownership of the land is also fast changing now a days and therefore, it is not at all advisable to keep such a vast land, most suitable for cultivation and other farmings, vacant and without use.

Under the circumstances we would like to request you to kindly consider our schemes (all the three schemes as given above) favourably and thereby to help this backward and most neglected Anchal of the Gossner Church to servive and flourish. On hearing from you about its favourable consideration from your end, we shall form a Committee to start the pre - liminary work of the schemes with the representatives from the Parish , the Ilaka and the Anchal.

Yours faithfully,

Sd/ Rev. .....

Chairman
GEL church , Baithabhanga
P.O. Ghoramari.

Parish Pratinidhi & the
K.S.S and the K.S.S samiti member.

c.c. to Adhyaksh , Assam Anchal.

Gossner Mission

1. INTRODUCTION:

As I inspected the Fish Tank and Bandh of A.T.C. Khutitoli , Simdega , I found that it is a great source of income ~~of~~ for the Farm. I become astonished when I came to know that the same water area are kept abandoned. A scheme for expenditure and income has been prepared as below. The statements I and II will indicate the net income of the farm. it has now been observed ~~tha~~ that the production of Fish in Pond may be stepped up to 3000 to 5000 Kg./Hac./Yr. under~~x/rp/srx~~ ~~pr@psr~~ proper management with judicious stocking, intensive fertilization and artificial feeding .

2. STOCKING THE POND WITH FRY/ FINGULINGS:-

AS the carrying capacity of a container is limited by its volume, in the same way the ability of an eco-system to support life is limited. The carrying capacity when a~~pp~~lied in the field of fisheries has been defined as " The maximum poundage of given species or combination of species of fishes that a ~~m~~ specified aquatic habitant may support during a given period of the time"

The main objective in composite fish-culture is the pr oduction of maximum quantity of table size fish through most economic measures which can be achived by judicious stocking , intensive fertilization and artificial feeding. The seed of indegenous major carps and exotic carps; like common carps and silver carps is readily available in Ranchi District of Bihar. For this 35,000 Fry will be required per year in which Rs. 1000/00 ( one thousand) will be incurred.

3. FERTILIZATION OF POND:

Prior to the application of fertilizers, it may be desirable to to apply lime at the rate of 200-500 Kg./ Hac. in a single dose depending on the total alkalinity of the water and Ph. of the bottom soil.

For fertilization a combination of both organic and inorganic fertilizers is considered most effective than either of them alone . The following manuring schedule may ordinarily be adopted commencing with the organic and followed by the application of inorganic fertiliz

.....P.2

Gossner Mission

ers after an interval of 15 days.

| Period of application | Quantity per Hac./Kg. Cowdung | A/S | SSP | Remarks |
|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Frist application 15 days before the anticipeted date of stocking | 5000 | 75 | 50 | Manuring may be suspended if thickal gas blooms appear |
| 2nd and subsequent application every month. | 2000 | 75 | 50 | |

4. SUPPLIMENTARY FEEDING:

A general schedule for supplimentary feeding mixture of mustard cake and rice bran in the proportion of 1:1 for Indian major carps and common carps is given below:-

| Period of feeding | Quantity of feeding in Kg/Hac. Per day | 3 month |
|---|---|---|
| From date of stocking upto the end of 3rd month --- | 2.00 | 180.00 Kg. |
| 4th to 6th month ---------- | 5.00 | 450.00 Kg. |
| 7th to 9th month ---------- | 8.00 | 720.00 Kg. |
| 10th to 12th month ---------- | 10.00 | 900.00 Kg. |
| | | 2250.00 Kg. |

In menuring and artificial feeding about 21,000(..... will be incurred per year.

5. PURCHASE OF NETS:

£ 5 nos. of dragnet will also be required for fishing for which Rs-5000/-(five thousand) has been provided. Besides this every year it needs repair in which Rs. 1000/- ( one thousand) has also been provided .

6. HARVESTING:

There will be some expenditure in harvesting of fishes for which Rs.-1000/( one thousand) has been provided for the some per year.

7. PRODUCTION OF SEEDS OF COMMON CARPS:

Seeds of common carps can be taken by some simple effort, for which Rs. 2000/-(two thousand) has been provided each year from which about 2000 to 4000 income will be obtained.

Sd/ Subdivisional Officer

Simdega ( Ranchi)

Gossner Mission

# S T A T E M E N T  I

Scheme for Development of fisheries in two tank of A. T. C. Khuntitoly . Total area of the Tank 7 acres.

| Item of Expenditure | Expected expenditure during Five Year | | | | | | | | | | Remarks |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1979-80 | | 1980-81 | | 1981-82 | | 1982-83 | | 1984-85 | | |
| | Physical | Financial | Physical | Financial | Physical | Financial | Physical | Financial | Physical | Financial | |
| (1) | 2 | | 3 | | 4 | | 5 | | 6 | | 7 |
| 1 Stocking of Fish-seed and transport | 35000 | Rs 1000 | 35000 | Rs 1000 | 35000 | Rs 1000 | 35000 | Rs 1000 | 35000 | Rs 1000 | |
| 2. Manuring Liming & artificial feeding | | | | | | | | | | | |
| Item Cowdung | 75600 Kg | | | | | | | | | | |
| SSP | 1680 " | | | | | | | | | | |
| A/S | 3520 " | | | | | | | | | | |
| Lime | 1400 " | Rs 21000 | - | 21000 | - | 21000 | - | 21000 | - | 21000 | |
| Mustard cake/rice Powder | 6700 " | | | | | | | | | | |
| 3. Purchase of fishing nets(Drag net) & maintenance | 5 Nets | Rs 5000 | - | 1000 | - | 1000 | - | 1000 | - | 1000 | |
| 4. Harvesting & other Misc expdr | - | Rs 1000 | - | 1000 | - | 1000 | - | 1000 | - | 1000 | |
| 5. Production of seeds of common carps | - | Rs 2000 | - | 2000 | - | 2000 | - | 2000 | - | 2000 | |
| | | Rs 30000 | - | Rs 26000 | - | Rs 26000 | - | Rs 26000 | - | Rs 26000 | |

Sd/- x x x x x x
S.D.O. Fisheries
Simdega(Ranchi

Gossner Mission

## STATEMENT II

| Item of Income | 79-80 Physical (Kg) | 79-80 Financial (Rs) | 80-81 Physical (Kg) | 80-81 Financial (Rs) | 81-82 Physical (Kg) | 81-82 Financial (Rs) | 82-83 Physical (Kg) | 82-83 Financial (Rs) | 83-84 Physical (Kg) | 83-84 Financial (Rs) |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Production of Fish | 5000 | 35000.00 | 7000 | 49000.00 | 7000 | 49000.00 | 7000 | 49000.00 | 7000 | 49000.00 |
| 2. Sale proceeds of common carp seeds | | | 5000 | 2000.00 | 50000 | 2000.00 | 100000 | 4000.00 | 100000 | 4000.00 |
| 3. Total | | ~~xxxxx~~ 35000.00 | | 51000.00 | | 51000.00 | | 53000.00 | | 53000.00 |
| Expenditure as per Statement I | | 30000.00 | | 30000.00 | | 30000.00 | | 30000.00 | | 30000.00 |
| Net Income | | 5000.00 | | 21000.00 | | 21000.00 | | 23000.00 | | 23000.00 |

Sd/-xxxxxxxxxx
Sub Divisional Fisheries Officer

Sd/- M. Tete
Adhyaksh
GELC Madhya Anchal
P.O. Khutitoli (Simdega)
Distt Ranchi

Gossner Mission

## A. T. C. Khuntitoli, Proposed Project.

for Tank No . 1.

Proposed Depth. 5' 0"

a) Length $\frac{550+450}{2} = \frac{1000}{2} =$ 500'0"

b) Breadth $\frac{300+300}{2} = \frac{600}{2} =$ 300'0"

1) Earth work in excavation in hard soil for the proposed tank including disposing the loose earth into proper profile. 500'X300'X 5'= 7,50,000 Cft.

Cost @ Rs. 80 per % 0 Cft. ----------Rs. 60,000=00

2) Extra lead:- Average
3 extra lead provided over the inilial lead of 100' - for every additional lead of 100' or parttening for one le-ad Rs. 5 /-per% Cft
∴ 3 lead 5X3= 15/=per %0

for 7,50,000 cft ----------Rs. 11250=00

3) Extra lift :- 3 extra lift provided for every additional height of 3'0" or parttening over the initial height of 3'0 Average earth work involued in wxtra lift 2/3 of total earth work
Rate @ 5/- per lift li 5X3 =15/-=per %0 cft.
∴

Cost of lifts $\frac{7,50,000X2 \times 15}{3 \quad 1000} = 7500 = 00$

4. Unforeseen items Le . 250 = 00

C.0 - Rs. 79,000 = 00

5. R. R. Stone masonary in cement motor(1:8) in the stones of approximate ly 12" Cube in size as per specification and drawing including carriage of Materials up to one mile l ead all complete 2' foud , plinth & super structure B F Rs. 79,000=00

100'0" X 3'0" X 25'0" = 7500 cft @ Rs. 270/- per % stt.

= Rs. 20,250 =00

Total Rs. 99,250 = 00

Say Rs. 1,00,000/-
( Rs. One Lac ) only.

Gossner Mission

## Estimate Earthern Tank ( Pond)

Tank No 2.

Depth proposed . 5' 0"

a) Length Average 85 $\frac{330 + 545}{2}$ : 437 or Say 440'0"

b) Breadth " 270 + 188 : 229 or 230' 0"

1. Earth work 440' X 230' X 5'0 : 5,06,000 cft.

Cost of earth @ 80/- Rs. per% 0 ( theresend )

cft : ---------- -Rs. 40,480 = 00

( Rs fourty thousand, four hundre eighty) only.

2. Extra l ead :- Average 2 extra lead over the initial lead of 100'-for every additional lead 100'0" or partteing @ 5/- per lead of % o cft. for 2 lead 5 X 2 · Rs. 10/-

∴ Cost of lead 5,06,000 cft @ 10/- per thousand cft. 5,060 = 00

3. Extra lift :- Extra lifts over the initial lift of 3'0" c Rs.5/- per %o cft. Average 3 extra lift is provided for 2/3 of total earth work :- in 5 X 3 = 15+00

Per %o cft for $\frac{5,06000 \text{ cft}}{3}$ X 2 = 5,060=00

4. Other unforeseen items:- like layment, materials profile etc ,be 250=00

Total Rs. 50,850 = 00

Gossner Mission

For Tank No. 3

Proposed Depth 5' 0" .

a) Length $\frac{300 + 300}{2}$ = 300'

b) Breadth $\frac{250 + 250}{2}$ = 250'

1) Earth work in excavation in hard soil
including disporing the loose earth
into proper profile.

300' X 250' X 5 = 3,75,000 cft .

Cost @ Rs 80/- per%o cft: Rs. 30,000 =00

2) Extra lead :- Average
3 extra lead provided over the
initial lead Rate @ 5/- per%o cft.
for 3 lead @ 5/- ~~per%oxcft~~ = X3 = 15/- per%o cft.
3,75,000 cft. @ 15/- Per %o cft. ..5,625=00

3) Extra lift 3 extra lift.
over the initial lift of 3'0" or partteing
Average earth work involued for lifts 2/3.

Rate 5X3 = Rs. 10/- Per%o cft.

Cost of lift. $\frac{3,75,000}{3}$ X X $\frac{2}{}$ X $\frac{15}{1000}$ = 3750 = 00

4) Unforeseen items Ls 250 = 00

Total Rs 39, 625 = 00.

Gossner Mission

Projektanträge P 5


# GOSSNER COLLEGE, RANCHI

*(Established November 1/1971)*



25 JAN 1979



*G. E. L. CHURCH COMPOUND*
*MAIN ROAD, RANCHI/BIHAR.*


No. GC 726/79/F 87

Date 17 January 1979

To

Dr U.Ries
Director LWS/LWF
Roure de Ferney 150
1211 Geneva 20
Switzerland

Dear Dr Ries,

We are in the process of preparing the total plan and estimate of the college. It will be ready by the end of March 79. In the meantime we are sending you two documents for your kind consideration as discussed at Madras during your last visit. (1) The present revised estimate for Gossner College Hostel (Boys). ~~&mpyxafxthm~~(2) Copy of the annual report of the college (1978-79).

May we request you to kindly consider this long over due need of hostel for college students of Gossner College. The student strength has increased much and this has created many problems of student welfare in our midst. The hostel accommodation for even couple of hundred students will help us to deal with this burning problem of basic need of students.

With greetings and good wishes.

Sincerely yours,

Principal.,
Gossner College Ranchi

C.C.

Dr G.Thomas Edward
Executive Secretary UELCI
Kilpauk, Madras


Gossner Mission

# GOSSNER COLLEGE ANNUAL REPORT (1978-79)

The College is going to complete its 8th academic year in May 1979. Previous records speak for the gradual progress of the College. The following gives a picture of its present life and activities.

(1) Present Strength:-

The increase in student, teaching and non-teaching staff is seen from the figures given below.

(A) Students breakup classwise and categories -

| Class | Total No. of students | Details of ST, SC, BC Annx I & II | | | | General | Total |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | S.T. | S.C. | Anx.I | Anx.II | | |
| I.A. Ist year | 264 | 232 | 1 | 10 | 2 | 19 | 264 |
| 2nd year | 227 | 191 | 2 | 6 | 2 | 26 | 227 |
| I.Com. Ist year | 307 | 208 | 5 | 18 | 15 | 61 | 307 |
| 2nd year | 220 | 168 | 2 | 8 | 2 | 40 | 220 |
| I.Sc. Ist year | 172 | 63 | - | 20 | 20 | 69 | 172 |
| 2nd year | 135 | 54 | 1 | 7 | 2 | 71 | 135 |
| B.A. 3rd year | 143 | 119 | 3 | 5 | 3 | 13 | 143 |
| 4th year | 97 | 85 | 1 | 3 | 1 | 7 | 97 |
| B.Com. 3rd year | 175 | 123 | 1 | 7 | 2 | 42 | 175 |
| 4th year | 42 | 30 | 1 | 7 | 3 | 11 | 42 |
| B.Sc. 3rd year | 43 | 11 | 1 | 7 | 5 | 19 | 43 |
| Total:- | 1825 | 1274 | 18 | 98 | 57 | 278 | 1025 |

(B) Teaching Staff:-

Dr. N. Minz, Principal

a) 1. Mr. E. Lakra, Lecturer in Psychology
2. Mr. E. Toppo, Lecturer in Anthropology
3. Mr. I.Kujur, Lecturer in Geography & Kurukh
4. Mrs. S. Topno, Lecturer in Hindi
5. Mr. Abdul Wahab, Lecturer in Urdu
6. Mr. S.B. Mahto, Lecturer in Economics
7. Mr. S.R.Dandapat, Lecturer in Pol.Science
8. Mr. N.N.Thakur, Lecturer in Philosophy
9. Mrs. A. Linda, Lecturer in Geography
10. Mr. S. Kachhap, Lecturer in Pol.Science
11. Dr. G. Sahu, Lecturer in Hindi
12. Mr. S. Bading, Lecturer in Eng. & Mundari
13. Mr. S. Oreya, Lecturer in History
14. Miss T. Minz, Lecturer in Sanskrit
15. Mr. Rajendra Kumar Besra, Lecturer in Anthropology
16. Mrs. N.R.De, Lecturer in History
17. Mr. B. Mahto, Lecturer in Economics

Gossner Mission

18. Mr. J. Prasad, Lecturer in English
19. Mr. J. Toppo, Lecturer in Psychology
20. Miss B. Kongari, Lecturer in Pol.Science
21. Rev. CAB. Tirkey, Lecturer in Philosophy
22. Mr. ~~xxkx~~ G.R.Gaunjhu, Lecturer in Hindi
23. Rev. S.H.B.Mall, Lecturer in English
24. Mrs. V. Dungdung, Lecturer in History
25. Mr. M.C.Mahto, Lecturer in Economics
26. Mr. Bir Bharat Talwar, ~~xxxxxxxxx~~ Field Research
27. Mr. R. Das, Lecturer in English
28. Mr. Mr. D.K.Shrivastava, Lecturer in History

b) Faculty of Commerce -

29. Mr. B.M.Baraik, Lecturer in Commerce
30. Mr. Sri Ram Singh, Lecturer in Commerce
31. Mr. B.K.Sahay, Lecturer in Commerce
32. Mr. L. Dungdung, Lecturer in Commerce
33. Mr. Mr. R.L.Nag, Lecturer in Commerce
34. Mr. C.K.Ekka, Lecturer in Commerce

c) Faculty of Science -

35. Mr. S. Mishra, Lecturer in Mathematics
36. Mr. R.Sen Gupta, Lecturer in Physics
37. Mrs. R. Toppo, Lecturer in Botany
38. Mr. V.K.Mishra, Lecturer in Zoology
39. Dr. B.B.Nandi, Lecturer in Chemistry
40. Mr. L.N.Choubey, Lecturer in Chemistry
41. Mr. M. Dey, Lecturer in Physics
42. Mr. R. Prasad, Lecturer in Geology
43. Mr. B.R.Soni, Lecturer in Mathematics
44. Mr. L.N.Mahto, Lab.Tech. Phy.
45. Mrs. M. Lakra, Lab.Tech. Zoology
46. Mr. B.N.Thakur, Lab.Tech. Chemistry
47. Mr. J.P.Sinha, Lab.Tech. Botany
48. Mr. U.K.Mitra, Lab.Tech. Chemistry
49. Mr. H.S.Gupta, Lab.Tech. Physics

(C) Office Staff:-

1. Mr. Theodore Lakra, Head Asstt.
2. Mr. J.P.Minz, Acctt. cum Cashier
3. Mr. Kalyan Kindo, Clerk cum Typist
4. Mr. C.N.Khalkho, Clerk cum Typist
5. Mr. Peter Kullu, Clerk cum Typist
6. Mr. Victor Toppo, Peon
7. Mr. John Bara, Peon
8. Mr. Manoranjan Kujur, Peon
9. Mr. Ahlad Lakra, Peon
10. Mr. Subas Lakra, Peon
11. Mr. Royan Dungdung, Peon cum Lab.Boy
12. Mr. Gurucharan Singh, Peon cum Lab.Boy
13. Mr. Hira Lal Minz, Peon cum Lab.Boy
14. Mr. Parmanand Mahto, Peon cum Lab.Boy
15. Mr. Masihdas Soreng, Night Guard/Watch man
16. Mrs. E. Bara, Sweeper/Water Carrier
17. Mrs. H. Toppo, Sweeper/Water Carrier.

Contd. P/3

Gossner Mission

(2) Academic performance during past year -

(a) I.A. - 162 students appeared in I.A. University Examination

| | | |
|---|---|---|
| 2nd Divn. | - | 10 |
| 3rd Divn. | - | 75 |
| Passed | - | 85 |

(b) I.Com. - 166 students appeared in I.Com. University Examination

| | | |
|---|---|---|
| Ist Divn. | - | 1 |
| 2nd Divn. | - | 41 |
| 3rd Divn. | - | 94 |
| Passed | - | 136 |

(c) I.Sc. - 83 students appeared in I.Sc. University Examination

| | | |
|---|---|---|
| Ist Divn. | - | 2 |
| 2nd Divn. | - | 14 |
| 3rd Divn. | - | 20 |
| Passed | - | 36 |

(d) B.A.(Hons) - 7 appeared in the B.A.(Hons) Univ.Exam.

Result awaited

(e) B.A.(Pass) -81 appeared in B.A.(Pass) Univ. Exam.

Result awaited

(f) B.Com.(Hons)-4 appeared in B.Com.(Hons)Univ. Exam.

Result awaited

(g) B.Com.(Pass)-42 appeared in B.Com.(Pass) Univ. Exam.

Result awaited

From the figures given above we are pleased to note a satisfactory performance of our students in the Intermediate Arts, Commerce and Science examinations held in 1978. This shows the efficiency and real concern of our teaching staff in the College for the academic welfare of our students. Our student body at least the great majority of it, belongs to the weaker sections of society and not many first divisioners from the High School come to us. But we have proved ourselves fit to help the second and third divisioners of this region to become men and women with character and intellectual ability to serve in India.

Contd. P/4

Gossner Mission

There is much room to improve upon our achievement this year. We are concerned about it and planning for further effective teaching and assistance to students academically.

(3) Extra Curricular activities in the College -

With the minimum facilities we have tried to carry on maximum programmes for the students in the College. The National Service Scheme held its summer camp in Bargaon, near Plandu Tea garden (Namkum), and helped build up the roads, clean up streets and repair the roof of the community house of the village. About 30 students participated in the camp under able leadership of Mr. I. Kujur, and Mrs. A. Linda.

In games and sports our students have showed their ability during the year under the guidance of Mr. S. Oreya & Mr. R.L.Nag. The Hockey, Football, and Cricket teams participated in the Inter College University meets. Their games have been a appreciated by the University officials and other Colleges. In sports, our team did well. Mr. Prakash of second year Commerce won gold medals in many events. He is selected for the State and national team by the Athletic association at Ranchi. We congratulate Mr. Prakash for his success and wish him well in the State and National atheletic meets in future.

Though our N.C.C. air wing joined only this year, it has done remarkably well under the guidance of Sri S. Mishra, Lecturer in Maths. At a competition most prizes were won by our students this year. We congratulate them for their brilliant success.

Debate in Hindi, English, Nagpuri, Mundari and Kurukh are held from time to time. Our students participated in the debate competition in Hindi last year and won the prize.

The College promotes and encourages students to participate in other social works and camps organised by voluntary agencies like Gandhi peace foundation etc. Two students participated in the camp organised by Gandhi peace foundation, Ranchi and received new vision and experience of social service in our communities.

The students Christian Movement has organised a unit in our College. It is a national and international student movement inspired and guided by spirit of Christ and His teaching. The S.C.M. (Student Christian Movement) is an organisation to help students in study and service along with other programmes. The College hopes that this student organisation will serve a useful purpose in future. The employment guidance office in the College is managed by Mr. B.M.Baraik, in consultation with the University of Ranchi. The students and staff have managed excursion trips class and faculty wise in this year.

The teaching staff and the Principal participate in local, regional, state, national and internation academic and non-academic work shops, seminars and conferences. The national office of All India Christian Higher Education sponsored many useful programmes in which our teaching and office staff participated within the past year. Mr. B.K.Sahay and S.B.Mahto attended workshop on Library work in Madras several of our teaching staff particularly those of the sciences and commerce attended departmental institutes held by the University and all India bodies. The Lecturers in Economics also attended the workshop (Seminar) last year.

Contd. P/5

Gossner Mission

Rev. C.A.B. Tirkey, Lecturer in Logic and Philosophy attended the Asia Theological Conference in Sri Lanka in January 79. The Principal Rev. Dr. N. Minz attended National Conference on Development and New forms of Education in Madras, Calcutta and New Delhi. He did participate in International Congress and Seminars. He attended the Post Plenary sessions of Anthropological and Ethnological Science Congress at Ranchi and presented a paper related to "Tribal World and its Transformations". He also participated as a resource person in Minorities and social justice held at Auckland NewZealand in Nov.1978.

(4) Up grading of academic programmes -

The College is still at its initial stage of development. In the midst of internal and external difficulties the College has mode progress in upgrading the sciences. The Ranchi University authorities have been gracious enough to recommend for affiliation up to B.Sc. degree in Physics, Chemistry, Maths, Zoology and Botany from the current academic year.

The College is grateful to the Ranchi University authorities for recommending for affiliation in History and economics up to honours standard from this academic year in addition to our affiliation for honours in Political Science and Commerce.

It is a matter of honours for the College that the Department of Hindi helped our students appear and pass with honours in Hindi last year. English Department also is attempting to reach this goal.

The College is pleased to announce the beginning of a Research unit in the College from this academic year. This programme is a felt need for a long time in the College. The Principal is the Director of Research and many teaching staff will be involved in this work directly including the Principal himself. The College has taken up the task of publishing literatures on regional languages. The first book "Chakri" by Mr. B.M.Baraik is just out of the press. Two other manuscripts await sending them to the press soon.

(5) R Future programmes -

The College is going through a planning process involving the teachers and students of the College along with the management. This process will be completed within March,1977 and then concrete steps will be taken for the academic, administrative, Research, finance, and physical facilities for the College. We acknowledge the assistance and guidance of Dr. Chandran Devanesen, Director, Institute of Development Education, Madras, and Dr. R. Guruswamy, Bursar of Madras Christian College, Tambaram in this planning process.

Contd. P/6

Gossner Mission

Adequate building facilities, library and research and teaching aids are the immediate needs of the College. For all these capital fund is essential. The friends at home and abroad, the Government the Ranchi University and the U.G.C. will come forward to help meet this need in the College in course of time.

Finance is one of our major concerns. We need financial administration to be strengthened and made efficient and effective in the near future. Till today the College has been able to meet the routinal expenses with the deficit grant from the Government (the State Govt. and the U.G.C.) through the Ranchi University. We hope that better and effective communications will be established between the College and the Ranchi University and consequently with the Government and U.G.C. in future for the upbuilding of this College as a symbol of Tribal enterprise in this region.

Faithfully yours,

( Dr. N. Minz )
Principal,
Gossner College, Ranchi.

Gossner Mission

# GOSSNER COLLEGE, RANCHI

*(Established November 1/1971)*

*G. E. L. CHURCH COMPOUND*
*MAIN ROAD, RANCHI/BIHAR.*

*No. GC .....*

*Date .....197*

## ESTIMATE

## GOSSNER COLLEGE HOSTEL (BOYS)

As on 2.11.76 prepared by Mr P.D.Panna, Design Engineer

## ABSTRACT

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1. | Building Proper ..... | ..... | Rs | 8,96,000.00 |
| 2. | Sanitary Fittings & Water connetion ..... | ..... | Rs | 45,000.00 |
| 3. | Water Supply ..... | ..... | Rs | 45,000.00 |
| 4. | Electrification ..... | ..... | Rs | 43,000.00 |
| | | | Rs | 10,29,000.00 |
| 5. | Contingency 15% ..... | ..... | Rs | 1,54,350.00 |
| | | | Rs | 11,83,350.00 |
| | | Say | Rs | 11,84,000.00 |
| 6. | Warden's Residence .... | ..... | Rs | 81,500.00 |
| | | Total | Rs | 12,65,500.00 |
| 7. | Sewer & Septic Tank | | Rs | 50,000.00 |
| | | | Rs | 13,15,500.00 |

NOTE

| | | |
|---|---|---|
| Present estimate with 25% increased rate | | Rs 3,28,375.00 |
| | | Rs 16,43,875.00 |
| | Say | Rs 16,44,000.00 |

ATTESTED

Principal,
Gossner College, Ranchi

Gossner Mission

# GOSSNER COLLEGE, RANCHI

*(Established November 1/1971)*

*G. E. L. CHURCH COMPOUND*
*MAIN ROAD, RANCHI/BIHAR.*

*No. GC*.....

*Date* .....*197*

CONSTRUCTION OF

GOSSNER COLLEGE HOSTEL (BOYS)

1st STAGE ESTIMATE (For Ground Floor only)

1. BUILDING PROPER

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. | 11250 S.Ft @ 50/- S.Ft | ..... | ..... | Rs | 5,62,000.00 |
| 2. | Dinning Room 1350 S.Ft @ 50/- S.Ft | ..... | ..... | Rs | 67,000.00 |
| 3. | Common Room 1050 S.Ft @ 50/- S.Ft | ..... | ..... | Rs | 52,000.00 |
| 4. | Wash & Soullery Kitchen etc 2170 S.Ft @ 40/- S.Ft | ..... | ..... | Rs | 86,000.00 |
| 5. | Guest & Sick-bed including passage 1035 S.Ft @ 50/- S.Ft | ..... | ..... | Rs | 51,750.00 |
| 6. | Lay Block including passage 1545 S.Ft @ 50/- S.Ft | ..... | ..... | Rs | 77,250.00 |
| | | | | Rs | 8,96,000.00 |

In the estimate provision in foundation has been made for a 3 storied building

Contd... P/2

ATTESTED

Principal,
Gossner College, Ranchi

Gossner Mission

# GOSSNER COLLEGE, RANCHI

*(Established November 1/1971)*

*G. E. L. CHURCH COMPOUND*
*MAIN ROAD, RANCHI/BIHAR.*


*No. GC .....*

*Date ..... 197*



2. Sanitary Fittings

| | | |
|---|---|---|
| 1. 16 W.C. Complete @ 800/- Ei .... | .... | Rs 12,800.00 |
| 2. Urinals - 11 Nos @ 300/- Ei .... | .... | Rs 3,300.00 |
| 3. Wash Basins 15 Nos @ 600/- Ei .... | .... | Rs 9,000.00 |
| Water Connections L.S. .... | .... | Rs 20,000.00 |
| | | Rs 45,100.00 |

3. WATER SUPPLY

| | | |
|---|---|---|
| 1. Sump & Pump - including building L.S. ..... | ..... | Rs 12,000.00 |
| 2. Overhead Storage Tanks ..... | ..... | Rs 8,000.00 |
| 3. Pipes Including Main Supply line L.S. ..... | ..... | Rs 25,000.00 |
| | | Rs 45,000.00 |

4. ELECTRIFICATION

| | | |
|---|---|---|
| 1. Fans 30 Nos @ 600/- ..... | ..... | Rs 30,000.00 |
| 2. Light Points 95 Nos @ 75/- ..... | ..... | Rs 7,105.00 |
| 3 Main Cable & L.S. ..... | ..... | Rs 3,000.00 |
| Miscellaneous - L.S. ..... | ..... | Rs 2,500.00 |
| | | Rs 42,605.00 |
| | Say | Rs 43,000.00 |

ATTESTED

18/11/78

Principal,
Gossner College, Ranchi

Contd ...P/3

Gossner Mission

# GOSSNER COLLEGE, RANCHI

*(Established November 1/1971)*

*G. E. L. CHURCH COMPOUND*
*MAIN ROAD, RANCHI/BIHAR.*


*No. GC*.....

*Date* ..... *197*



5. WARDEN'S RESIDENCE

| | | | |
|---|---|---|---|
| (a) | Building Proper 1610 S.Ft @ 45/- S.Ft | ..... ..... | Rs 64,400.00 |
| (b) | Sanitary Fittings & Water supply | ..... ..... | Rs 2,500.00 |
| (c) | Electrification | ..... ..... | Rs 2,500.00 |
| (d) | Water Supply | ..... ..... | Rs 2,000.00 |
| | | | Rs 70,900.00 |
| | | 15% Contingency | Rs 10,635.00 |
| | | | Rs 81,535.00 |
| | | Say | Rs 81,500.00 |

6. Sewer & Septic Tank 1600 S.Ft @ 30/- S.Ft ..... ..... Rs 48,000.00

Miscellaneous ..... ..... Rs 2,000.00

Rs 50,000.00

Sd/- x x x x
P.D.Panna
Design Engineer
2.11.76

ATTESTED

*Principal,*
Gossner College, Ranchi

Gossner Mission